

ES7
Bedienungsanleitung

Vielen Dank für den Kauf eines Kawai ES7 Digitalpianos.

Diese Anleitung beinhaltet wichtige Informationen zum Gebrauch und der Bedienung des ES7 Digitalpianos.

Bitte lesen Sie alle Kapitel sorgfältig durch und halten Sie diese Anleitung zum Nachschlagen bereit.

■ Über diese Bedienungsanleitung

Bevor Sie mit dem Spielen beginnen, lesen Sie bitte das Kapitel „**Einleitung**“ ab Seite 10 dieser Bedienungsanleitung. Darin werden die Bezeichnungen von Bedienelementen und deren Funktionen erklärt. Auch der Anschluss an die Steckdose und das Einschalten des Instrumentes werden darin beschrieben.

Das Kapitel „**Spielen auf dem Instrument**“ (ab Seite 16) gibt Ihnen eine Übersicht über das Instrument und die am häufigsten verwendeten Funktionen (z.B. Auswahl und Kombinieren von Klängen oder das Unterteilen der Tastatur in zwei Bereiche). In diesem Kapitel finden Sie auch Informationen zum Hinzufügen von Hall oder Effekten zum Instrumentenklang. Ebenfalls finden Sie Erläuterungen zum Transponieren der Tastatur und zu den Metronom Funktionen.

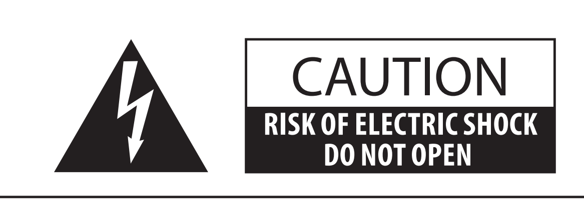
Das Kapitel „**Rhythm Section**“ (ab Seite 36) beschreibt, wie Sie Ihr Spiel mit der Verwendung der Begleitautomatik sehr abwechslungsreich gestalten können. Im Kapitel „**Recorder**“ (ab Seite 46) finden Sie Erläuterungen zur Aufnahme und Wiedergabe Ihres Spiels und das Abspeichern in den internen Speicher. Auch das Speichern im Format MP3 bzw. WAV auf ein externes USB Speichermedium wird im Kapitel „**USB Funktionen**“ (ab Seite 61) beschrieben.

Das Kapitel „**Einstellungen**“ (ab Seite 70) zeigt die zahlreichen Möglichkeiten und Einstellungen, die Ihnen unter anderem für Klangveränderungen zur Verfügung stehen. Auch die MIDI-Funktionalität des ES7 wird erklärt. Das Kapitel „**Anhang**“ (ab Seite 118) beinhaltet Übersichten über alle internen Klänge, Demo Songs und Rhythmen. Auch finden Sie in diesem Kapitel Tipps zur Fehlersuche, eine MIDI Implementation Tabelle und eine Übersicht der Spezifikationen.

Sicherheitshinweise

HINWEISE AUFHEBEN

HINWEISE ZU FEUERRISIKO, ELEKTRISCHEM SCHOCK ODER VERLETZUNGEN VON PERSONEN

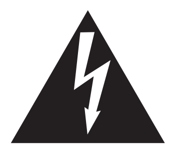




WARNING
TO REDUCE THE RISK OF FIRE OR ELECTRIC SHOCK, DO NOT EXPOSE THIS PRODUCT TO RAIN OR MOISTURE.

AVIS : RISQUE DE CHOC ELECTRIQUE - NE PAS OUVRIR.

Um das Risiko eines elektrischen Schlages zu verringern, sollten Sie niemals das Gerät öffnen.
Es gibt keine Teile im Innern, die durch Sie gewartet werden müssten. Überlassen Sie den Service qualifiziertem Personal.



Zeigt an, dass ein Potentialunterschied auftreten kann, der Tod oder schwerwiegende Verletzungen hervorruft, wenn das Gerät nicht korrekt gehandhabt wird.



Zeigt an, dass ein Potentialunterschied auftreten kann, der dass Gerät beschädigt, wenn das Gerät nicht korrekt gehandhabt wird.

Beispiele von Bildsymbolen

	Zeigt, dass vorsichtig gehandelt werden sollte. Dieses Beispiel zeigt an, dass Teile nicht mit den Fingern berührt werden dürfen.
	Verbietet eine unzulässige Manipulation. Dieses Beispiel verbietet einen unzulässigen Eingriff.
	Zeigt, dass eine Vorgang ausgeführt werden soll. Dieses Beispiel bittet Sie den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen.

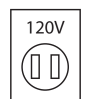
Lesen Sie die Bedienungsanleitung komplett durch, bevor Sie das Instrument benutzen.

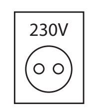
WARNUNG - Wenn Sie das Gerät benutzen, sollten Sie die folgenden Sicherheitshinweise beachten:

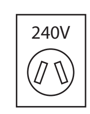


Zeigt an, dass ein Potentialunterschied auftreten kann, der Tod oder schwerwiegende Verletzungen hervorruft, wenn das Gerät nicht korrekt gehandhabt wird.

Dieses Gerät muss an eine Steckdose angeschlossen werden, deren Spannungsangabe dem Gerät entspricht.

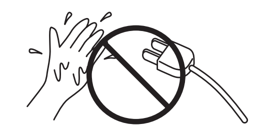






- Wenn Sie den Netzstecker in die Steckdose stecken, sollten Sie sicherstellen, dass die Form der Anschlüsse geeignet ist und die Spannung übereinstimmt.
- Zuwiderhandlungen können Feuer verursachen.

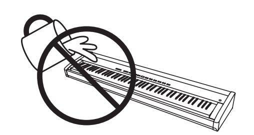
Ziehen Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen ab und stecken Sie ihn auch nicht mit nassen Händen in die Steckdose.



Zuwiderhandlung kann elektrischen Schock verursachen.

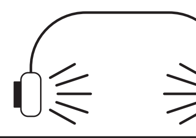
Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper in das Instrument gelangen.





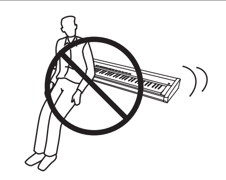
Wasser, Nadeln und Haarspangen können Kurzschlüsse und Defekte verursachen. Das Produkt sollte nicht Tropfen oder Spritzern ausgesetzt werden. Stellen Sie keine mit Flussigkeiten gefullen Gegenstande, wie Vasen, auf das Produkt.

Wenn Sie Kopfhörer verwenden, sollten Sie diese nicht über eine längere Zeit mit hoher Lautstärke betreiben.



Zuwiderhandlung kann Hörschäden hervorrufen.

Lehnen Sie sich nicht an das Instrument an.



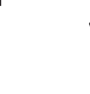
Zuwiderhandlung kann ein Umfallen des Instruments verursachen.

Stellen Sie das Instrument nirgendwo auf, wo es nass werden könnte.



Das kann zu einem Kurzschluss führen, welcher einen elektrischen Schock oder ein Feuer zur Folge haben könnte.

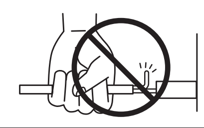
Öffnen, reparieren oder modifizieren Sie das Instrument nicht.





Zuwiderhandlung kann Defekte, elektrischen Schlag oder Kurzschlüsse verursachen.

Wenn Sie das Netzkabel abziehen wollen, fassen Sie immer den Stecker direkt an. Ziehen Sie niemals nur am Kabel.



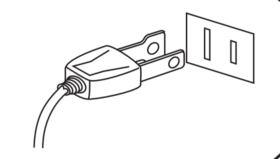
- Einfachen Ziehen am Kabel kann einen Defekt des Kabel verursachen. Dadurch kann es zum elektrischen Schlag, Feuer oder Kurzschluss kommen.

Das Produkt ist nicht vollstandig von der Stromversorgung getrennt, auch wenn der Netzschalter ausgeschaltet ist.
Wenn das Instrument für eine längere Zeit nicht benutzt werden soll, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.



- Zuwiderhandlung kann Feuer und Überhitzung hervorrufen.

Dieses Produkt könnte mit einem Netzstecker ausgestattet sein,dessen Kontakte unterschiedlich groß sind. Dies ist eine Sicherheitseinrichtung. Sollten Sie den Stecker aus diesem Grund nicht in Ihre Steckdose stecken können, wenden Sie sich an einen autorisierten Techniker, um den Stecker auszutauschen. Versuchen Sie niemals selbst Änderungen am Stecker vorzunehmen.



Dieses Produkt sollten Sie in unmittelbarer Nähe zu einer Wandsteckdose aufstellen, damit Sie es im Notfall schnell vom Stromnetz trennen können und somit sicherstellen, dass kein Strom mehr in das Produkt gelangt.



Zeigt an, dass ein Potentialunterschied auftreten kann, der das Gerät beschädigt, wenn das Gerät nicht korrekt gehandhabt wird.

Stellen Sie das Instrument nicht an folgenden Plätzen auf.

- **Unter dem Fenster, da es direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.**
- **Extrem heiße Plätze, wie unterhalb eines Heizlüfters**
- **Extrem kalte Plätze, wie außerhalb von Gebäuden im Winter**
- **Plätze mit extremer Luftfeuchtigkeit oder Regen**
- **Plätze mit sehr hoher Sand oder Staubverschmutzung**
- **Plätze mit extremen Erschütterungen**

Das Aufstellen des Instruments an solchen Plätzen kann Beschädigungen verursachen. Verwenden Sie dieses Produkt nur in einem moderaten Klima (nicht in tropischem Klima).

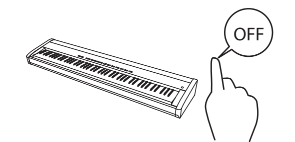
- **Stellen Sie das Instrument nicht für einen längeren Zeitraum auf die Seite.**
- **Spielen Sie nicht auf der Tastatur, wenn das Instrument in einem unüblichen Winkel aufgestellt ist.**

Ein Nichtbeachten kann Beschädigungen zur Folge haben.

Verwenden Sie ausschließlich den mitgelieferten Netzadapter, um das Instrument mit Strom zu versorgen.

- **Verwenden Sie keine anderen Netzadapter.**
- **Verwenden Sie den mitgelieferten Netzadapter niemals für andere Geräte.**

Bevor Sie Kabel anschließen, stellen Sie sicher, dass alle Geräte ausgeschaltet sind.



Zuwiderhandlung kann Defekte an diesem und anderen Geräten hervorrufen.

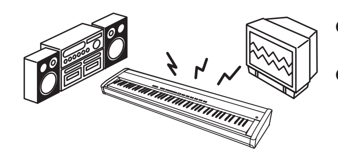
Achten Sie darauf, dass das Gerät immer sorgfältig aufgestellt wird.



Bitte beachten Sie, dass dieses Instrument schwer ist und daher mit mindestens zwei Personen getragen werden sollte.

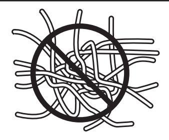
Stellen Sie das Instrument nicht in die Nähe eines anderen elektrischen Gerätes, wie TV und Radios.





- Zuwiderhandlung kann Nebengeräusche verursachen.
- Falls diese Nebengeräusche auftreten, verschieben Sie das Instrument in eine andere Richtung oder schließen Sie es an eine andere Steckdose an.

Wenn Sie das Netzkabel anschließen, achten Sie bitte darauf, dass die Kabel nicht durcheinander liegen und Knoten bilden.



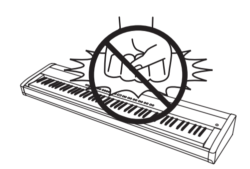
Zuwiderhandlung kann die Kabel beschädigen, Feuer und elektrischen Schock verursachen oder einen Kurzschluss erzeugen.

Reinigen Sie das Instrument nicht mit Benzin oder Verdünner.



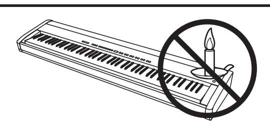
- Zuwiderhandlung kann eine Farbänderung oder Deformation des Gerätes zur Folge haben.
- Zum Reinigen benutzen Sie bitte ein weiches Tuch mit lauwarmen Wasser, das Sie gut ausdrücken und dann erst zur Reinigung verwenden.

Stellen Sie sich nicht auf das Instrument und üben Sie keine Gewalt aus.



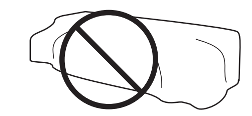
- Andernfalls kann das Instrument verformt werden oder umfallen.

Stellen Sie keine offenen Flammen, wie z.B. Kerzen, auf das Produkt.



Eine offene Flamme könnte umstürzen und einen Brand verursachen.

Achten Sie darauf, dass Lüftungsöffnungen nicht durch Dinge wie Zeitungen, Tischdecken, Vorhänge oder ähnliches abgedeckt werden.



Nichtbeachtung kann zur Überhitzung des Produktes führen und einen Brand zur Folge haben.

Dieses Produkt sollte so aufgestellt werden, dass eine gute Luftzirkulation gewährleistet ist. Ein Mindestabstand von 5 cm um das Produkt sollte für eine ausreichende Luftzirkulation vorhanden sein.

Das Gerät sollte durch qualifiziertes Personal gewartet werden, wenn:

- **das Netzkabel oder die Netzbuchse beschädigt sind.**
- **Gegenstände in das Gerät gefallen sind.**
- **das Gerät Regen ausgesetzt war.**
- **das Gerät nicht mehr normal funktioniert.**
- **das Gerät gefallen ist und das Gehäuse beschädigt ist.**

Dieses Gerät sollte so aufgestellt werden, dass es immer eine gute Belüftung erfährt.

Reparaturhinweis
Sollte etwas Ungewöhnliches auftreten, schalten Sie das Gerät aus, ziehen den Netzstecker und rufen den Service Ihres Händlers an.

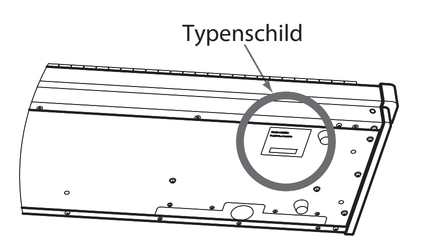


Firmenadresse
Kawai Europa GmbH
Europark Fichtenhain A 15
D-47807 Krefeld



Informationen für den Nutzer
Falls das Produkt mit diesem Recyclingsymbol gekennzeichnet ist bedeutet dies, dass es am Ende seiner Lebenszeit zu einem geeigneten Sammelpunkt gebracht werden muss.
Sie sollten es nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgen. Ein korrektes Entsorgen schützt die Umwelt und Ihre Gesundheit, die durch eine falsche Abfallentsorgung gefährdet werden könnte.
Für weitere Details fragen Sie Ihre lokalen Behörden.
(Nur innerhalb der EU)

Das Typenschild befindet sich unter dem Spieltisch (siehe nachstehende Abbildung).



Inhaltsverzeichnis

Einstellungen (Fortsetzung)

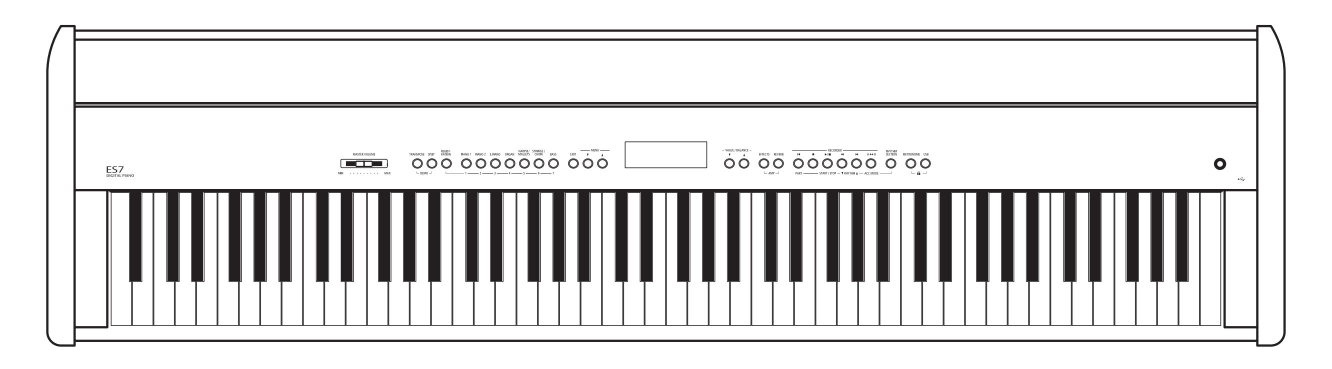
Anhang

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres Kawai ES7

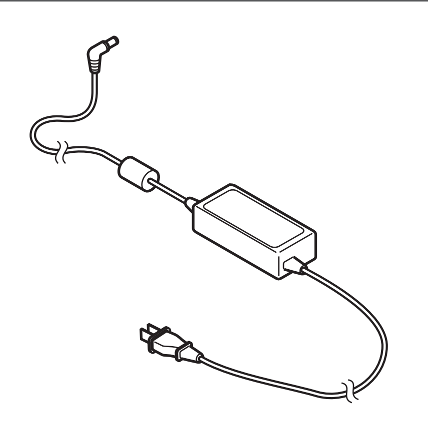
1 Lieferumfang

Im Lieferumfang des ES7 sind folgende Teile enthalten:

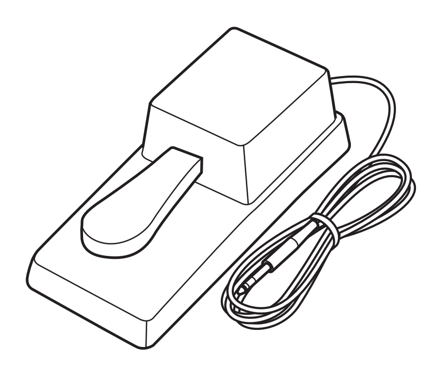
■ES7 Digitalpiano



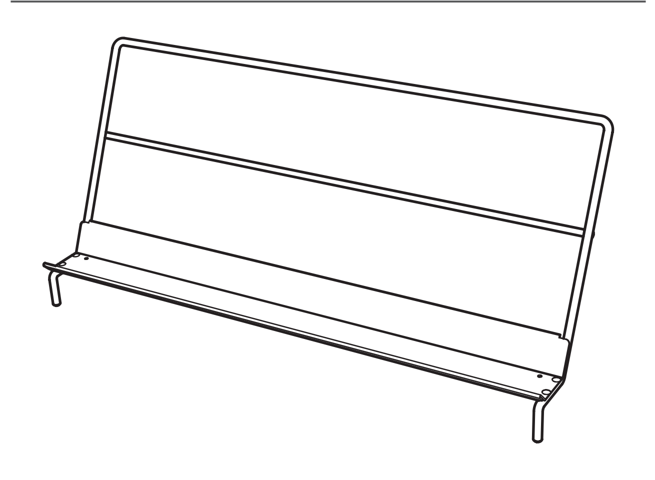
■Netzadapter (PS-154)



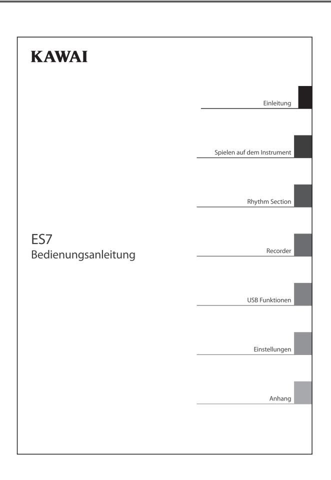
■Fußpedal (F-10H)



■Notenpult



■Bedienungsanleitung



2 Ausstattungsmerkmale

'Responsive Hammer 2' Mechanik mit Ivory Touch Tastenoberfläche und Druckpunkt Simulation

Die neue *Responsive Hammer 2* (RH2) Mechanik verfügt über verschiedene Flügel Mechanik Eigenschaften, die zur Umsetzung eines realistischen Bewegungsablaufs unabdingbar sind. Nicht zuletzt dank der präzisen 3-Sensor-Technologie erwartet den Musiker ein sehr natürliches Spielgefühl. Das Tastaturgewicht ist abgestuft, um die schwereren Basshämmer und leichteren Diskanthämmer eines mechanischen Klaviers wahrzunehmen, während strukturelle Verstärkungen in der Mechanik eine höhere Stabilität bei Fortissimo- und Stakkato-Passagen gewährleisten.

Darüber hinaus verfügt das Digitalpiano ES7 über *„Ivory Touch“* Tastenoberflächen von Kawai. Sie unterstütztn das Spiel, indem sie die Fingerfeuchtigkeit absorbiert. Zusätzlich ist die ES7 Tastatur mit einer Druckpunktsimulation ausgestattet, die für eine perfekte Kontrolle beim Pianissimo Spiel sorgt.

Progressive Harmonic Imaging (PHI) mit 88 Tasten Piano Sampling Technologie

Das ES7 reproduziert den besonderen Klang des handgearbeiteten und weltbekannten Kawai Konzertflügels. Alle 88 Tasten dieses außergewöhnlichen Instrumentes wurden aufgezeichnet und analysiert. Beim Spiel auf dem neuen ES Modell werden die Aufnahmen - durch die *Progressive Harmonic Imaging*™ Technologie - naturgetreu reproduziert. Dieser einzigartige Prozess ermöglicht die Umsetzung der großen Dynamik des akustischen Originals mit einem noch natürlicheren Klang als mit dem bisherigen Harmonic Imaging Standard und dient gleichzeitig als Quelle für eine Auswahl von weiteren hochwertigen Klängen.

Mit der integrierten *Virtual Technician* Funktion lässt sich der Klangcharakter des akustischen Klavierklangs sehr einfach verändern. So kann man beispielsweise die Intensität der Saiten- und Dämpferresonanz oder auch das Geräusch der zurückfallenden Hämmer einstellen. Eine solche persönliche Einstellung lässt sich dann noch mit einem Hall Effekt versehen, der dem Klang eine zusätzliche räumliche Tiefe verleiht.

Große Auswahl an zusätzlichen Klängen

Zusätzlich zu den realistischen Akustikklavierklängen verfügt das ES7 über eine umfangreiche Auswahl von Klängen, wie z.B. E-Piano, Zugriegel- oder Kirchenorgel, Streicher, Chor, die dem Musiker ein sehr abwechslungsreiches Spiel unterschiedlichster Genres ermöglichen.

Der *Dual* Modus erlaubt das gleichzeitige Spiel von zwei unterschiedlichen Klängen (z.B. Flügel und Streicher) auf der Tastatur, während der *Split*- bzw. *Vierhand* Modus eine Unterteilung der Tastatur in einen linken und einen rechten Bereich ermöglicht. Das jeweilige Lautstärkeverhältnis lässt sich schnell und einfach auf Tastendruck einstellen.

Begleitautomatik Styles

Die *Rhythm Section* des ES7 beinhaltet automatische Begleitarrangements, passend für zahlreiche musikalische Stilistiken. Die 100 verschiedenen Arrangements bestehen aus Schlagzeug, Bass, Gitarre, Orgel etc. und ermöglichen dem Musiker – dank der integrierten Instrumentalband – ein noch lebendigeres Spiel.

USB to Device Funktionalität mit MP3/WAV Aufnahme und Wiedergabe.

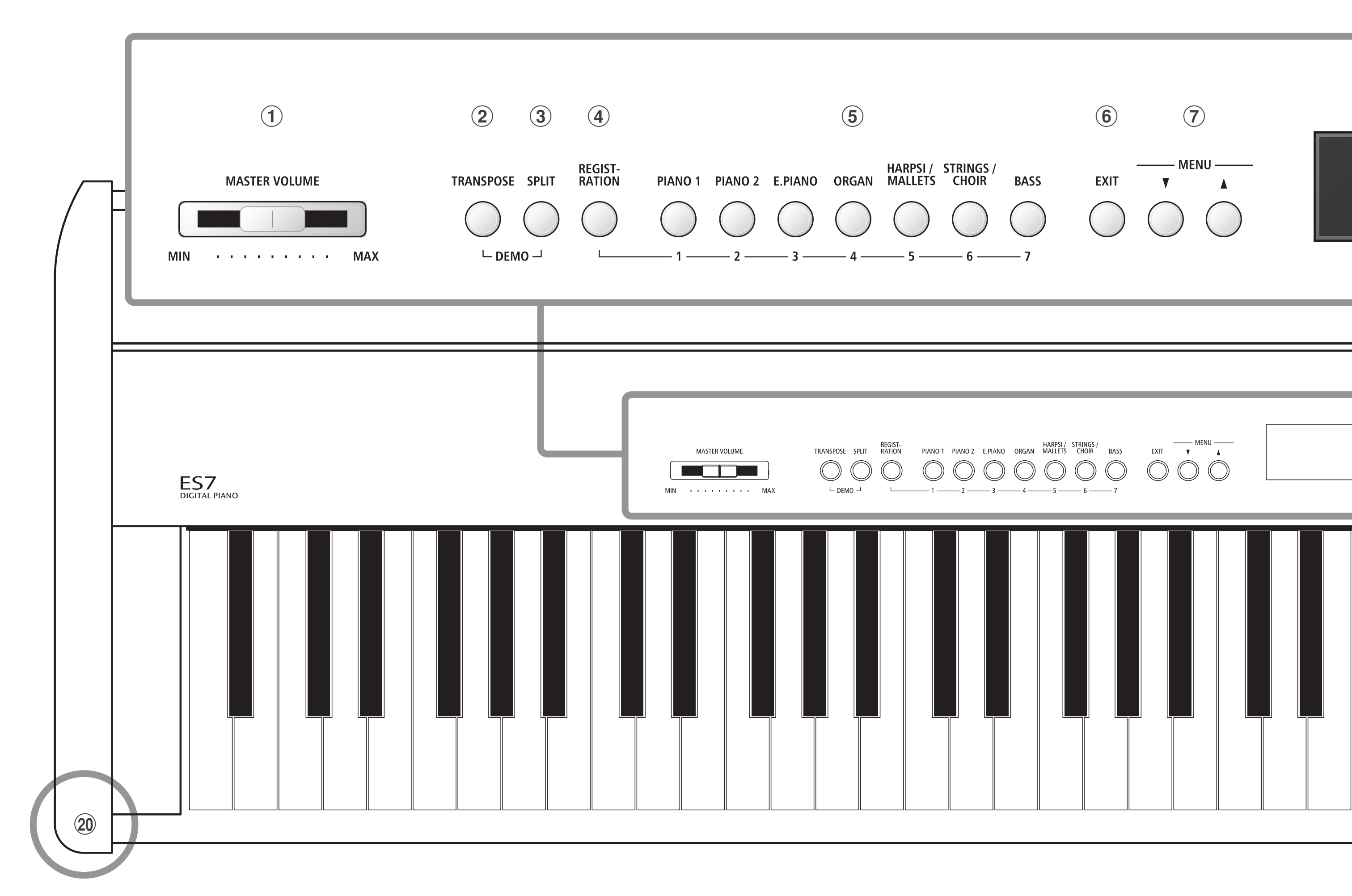
Das Modell ES7 ist mit USB Anschlüssen ausgestattet, die Ihnen nicht nur die Möglichkeit bieten, MIDI Daten mit einem angeschlossenem Computer auszutauschen. So können Sie beispielsweise auch Daten direkt auf ein USB Speichermedium speichern oder von einem Speichermedium direkt ins Instrument einladen. Diese *USB to Device* Funktionalität ermöglicht das Speichern von Registrierplätzen und Songs (die im internen Speicher des ES7 gespeichert wurden) auf ein externes Speichermedium oder darauf gespeicherte MIDI-Files (SMF) direkt mit dem Instrument abzuspielen, ohne zusätzliche Hardware zu benötigen.

Auch das direkte Abspielen von Songs Ihrer Lieblingskünstler im MP3- oder WAV-Format ist möglich. Sie können auch Ihr eigenes Spiel im MP3- oder WAV-Format aufnehmen und beispielsweise Ihren Freunden per E-Mail schicken, die Songs auf einem Smartphone oder einem PC anhören oder auf Ihrem PC auf CD brennen.

Umfangreiche Anschlussmöglichkeiten

Das ES7 verfügt über eine Reihe von Anschlussmöglichkeiten, wie beispielsweise Audio-Ausgänge (LINE OUT) zum Anschluss an einen Verstärker für den Einsatz in größeren Räumlichkeiten (z.B. in Kirchen oder Schulen). Mit den Anschlüssen MIDI IN/OUT und *USB to Host* ist eine flexible Verbindung mit Computern oder anderen MIDI-Geräten möglich. Dank dem Stereo-Eingang (LINE IN) lässt sich z.B. der Audio-Ausgang eines Laptops oder eines Tablet-PCs direkt am ES7 anschließen und über die eingebauten Lautsprecher wiedergeben.

Bedienelemente und Funktionen



① Lautstärkeregler (MASTER VOLUME)
Dieser Schieberegler regelt die Lautstärke der eingebauten Lautsprecher und die Lautstärke über eventuell angeschlossene Kopfhörer.

* Der Schieberegler hat keinen Einfluss auf den Lautstärkepegel über die LINE OUT Anschlüsse (siehe auch Seite 77 dieser Bedienungsanleitung).

② TRANSPOSE Taste
Mit dieser Taste können Sie die Tonhöhe dieses Instrumentes in Halbtonschritten einstellen.

③ SPLIT Taste
Mit dieser Taste lässt sich der Tastatur-Splitpunkt für den Split- und Vierhand-Modus einstellen und verändern.

Durch gleichzeitiges Drücken der Tasten TRANSPOSE und SPLIT wechselt das Instrument in den Demo Modus.

④ REGISTRATION Taste
Mit dieser Taste können 28 verschiedene Registrierungen gespeichert und wieder aufgerufen werden. Jede Registrierung kann die folgenden Daten beinhalten: Klangauswahl, Hall- und Effekteinstellungen, Virtual Technician Einstellungen und verschiedene andere Bedienfeld- und Menüoptionen.

⑤ SOUND Tasten
Mit diesen Tasten kann man den/die Klang/Klänge einstellen, der/die beim Spiel auf der Tastatur erklingen soll/sollen.

Die Speicherplätze für Registrierungen können auch mit diesen Tasten angewählt werden.

⑥ EXIT Taste
Mit dieser Taste kann man zur vorherigen Displayanzeige zurückwechseln oder eine Funktionseinstellung verlassen. Auch ist mit dieser Taste eine Direktanwahl der Line Out Lautstärke Einstellung möglich.

⑦ MENU Tasten
Mit diesen Tasten kann man durch die zahlreichen Funktions- und Einstellungsmenüs navigieren.

⑧ LC-Display
Das LC-Display zeigt Ihnen Informationen zum aktuell eingestellten Klang, Style oder zu gerade gewählten Funktionen und Einstellungen an.

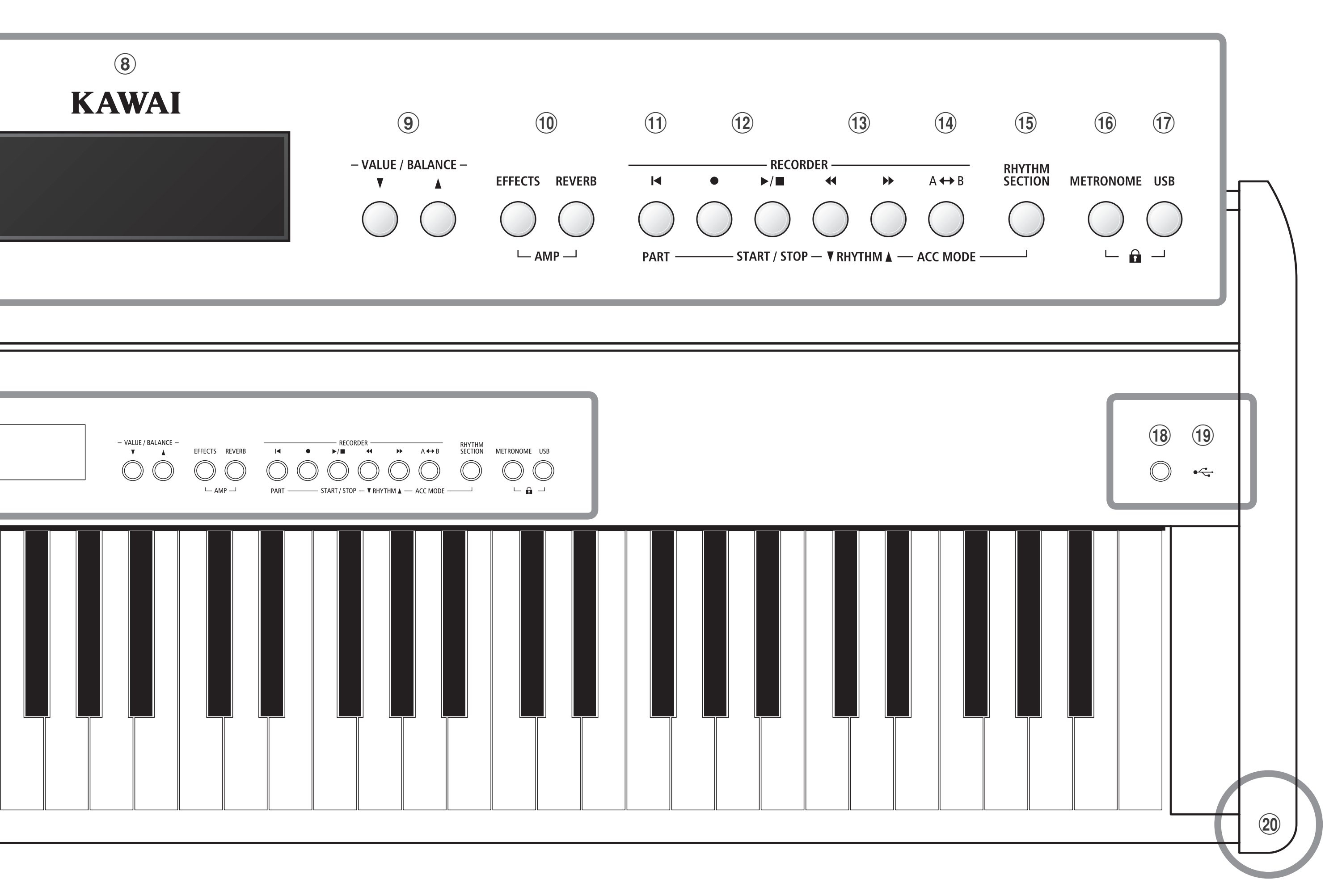
* Auf der Displayoberfläche befindet sich eine Schutzfolie. Entfernen Sie die Folie, wenn Sie das Instrument verwenden. Das Display ist dann besser lesbar.

⑨ VALUE/BALANCE Tasten
Mit diesen Tasten kann man Werte einstellen, Einstellungen verändern und Eingaben bestätigen.

Auch kann man mit diesen Tasten das Lautstärkeverhältnis im Split- oder Dual-Modus einstellen.

⑩ EFFECTS und REVERB Tasten
Mit diesen Tasten kann man den Hall und die Effekte ein- bzw. ausschalten und auch zugehörige Einstellungen vornehmen.

Bei gleichzeitiger Betätigung der Tasten EFFECTS und REVERB kann man Einstellungen des AMP Simulators durchführen.



⑪ ◀ (RESET) Taste

Mit dieser Taste kann man den Song Rekorder des Instrumentes zurücksetzen und Songs (auch in den Formaten MP3, WAV und SMF) auf die Anfangsposition zurückstellen.

Mit dieser Taste lässt sich auch der Rhythm Section Part einstellen.

⑫ ● (REC) und ▶/■ (PLAY/STOP) Tasten

Mit diesen Tasten kann man z.B. Songs in den internen Speicher des ES7 aufnehmen oder die Wiedergabe eines im internen Speicher bereits aufgenommenen Songs (gilt auch für Songs auf einem angeschlossenen USB-Speichermedium in den Formaten MP3, WAV und SMF) abspielen.

⑬ ◀◀ (zurückspulen) und ▶▶ (vorspulen) Tasten

Mit diesen Tasten kann man den aktuellen Recorder Song oder einen Song im Format MP3, WAV oder SMF vor- bzw. zurückspulen.

Mit diesen Tasten lässt sich auch der Recorder Song und der Rhythm Section Style auswählen.

⑭ A↔B (LOOP) Taste

Mit dieser Taste kann man einen bestimmten Teil eines aktuellen Recorder Songs oder einen Song im Format MP3, WAV oder SMF wiedergeben und automatisch wiederholen lassen.

Mit dieser Taste lässt sich auch der Rhythm Section ACC Modus auswählen.

⑮ RHYTHM SECTION Taste

Mit dieser Taste lässt sich die Rhythm Section Funktion des ES7 anwählen, die Schlagzeugrhythmen bzw. Begleitstyles beinhaltet.

⑯ METRONOME Taste

Mit dieser Taste kann man die Metronom Funktion des ES7 ein- bzw. ausschalten und Metronom Einstellungen verändern.

⑰ USB Taste

Mit dieser Taste lassen sich die USB-Funktionen aufrufen.

Durch gleichzeitiges Drücken der Tasten METRONOME und USB lässt sich die Panel Lock Funktion aktivieren.

⑱ POWER Taste

Mit diesem Taster kann man das Instrument ein- bzw. ausschalten.

* Das ES7 ist mit einer automatischen Abschaltfunktion ausgestattet. Das Instrument schaltet sich aus, wenn eine gewisse Zeit nicht darauf gespielt wurde. Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie auf der Seite 117 dieser Bedienungsanleitung.

⑲ USB to Device Anschluss

Dieser Anschluss ermöglicht das Anschließen eines USB Speichermediums (im Format FAT oder FAT32) an das ES7, um aufgenommene Songs (auch im Format MP3, WAV oder SMF) oder Registrierungen darauf zu speichern oder davon zu laden.

⑳ PHONES Anschlüsse

An diese Anschlüsse können Sie jeweils einen Stereo-Kopfhörer an das ES7 anschließen. Es können gleichzeitig bis zu 2 Kopfhörer angeschlossen werden.

* Weitere Informationen zu den Anschlüssen des ES7 finden Sie auf der Seite 118 dieser Bedienungsanleitung.

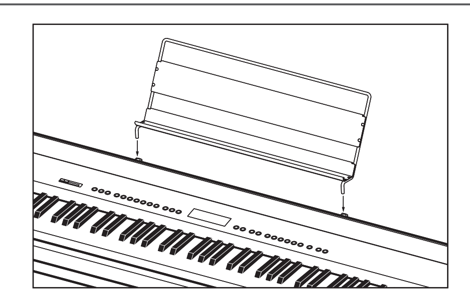
Anschließen des Pianos

Bei der Inbetriebnahme des Instrumentes beachten Sie bitte die nachfolgenden Anweisungen.

■Anbringen des Notenpults

Stecken Sie das Notenpult in die dafür vorgesehenen Öffnungen an der Rückseite des Instrumentes. Achten Sie darauf, dass Sie dabei nichts verkratzen.

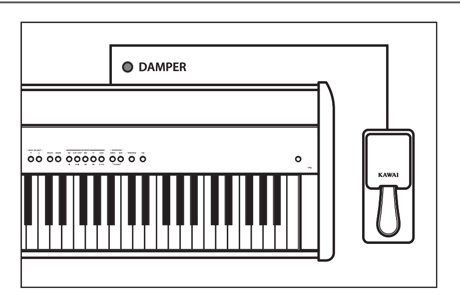
Um Beschädigungen zu vermeiden, sollten Sie keine große Kraft beim Anbringen/Abnehmen des Notenpultes anwenden.



■Anschluss des Pedals F-10H

Schließen Sie das mitgelieferte Pedal F-10H an die DAMPER Buchse auf der Rückseite des Instrumentes an.

Das Fußpedal arbeitet wie ein Dämpfer (Sustain) Pedal. Der Klang klingt nach, wenn man die Tasten loslässt. Das Pedal erlaubt auch Halbpedal Spiel.



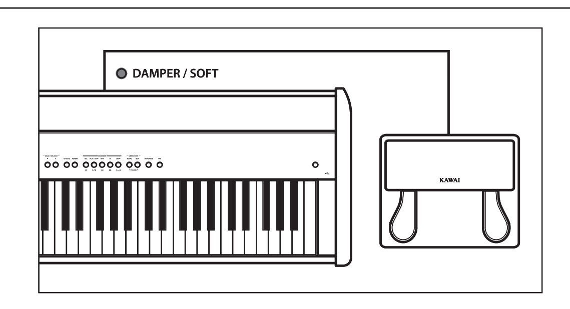
■Anschluss des optionalen Doppelpedals F-20

Das optionale KAWAI F-20 Fußpedal kann auch verwendet werden, wenn man es an die DAMPER/SOFT Buchse auf der Rückseite des Instrumentes anschließt.

Das rechte Pedal arbeitet wie ein Dämpfer (Sustain) Pedal. Der Klang klingt nach, wenn man die Tasten loslässt. Das Pedal erlaubt auch Halbpedal Spiel.

Das linke Pedal arbeitet wie ein Soft Pedal. Bei betätigtem Pedal wird der Klang gedämpfter und leiser.

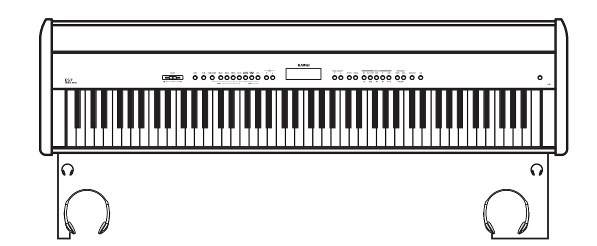
* Wenn ‚Jazz Organ' oder ‚Drawbar Organ' Klänge angewählt sind, kann man mit dem linken Pedal die Geschwindigkeit des Rotary Effektes zwischen ‚schnell' und ‚langsam' umschalten.



■Anschluss eines Kopfhörers

Die Kopfhörer Anschlüsse befinden sich ganz rechts und links an der Vorderseite des ES7 und ermöglichen den Anschluss von Stereo Kopfhörern.

Es können gleichzeitig bis zu 2 Kopfhörer angeschlossen werden. Bei angeschlossenem Kopfhörer werden die eingebauten Lautsprecher des ES7 automatisch abgeschaltet.

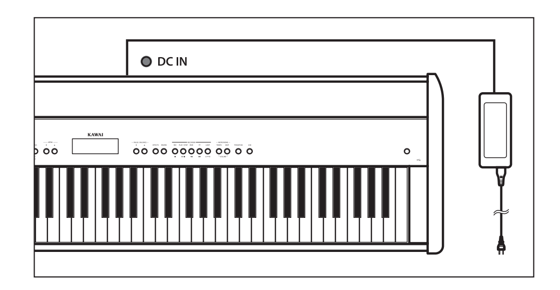


Basis Bedienung

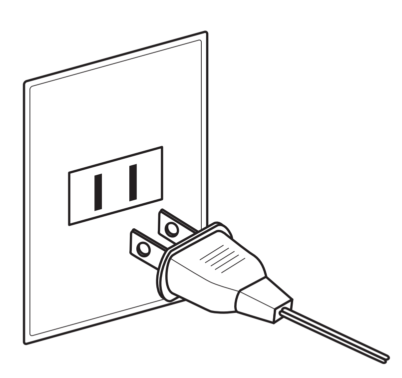
Die nachfolgenden Hinweise beschreiben, was man beim ersten Anschließen, Einschalten und Anspielen des ES7 beachten sollte.

1. Anschluss des Netzadapters

Stecken Sie das eine Ende des Netzadapterkabels in die ‘DC IN’ Buchse auf der Rückseite des Instrumentes.



Den Netzstecker des Netzadapters stecken Sie in eine Wandsteckdose.

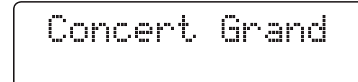


2. Einschalten des Instrumentes

Drücken Sie die POWER Taste auf der rechten Seite des Bedienfeldes.

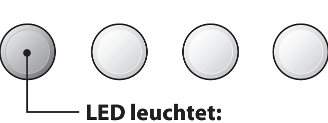


Das Instrument schaltet sich ein. Im Display erscheint ‘Concert Grand’ und zeigt damit an, dass der Klang Concert Grand angewählt ist. Die LED Anzeige der Taste PIANO 1 leuchtet.



* Das ES7 ist mit einer automatischen Abschaltfunktion ausgestattet. Das Instrument schaltet sich aus, wenn eine gewisse Zeit nicht darauf gespielt wurde. Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie auf der Seite 117 dieser Bedienungsanleitung.





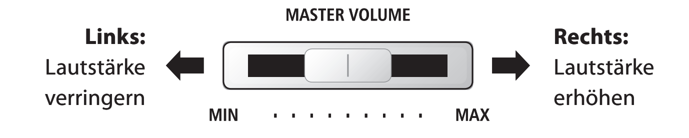
LED leuchtet:
Die Sound Kategorie PIANO1 ist angewählt.

3. Einstellen der Lautstärke

Der MASTER VOLUME Regler regelt die Lautstärke der eingebauten Lautsprecher und auch gleichzeitig die Kopfhörer Lautstärke (sofern ein Kopfhörer angeschlossen ist).

Durch Schieben des Reglers nach rechts wird die Lautstärke erhöht und durch Schieben nach links verringert.

Die mittlere Position ist für das erste Spielen zu empfehlen.

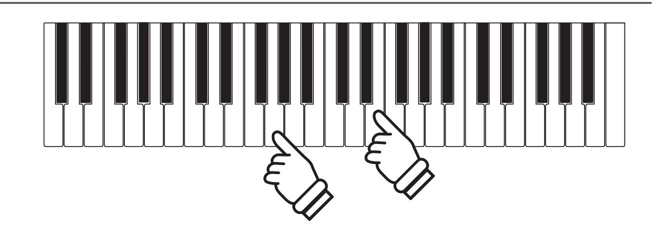


* Der Schieberegler hat keinen Einfluss auf den Lautstärkepegel über die LINE OUT Anschlüsse (siehe auch Seite 77 dieser Bedienungsanleitung).

4. Spielen auf dem ES7

Spielen Sie nun auf der Tastatur.

Der Klang Concert Grand erklingt.



Auswählen von Klängen

Das Modell ES7 verfügt über eine umfangreiche Klangauswahl, die zu unterschiedlichen Musikstilistiken passt. Die Klänge sind in sieben Kategorien unterteilt und können über die Sound Tasten aufgerufen werden. Eine Übersicht aller Klänge finden Sie auf der Seite 122 dieser Bedienungsanleitung.

Wenn man das Digitalpiano einschaltet, wird automatisch der Klang 'Concert Grand' eingestellt.

■ Klang Kategorien und Variationen

PIANO 1		PIANO 2		E. PIANO		ORGAN	
1	Concert Grand	1	Concert Grand2	1	Classic E.P.	1	Drawbar Organ
2	Studio Grand	2	Studio Grand2	2	60's E.Piano	2	Jazz Organ
3	Mellow Grand	3	Mellow Grand2	3	Modern E. P.	3	Principal Oct.
4	Modern Piano	4	Rock Piano	4	Classic E.P.2	4	Church Organ

HARPSI / MALLETS		STRINGS / CHOIR				BASS	
1	Harpsichord	1	Slow Strings	5	Choir Ooh/Aah	1	Wood Bass
2	Vibraphone	2	String Pad	6	Choir Aah	2	Electric Bass
3	Clavi	3	Warm Strings	7	New Age Pad	3	Fretless Bass
4	Marimba	4	String Ensemble	8	Atmosphere	4	W. Bass & Ride

1. Klang Kategorie auswählen

Drücken Sie die gewünschte SOUND Taste.

Die LED Anzeige leuchtet und zeigt damit an, dass die gewählte Kategorie ausgewählt wurde. Der Name des eingeschalteten Klangs wird im Display angezeigt.

PIANO 1 PIANO 2 E.PIANO ORGAN

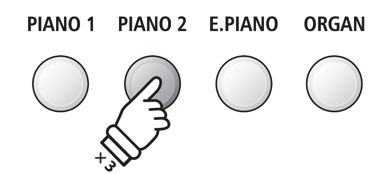
Classic E.P.

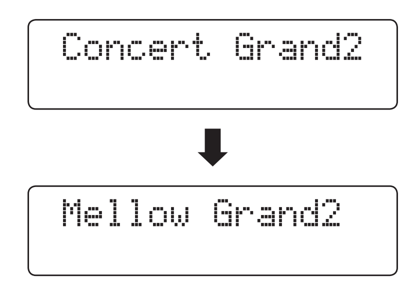
Beispiel: Um die Kategorie E.PIANO auszuwählen, drücken Sie die Taste E.PIANO.

2. Andere Klang Variation auswählen

Eine Klang Kategorie beinhaltet mehrere Klang Variationen.

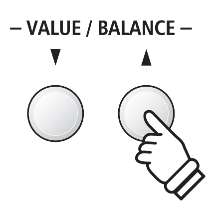
Durch mehrfaches Drücken einer SOUND Taste kann man durch die Klang Variationen navigieren.





Beispiel: Um den Klang 'Mellow Grand2' auszuwählen, drücken Sie die Taste PIANO2 dreimal.

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten kann man auch Klang Variationen auswählen.



Demo Songs

Das Modell ES7 beinhaltet 27 unterschiedliche Demo Songs und gibt Ihnen die Möglichkeit, sich von den qualitativ hochwertigen Klängen, der umfangreichen Rhythm Section und dem Verstärker- und Lautsprechersystem des Instrumentes einen ersten Eindruck machen zu können.

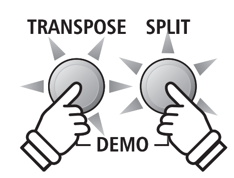
Eine komplette Übersicht aller Demo Songs finden Sie auf der Seite 121 dieser Bedienungsanleitung.

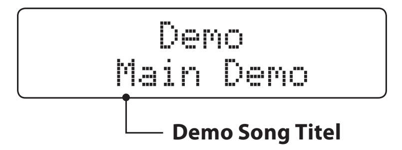
* Für die Demo Songs - mit dem Zusatz `Kawai' `original' - sind keine Noten erhältlich.

1. Demo Song Modus aufrufen

Drücken Sie gleichzeitig die beiden Tasten TRANSPOSE und SPLIT.

Die LED Anzeigen der beiden Tasten blinken und zeigen damit an, dass der Demo Modus eingeschaltet ist. Der Main Demo Song startet automatisch.





Demo Song Titel

* Wenn die Wiedergabe des Main Demo Songs endet, werden automatisch die Demo Songs der internen Klänge wiedergegeben.

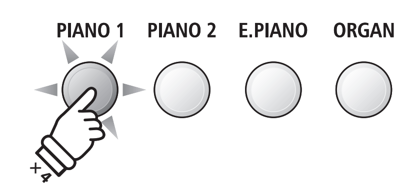
2. Einen Demo Song auswählen

Während der Demo Modus eingeschaltet ist und ein Song wiedergegeben wird:

Drücken Sie die gewünschte SOUND Taste.

Die LED Anzeige der Taste blinkt und der erste Song der Sound Kategorie wird wiedergegeben.

Durch mehrfaches Drücken der gewählten Sound Kategorie Taste gelangt man zu den weiteren Demo Songs innerhalb der Kategorie.



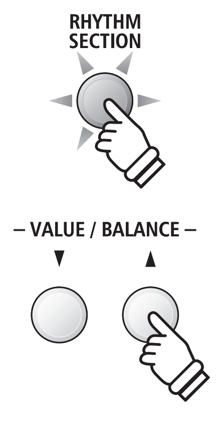
Beispiel: *Um den Modern Piano Demo Song auszuwählen, drücken Sie die Taste PIANO1 viermal.*



Durch Drücken der Taste RHYTHM SECTION können Sie den Rhythm Section Demo Song abspielen.

* Wenn der Rhythm Section Demo Song endet, wechselt das ES7 automatisch zum Main Demo Song und startet diesen.

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten kann man auch die Demo Songs auswählen.



3. Wiedergabe der Demo Songs beenden und den Demo Modus verlassen

Während der Demo Modus eingeschaltet ist und ein Song wiedergegeben wird:

Drücken Sie die Taste EXIT oder ▶/■.

Die LED Anzeigen hören auf zu blinken, die Wiedergabe der Songs stoppt und das ES7 wechselt in den normalen Spielbetrieb zurück.

EXIT



oder

▶/■



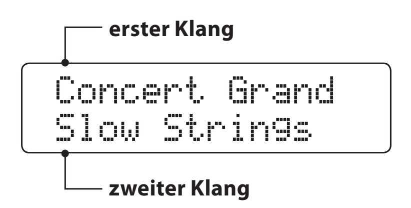
Dual Modus

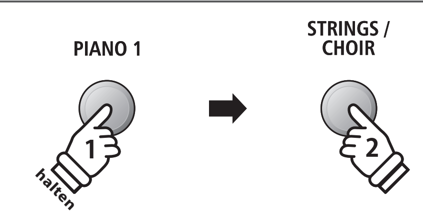
Der Dual Modus ermöglicht es, mit zwei Klangfarben gleichzeitig auf der Tastatur zu spielen, um einen komplexeren Gesamtklang zu erzielen.
Beispielsweise können Sie einem Klavierklang Streicher hinzufügen oder dem Klang einer Kirchenorgel Chorstimmen unterlegen.

1. Dual Modus aufrufen

Halten Sie eine SOUND Taste zur Auswahl des ersten Klangs gedrückt und drücken Sie währenddessen eine andere SOUND Taste zur Auswahl des zweiten Klangs.

Die LED Anzeigen der beiden Tasten leuchten auf und zeigen damit an, dass zwei Klänge ausgewählt wurden. Die Namen der beiden Klänge werden im Display angezeigt





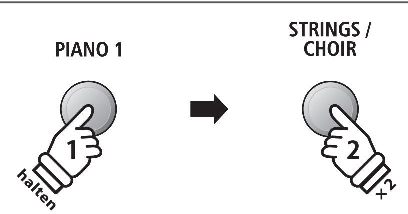
Beispiel: *Um die Klänge 'Slow Strings' und 'Concert Grand' übereinander zu legen, halten Sie die Taste PIANO1 gedrückt und drücken zusätzlich die Taste STRINGS/CHOIR.*

2. Ändern des ersten/zweiten Klangs im Dual Modus

Eine andere Klang Variation als zweiten Klang einstellen:

Halten Sie die SOUND Taste des ersten Klangs gedrückt und drücken Sie währenddessen die SOUND Taste des zweiten Klangs mehrfach hintereinander, bis der gewünschte Klang ausgewählt ist.

```
Concert Grand
String Ensemble
```

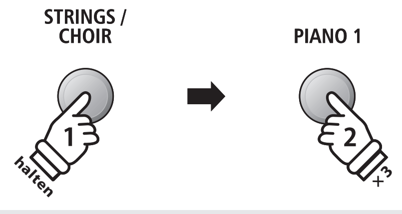


Beispiel: *Um für den zweiten Klang von 'Slow Strings' auf 'String Ensemble' zu wechseln, halten Sie die Taste PIANO1 gedrückt und drücken währenddessen die Taste STRINGS/CHOIR zweimal.*

Eine andere Klang Variation für den ersten Klang einstellen:

Halten Sie die SOUND Taste des zweiten Klangs gedrückt und drücken Sie währenddessen die SOUND Taste des ersten Klangs mehrfach hintereinander, bis der gewünschte Klang ausgewählt ist.

```
Mellow Grand
String Ensemble
```

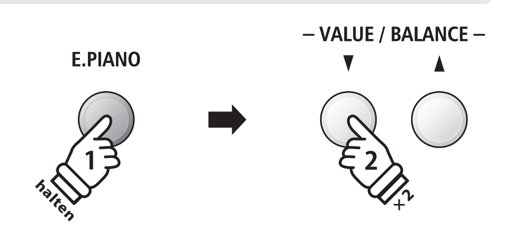


Beispiel: *Um für den ersten Klang von 'Concert Grand' auf 'Mellow Grand' zu wechseln, halten Sie die Taste STRINGS/ CHOIR gedrückt und drücken währenddessen die Taste PIANO1 dreimal.*

Zwei Klang Variationen übereinander legen, die beide der gleichen SOUND Taste zugeordnet sind:

Halten Sie die entsprechende SOUND Taste gedrückt und verwenden Sie die ▼ oder ▲ VALUE Tasten, um den gewünschten zweiten Klang auszuwählen.

```
Classic E.P.
60's E.Piano
```



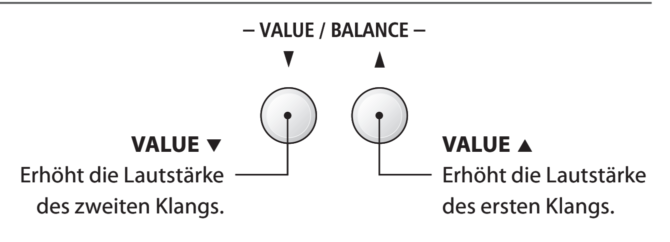
Beispiel: *Um die Klänge 'Classic E.P.' und '60's E.Piano' miteinander zu kombinieren, halten Sie die Taste E.PIANO gedrückt und drücken währenddessen die Taste VALUE ▼ zweimal.*

* Ihre Lieblingskombinationen können Sie dauerhaft auf einen Registration Speicherplatz speichern, um sie zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen zu können. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

3. Lautstärkeverhältnis zwischen dem ersten und zweiten Klang einstellen

Während der Dual Modus aktiviert ist:

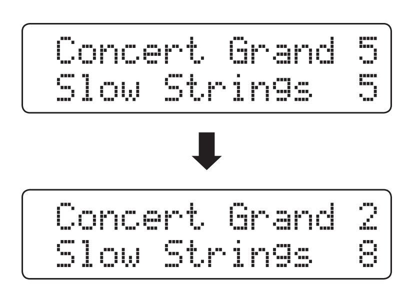
Durch Drücken der ▼ oder ▲ VALUE/BALANCE Tasten ändert sich das Lautstärkeverhältnis zwischen dem ersten und zweiten Klang.

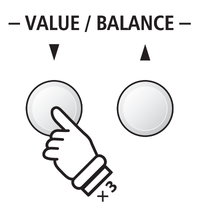


Das Laustärkeverhältnis wird im Display kurz angezeigt.

Wenn die Lautstärke des ersten Klangs angehoben wird, wird der zweite Klang automatisch leiser (und umgekehrt). Die Summe der beiden Lautstärkewerte ergibt immer 10 (z.B. 5-5, 3-7, 9-1, etc.).

* Die Grundeinstellung ist 5-5.





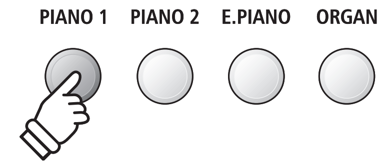
***Beispiel**: Um die Lautstärke des zweiten Klangs auf den Wert 8 einzustellen (und somit die Lautstärke des ersten Klangs auf 2), drücken Sie die Taste VALUE ▼ dreimal.*

* Ihre Lieblingskombinationen inklusive Lautstärkeverhältnis können Sie dauerhaft auf einen Registration Speicherplatz speichern, um sie zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen zu können. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.
* Die Layer Octave Shift Funktion kann zum Verändern der Oktavlage des zweiten Klangs verwendet werden. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 100 dieser Bedienungsanleitung.
* Die Layer Dynamics Funktion kann zum Verändern der Dynamik Einstellung des zweiten Klangs verwendet werden. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 101 dieser Bedienungsanleitung.

4. Dual Modus verlassen

Während der Dual Modus aktiviert ist:

Drücken Sie eine SOUND Taste.



Die LED Anzeige der gedrückten Taste leuchtet und der gewählte Klang wird im Display angezeigt. Das ES7 wechselt in den normalen Spielmodus zurück.

Concert Grand

Split Modus

Die Split Funktion teilt die Tastatur in zwei Bereiche – Links und Rechts – und ermöglicht das Spielen von unterschiedlichen Klängen mit der linken und rechten Hand. So können Sie z.B. mit der linken Hand einen Bass Klang spielen und mit der rechten Hand einen Piano Klang.

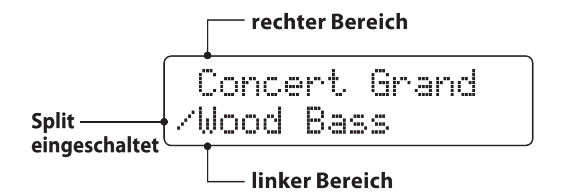
1. Split Modus aufrufen

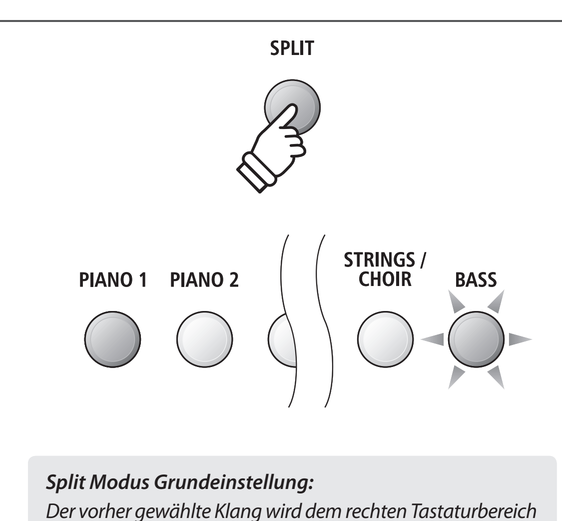
Drücken Sie die Taste SPLIT.

Die LED Anzeige der Taste leuchtet auf und zeigt damit an, dass der SPLIT Modus eingeschaltet ist.

* Die Grundeinstellung des Splitpunktes liegt zwischen den Tasten F#2 und G2.

Die LED Anzeige der Sound Taste für den rechten Bereich leuchtet und die Sound Taste für den linken Bereich blinkt. Die jeweiligen Klänge werden im Display angezeigt.



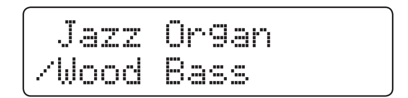


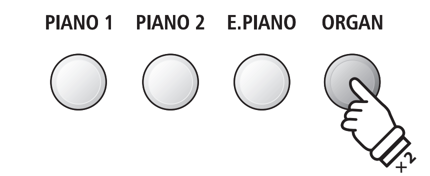
Split Modus Grundeinstellung:
Der vorher gewählte Klang wird dem rechten Tastaturbereich zugeordnet und der Klang 'Wood Bass' dem linken Bereich.

2. Ändern der Klänge für den linken und rechten Tastaturbereich

Einen anderen Klang für den rechten Bereich einstellen:

Drücken Sie die gewünschte SOUND Taste.

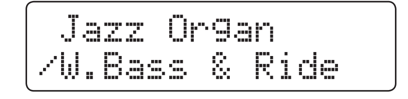


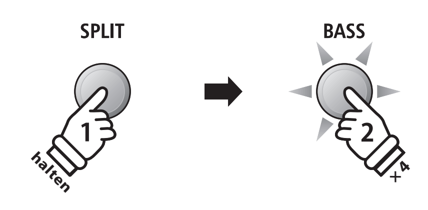


***Beispiel**: Um für den rechten Bereich den Klang 'Jazz Organ' einzustellen, drücken Sie die Taste ORGAN zweimal.*

Einen anderen Klang für den linken Bereich einstellen:

Halten Sie die Taste SPLIT gedrückt und drücken Sie währenddessen die gewünschte SOUND Taste.





***Beispiel**: Um den Klang 'W. Bass & Ride' für den linken Bereich einzustellen, halten Sie die Taste SPLIT gedrückt und drücken währenddessen die Taste BASS viermal.*

* Die Lower Octave Shift Funktion kann zum Verändern der Oktavlage des linken Bereichs verwendet werden. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 97 dieser Bedienungsanleitung.

* Die Lower Pedal Funktion kann zum Ein- bzw. Ausschalten des Dämpfer (Sustain) Pedals für den linken Bereich verwendet werden. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 98 dieser Bedienungsanleitung.

* Ihre Lieblingskombinationen können Sie dauerhaft auf einen Registration Speicherplatz speichern, um sie zu einem späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen zu können. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

3. Splitpunkt verändern

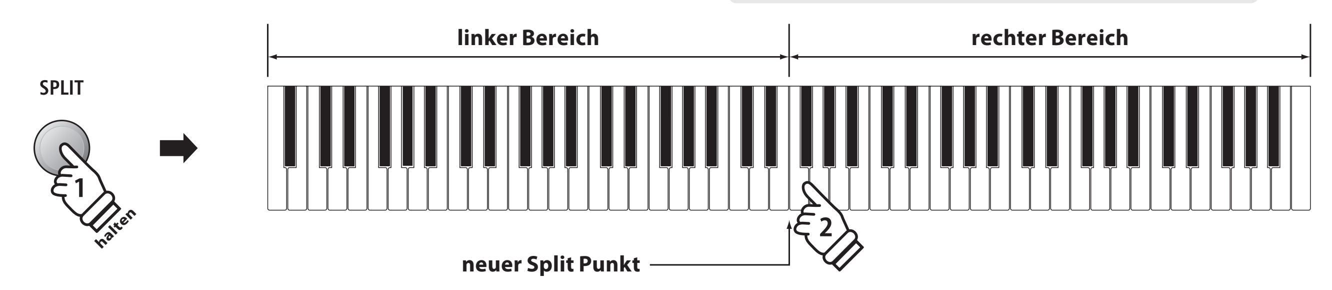
Halten Sie die SPLIT Taste gedrückt und drücken Sie währenddessen die gewünschte Tastaturtaste.

Split Point
= F4

Die gedrückte Taste wird als neuer Splitpunkt im Display kurz angezeigt.

Beispiel: Um den Splitpunkt auf die Taste F4 zu legen, halten Sie die Taste SPLIT gedrückt und drücken währenddessen die Taste F4.

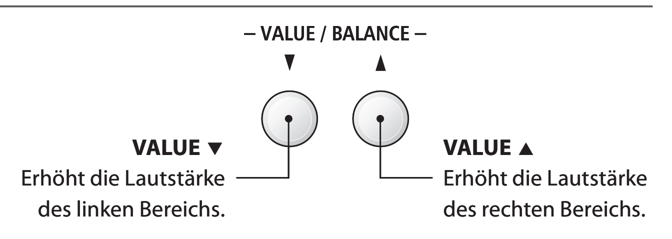
* Der Split Modus und die Rhythm Section verwenden den gleichen Splitpunkt.



4. Lautstärkeverhältnis zwischen dem Klang des rechten und linken Bereichs einstellen

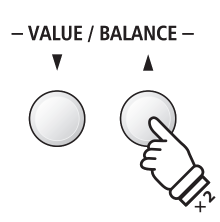
Während der Split Modus aktiviert ist:

Durch Drücken der ▼ oder ▲ VALUE/BALANCE Tasten ändert sich das Lautstärkeverhältnis zwischen den Klängen des linken und rechten Bereichs.

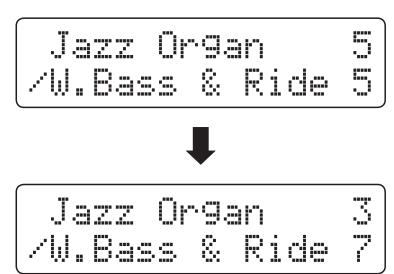


Das Laustärkeverhältnis wird im Display kurz angezeigt.

Wenn die Lautstärke des rechten Bereichs angehoben wird, wird der Klang des linken Bereichs automatisch leiser (und umgekehrt). Die Summe der beiden Lautstärkewerte ergibt immer 10 (z.B. 5-5, 3-7, 9-1, etc.).



* Die Grundeinstellung ist 5-5.



Beispiel: Um die Lautstärke des linken Klangs auf den Wert 7 einzustellen (und somit die Lautstärke des rechten Klangs auf 3), drücken Sie die Taste VALUE ▲ zweimal.

* Ihre Lieblingskombination inklusive Lautstärkeverhältnis können Sie dauerhaft auf einen Registration Speicherplatz speichern, um sie zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen zu können. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

5. Split Modus verlassen

Während der Split Modus aktiviert ist:

Drücken Sie die SPLIT Taste.

SPLIT



Die LED Anzeige der SPLIT Taste erlischt und das ES7 wechselt in den normalen Spielmodus zurück.

Jazz Organ

Vierhand Modus

Dieser Modus teilt die Tastatur in zwei Hälften, in denen z.B. Lehrer und Schüler jeweils gleichzeitig in derselben Lage spielen können. Der Klang der rechten Hälfte wird automatisch 2 Oktaven nach unten transponiert, während der Klang der linken Hälfte 2 Oktaven nach oben transponiert wird. Jeder Spieler kann somit in der gleichen Lage spielen.

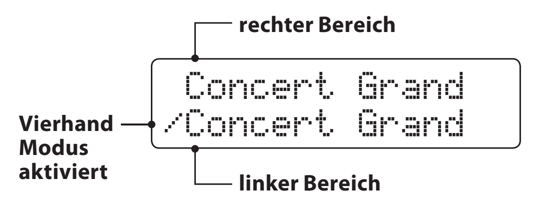
1. Vierhand Modus aufrufen

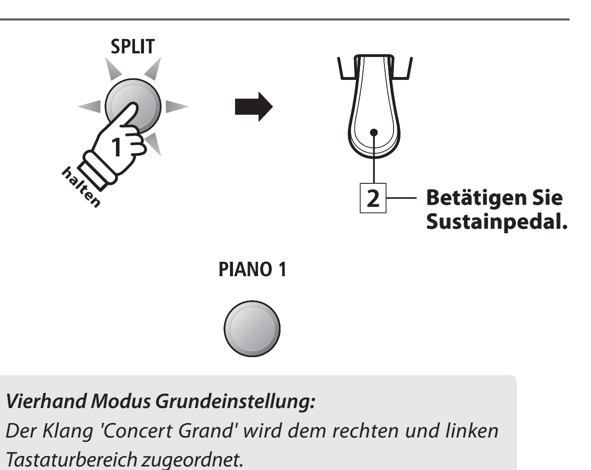
Während Sie die SPLIT Taste gedrückt halten, betätigen Sie gleichzeitig das Sustainpedal (rechtes Pedal).

Die LED Anzeige der SPLIT Taste blinkt und zeigt damit an, dass der Vierhand Modus aktiviert ist.

* Die Grundeinstellung des Splitpunktes liegt zwischen den Tasten E3 und F3.

Die LED Anzeige der Taste PIANO1 leuchtet und der Klang 'Concert Grand' ist automatisch beiden Tastaturbereichen zugeordnet.



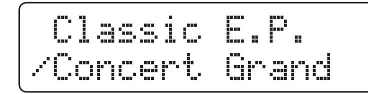


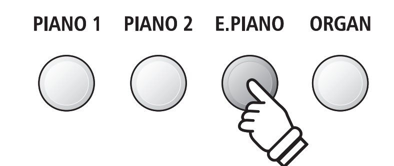
Vierhand Modus Grundeinstellung:
Der Klang 'Concert Grand' wird dem rechten und linken Tastaturbereich zugeordnet.

2. Ändern der Klänge für den linken und rechten Tastaturbereich

Einen anderen Klang für den rechten Bereich einstellen:

Drücken Sie die gewünschte SOUND Taste.

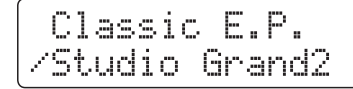


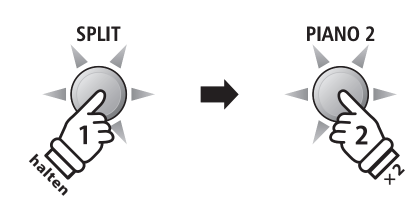


***Beispiel**: Um den Klang 'Classic E.P.' für den rechten Tastaturbereich einzustellen, drücken Sie die Taste E.PIANO.*

Einen anderen Klang für den linken Bereich einstellen:

Halten Sie die Taste SPLIT gedrückt und drücken Sie währenddessen die gewünschte SOUND Taste.





***Beispiel**: Um den Klang 'Studio Grand2' für den linken Tastaturbereich einzustellen, halten Sie die SPLIT Taste gedrückt und drücken währenddessen die Taste PIANO2 zweimal.*

* Wenn das im Lieferumfang enthaltene Pedal F-10H am Instrument angeschlossen hat, übernimmt es im Vierhand Modus nur die Sustain Funktion für den rechten Tastaturbereich. Wenn man das optional erhältliche Pedal F-20 bzw. F-301 angeschlossen hat, übernimmt das rechte Pedal die Sustain Funktion für den rechten Tastaturbereich und das linke Pedal die Sustain Funktion für den linken Tastaturbereich.

* Ihre favorisierten Vierhandmodus Einstellungen können Sie dauerhaft auf einen Registration Speicherplatz speichern, um sie zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen zu können. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

3. Vierhand Modus Splitpunkt ändern

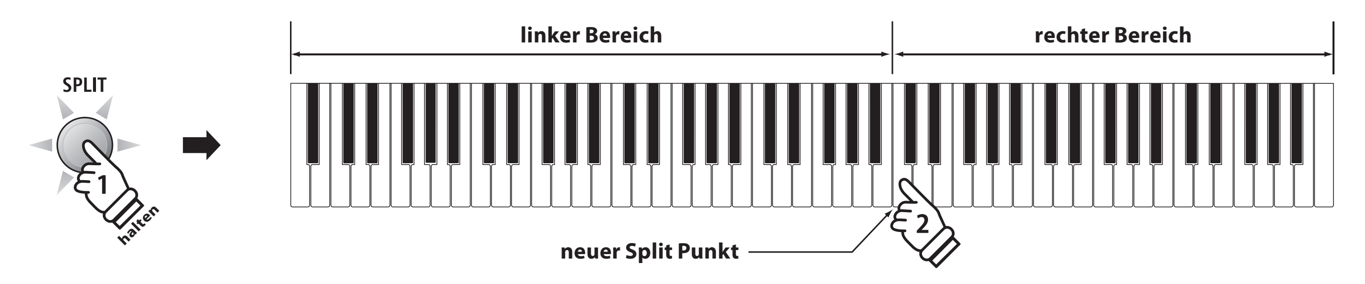
Halten Sie die SPLIT Taste gedrückt und drücken Sie währenddessen die gewünschte Tastaturtaste.

Die gedrückte Taste wird als neuer Vierhand Modus Splitpunkt im Display kurz angezeigt.

* Der Splitpunkt des Vierhand Modus ist unabhängig vom Splitpunkt des Split Modus und der Rhythm Section.

```
Split Point
= C5
```

Example: Um den Splitpunkt auf die Taste C5 zu legen, halten Sie die Taste SPLIT gedrückt und drücken währenddessen die Taste C5.



4. Lautstärkeverhältnis zwischen dem Klang des rechten und linken Bereichs einstellen

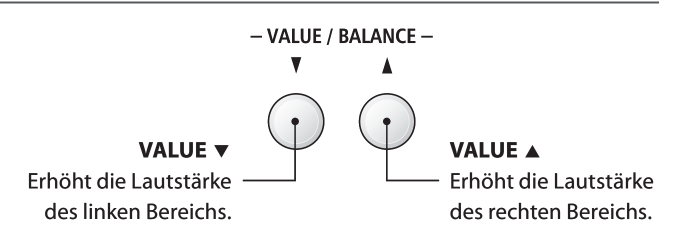
Während der Vierhand Modus aktiviert ist:

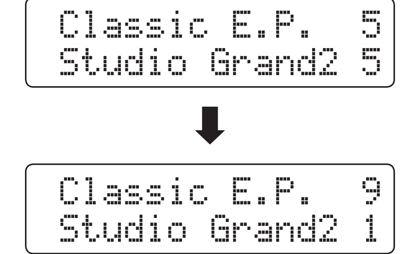
Durch Drücken der ▼ oder ▲ VALUE/BALANCE Tasten ändert sich das Lautstärkeverhältnis zwischen den Klängen des linken und rechten Bereichs.

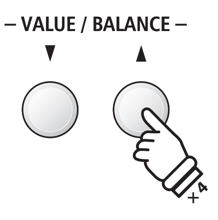
Das Laustärkeverhältnis wird im Display kurz angezeigt.

Wenn die Lautstärke des rechten Bereichs angehoben wird, wird der Klang des linken Bereichs automatisch leiser (und umgekehrt). Die Summe der beiden Lautstärkewerte ergibt immer 10 (z.B. 5-5, 3-7, 9-1, etc.).

* Die Grundeinstellung des Vierhand Modus ist 5-5.







Beispiel: Um die Lautstärke des rechten Tastaturbereichs auf den Wert 9 einzustellen (und somit die Lautstärke des linken Tastaturbereichs auf 1), drücken Sie die Taste VALUE ▼ viermal.

* Ihre favorisierten Vierhand Modus Einstellungen inklusive des Lautstärkeverhältnisses können Sie dauerhaft auf einen Registration Speicherplatz speichern, um sie zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen zu können. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

5. Vierhand Modus verlassen

Während der Vierhand Modus aktiviert ist:

Drücken Sie die SPLIT Taste.

Die LED Anzeige der SPLIT Taste erlischt und das ES7 wechselt in den normalen Spielmodus zurück.





```
Classic E.P.
```

Klangeffekte

Das ES7 ist mit einer Vielzahl an Klangeffekten ausgestattet, die in diesem Kapitel näher beschrieben werden. Einige dieser Effekte (z. B. der Hall) werden automatisch eingeschaltet, wenn man einen Klang anwählt. Natürlich können Klangeffekte und beispielsweise deren Intensität verändert werden, um sie den persönlichen Vorstellungen oder einem speziellen Musikstil anzupassen.

1 Reverb (Hall)

Dieser Effekt versieht den Klang mit Nachhall, um den akustischen Eindruck verschiedener Hörumgebungen zu simulieren, beispielsweise eines Raumes mittlerer Größe, einer Bühne oder eines großen Konzertsaals. Einige Klang Typen (z.B. Akustikpiano Klänge) werden beim Anwählen automatisch mit einem passenden Halleffekt versehen. Das ES7 ist mit sechs verschiedenen Hall Typen ausgestattet.

Hall Typen

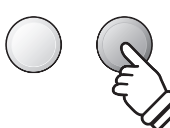
Hall Typ	Beschreibung
Room	Simuliert die Umgebung eines kleinen Übungsraums.
Lounge	Simuliert die Umgebung einer Piano Lounge.
Small Hall	Simuliert die Umgebung einer kleinen Halle.
Concert Hall	Simuliert die Umgebung einer Konzerthalle oder eines Theaters.
Live Hall	Simuliert die Umgebung einer großen Konzerthalle.
Cathedral	Simuliert die Umgebung einer großen Kirche.

1. Hall ein- / ausschalten

Durch Drücken der Taste REVERB können Sie den Reverb (Hall) ein- bzw. ausschalten.

Die LED-Anzeige der Taste REVERB leuchtet auf, wenn der Reverb (Hall) eingeschaltet ist. Der aktuell eingestellte Hall Typ und dessen Status werden im Display angezeigt.

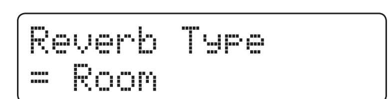




2. Hall Einstellungsmenü aufrufen

Drücken Sie die Taste REVERB und halten Sie sie gedrückt.

Das Hall Einstellungsmenü erscheint im Display.





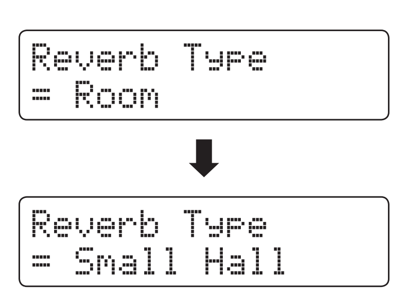
Hall Einstellungen

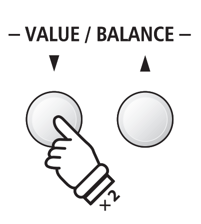
Hall Einstellung	Beschreibung	Bereich
Type	Ändert den Umgebungstyp.	–
Depth	Ändert die Intensität/Größe der Umgebung des Halltyps.	1 - 10
Time	Ändert die Hallzeit.	1 - 10

3. Hall Einstellungen verändern (Typ/Intensität/Zeit)

Während das Hall Einstellungsmenü im Display angezeigt wird, lässt sich der Hall Typ ändern:

Durch Drücken der ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie einen Hall Typ auswählen.



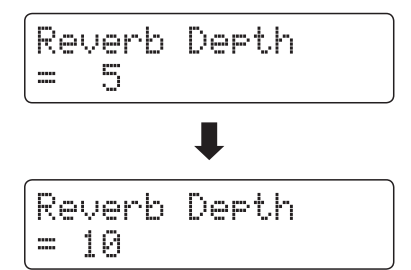


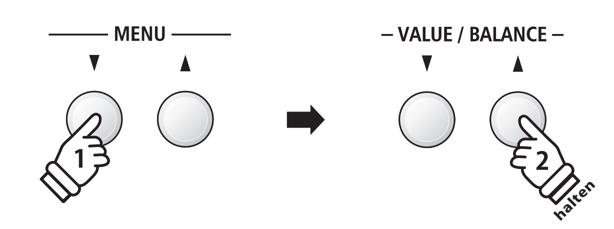
***Beispiel**: Um den Hall Typ von 'Room' auf 'Small Hall' zu ändern, drücken Sie die Taste VALUE ▼zweimal.*

Um die Hall Intensität zu ändern:

Drücken Sie die ▼ oder ▲ MENU Taste bis im Display 'Reverb Depth' angezeigt wird. Durch Drücken der ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie dann die Hall Intensität einstellen.

* Die Hall Intensität kann im Bereich von 1 – 10 eingestellt werden.

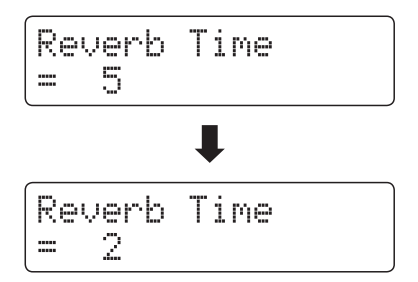


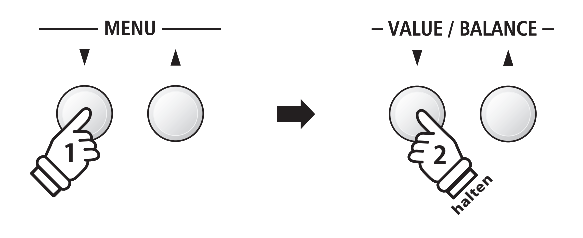


Um die Hall Zeit zu ändern:

Drücken Sie die ▼ oder ▲ MENU Taste bis im Display 'Reverb Time' angezeigt wird. Durch Drücken der ▼ oder ▲ VALUE Tasten können dann Sie die Hall Zeit einstellen.

* Die Hall Zeit kann im Bereich von 1 – 10 eingestellt werden.





Um das Hall Einstellungsmenü zu verlassen und zum normalen Spielmodus zurückzuwechseln, drücken Sie die Taste EXIT oder warten Sie 4 Sekunden.



* Hall Einstellungen sind nicht bei jedem Klang identisch.

* Alle Änderungen der Hall Einstellungen werden beim nächsten Aus-/ und Einschalten des Instrumentes auf die Werkseinstellung zurückgesetzt.

* Ihre bevorzugten Hall Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

2 Effects (Effekte)

Neben dem Hall Effekt können den Klängen noch andere Effekte zugeordnet werden. Die Effekteinstellungen sind vom Werk her nicht bei allen Klängen gleich (wie auch die Halleinstellungen), sondern in vielen Fällen bereits passend voreingestellt. Das ES7 verfügt über elf verschiedene Effekt Typen und vier Kombinationseffekte.

■ Effekt Typen

Effekt Typ	Beschreibung
Stereo Delay	Fügt dem Klang einen Stereo Echo Effekt hinzu.
Ping Delay	Ping Pong Delay.
Triple Delay	Ähnlich dem Ping Delay mit zusätzlichem Echo Level.
Chorus	Chorus ist eine leichte Verstimmung des Klangs und erzeugt eine gewisse "Breite" und Schwebung.
Classic Chorus	Ist ähnlich wie der Chorus Effekt, jedoch insbesondere für Vintage E.-Piano Soungs gedacht.
Tremolo	Dieser Effekt ähnelt dem Vibrato-Effekt, nur dass beim Tremolo die Lautstärke statt der Tonhöhe in rascher Folge variiert.
Classic Tremolo	Ist ähnlich wie der Tremolo Effekt, jedoch insbesondere für Vintage E,-Orgel Sound gedacht.
Auto Pan	Bewegt den Sound in Sinusform zwischen Links und Rechts hin und her.
Classic Auto Pan	Ist ähnlich dem Auto Pan Effekt, jedoch insbesondere für Vintage E.-Piano Sounds gedacht.
Rotary	Erzeugt den Effekt rotierender Lautsprecher – für Vintage E.-Orgel Sounds gedacht. * Durch gleichzeitiges Drücken der ▼ und ▲ VALUE Tasten kann man den Effekt zwischen 'langsam' and 'schnell' umschalten. Bei angeschlossenem F-20 bzw. F-301 Pedal (optional erhältlich) kann man die Umschaltung alternative über das linke Pedal vornehmen.
Phaser	Der Phaser erzeugt eine zyklische Phasenverschiebung und dadurch viel Bewegung beim Sound.
Kombinationseffekte	Unterschiedliche Kombinationen der oben genannten Effekte. * Effekttypen Kombinationen: Phaser+Chorus, Tremolo+Chorus, Phaser+AutoPan, Chorus+Chorus

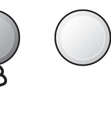
1. Effekte ein- / ausschalten

Durch Drücken der Taste EFFECTS können Sie den Effekt ein- bzw. ausschalten.

Die LED-Anzeige der Taste EFFECTS leuchtet auf, wenn der Effekt eingeschaltet ist. Der aktuell eingestellte Effekt Typ und dessen Status werden im Display angezeigt.



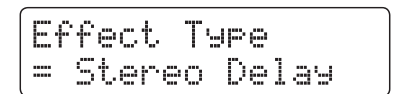
EFFECTS REVERB



2. Effekt Einstellungsmenü aufrufen und Effekt Typ auswählen

Drücken Sie die Taste EFFECTS und halten Sie sie gedrückt.

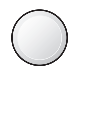
Die erste Seite des Effekt Einstellungsmenüs wird im Display angezeigt.



Durch Drücken der ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie einen Effekt Typ auswählen.

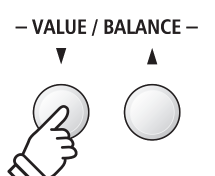
EFFECTS REVERB







▼ ▲



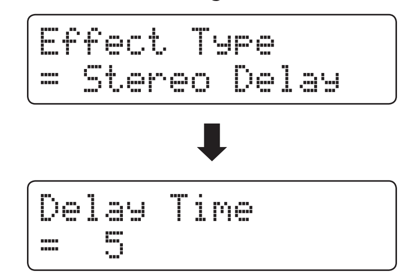
Effekt Einstellungen

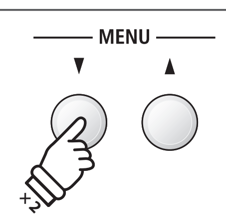
Effekt Typ	Parameter 1	Parameter 2	Parameter 3	Parameter 4
Stereo Delay / Ping Delay / Triple Delay	Dry / Wet	Time	Feedback	High Damp
Chorus	Dry / Wet	Speed	Feedback	Depth
Classic Chorus	Mono / Stereo	Speed	–	–
Tremolo	Dry / Wet	Speed	–	–
Classic Tremolo	Dry / Wet	Speed	–	–
Auto Pan	Dry / Wet	Speed	–	–
Classic Auto Pan	Dry / Wet	Speed	–	–
Rotary	Accel. Speed	Rotary Speed	Chorus	Balance
Phaser	Dry / Wet	Speed	Feedback	Depth
Kombinationseffekte	Dry / Wet	Speed	–	–

3. Effekt Einstellungen auswählen und verändern

Während das Effekt Einstellungsmenü im Display angezeigt wird:

Durch Drücken der ▼ oder ▲ MENU Tasten können die verschiedenen Effekt Einstellungsseiten auswählen.

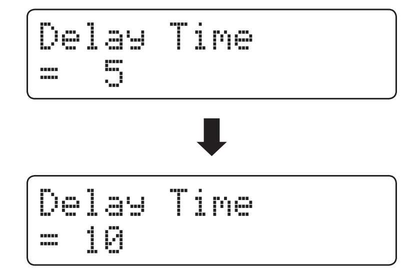


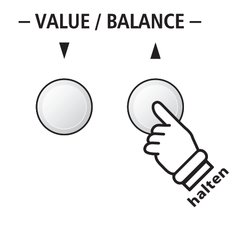


***Beispiel**: Um zur 'Delay Time' Effekt Einstellung zu gelangen, drücken Sie die Taste MENU ▼ zweimal.*

Durch Drücken der ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie den Wert der gewählten Effekt Einstellung verändern.

* Effekt Einstellungen können im Bereich von 1 – 10 vorgenommen werden.





Um das Effekt Einstellungsmenü zu verlassen und zum normalen Spielmodus zurückzuwechseln, drücken Sie die Taste EXIT oder warten Sie 4 Sekunden.



* Effekt Einstellungen sind nicht bei jedem Klang identisch.

* Alle Änderungen der Effekt Einstellungen werden beim nächsten Aus-/ und Einschalten des Instrumentes auf die Werkseinstellung zurückgesetzt.

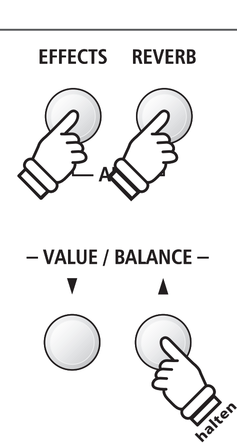
* Ihre bevorzugten Effekt Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

3 Amp Simulator

Beim Amp Simulator (Amp Sim) handelt es sich um eine Röhrenverstärker Simulation, mit der sich beispielsweise der tonale Charakter eines Vintage E.-Pianos stark beeinflussen lässt. Der ES7 Amp Simulator bietet 3 verschiedene Verstärker Typen an, die sich jeweils in den Parametern Drive, Level und Low/Hi EQ einstellen lassen. Wie auch bei den Hall und Effekt Funktionen, wird der Amp Simulator beim Anwählen einiger Sounds automatisch passend eingeschaltet.

1. Amp Simulator ein- / ausschalten

Drücken Sie gleichzeitig die beiden Tasten EFFECTS und REVERB.



Das Amp Simulator Einstellungsmenü wird im Display angezeigt.

```
Amp Sim
= Off
```

Durch Drücken der ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie den Amp Simulator ein- bzw. ausschalten.

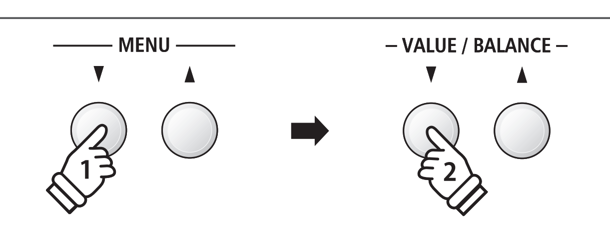
* Wenn einer der Modi Dual oder Split/Vierhand eingeschaltet ist, funktioniert der Amp Simulator nur auf dem ersten bzw. rechten Sound.

■ Amp Simulator Einstellungen

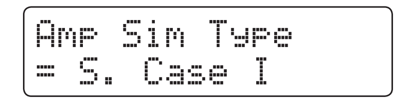
Amp Sim Einstellung	Beschreibung	Bereich
Type	Auswahl des Typs.	siehe unten
Drive	Ändert die Drive (Overdrive) Intensität des gewählten Amp Simulators.	1 - 10
Level	Ändert die Lautstärke des gewählten Amp Simulators.	1 - 10
EQ Low	Ändert die Einstellung des Parameters Low Frequency EQ des gewählten Amp Simulators.	–6 dB - +6 dB
EQ High	Ändert die Einstellung des Parameters High Frequency EQ des gewählten Amp Simulators.	–6 dB - +6 dB

2. Amp Simulator Typ auswählen

Während das Amp Simulator Einstellungsmenü im Display angezeigt wird:



Drücken Sie die ▼ oder▲ MENU Taste bis im Display 'Amp Sim Type' angezeigt wird. Durch Drücken der ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie den gewünschten Amp Simulator einstellen.



■ Amp Simulator Typen

Amp Sim Typ	Beschreibung
S. Case I	Suitcase Verstärker (mit Abstand mikrofoniert), passend für Vintage E.-Piano Sounds.
S. Case II	Suitcase Verstärker (nah mikrofoniert), passend für Vintage E.-Piano Sounds.
L. Cabinet	Holzkabinett Verstärker, passend für Vintage Zugriegelorgel Sounds.

3. Amp Simulator Einstellungen ändern (Drive/Level/EQ Low/EQ High)

Während das Amp Simulator Einstellungsmenü im Display angezeigt wird:

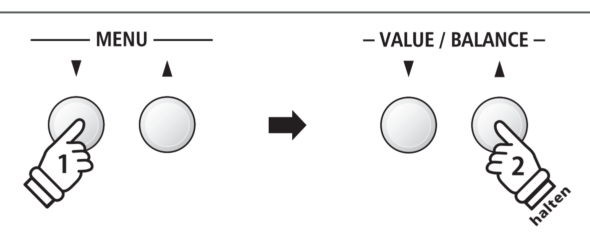
Drücken Sie die ▼ oder ▲ MENU Taste bis im Display die gewünschte Einstellungsseite angezeigt wird. Durch Drücken der ▼ oder ▲ VALUE Taste können Sie den Wert der gewählten Einstellung verändern.

```
Amp Sim Drive
=  5
```

Um das Amp Simulator Einstellungsmenü zu verlassen und zum normalen Spielmodus zurückzuwechseln, drücken Sie die Taste EXIT oder warten Sie 4 Sekunden.

* Amp Simulator Einstellungen sind nicht bei jedem Klang identisch.

* Alle Änderungen der Amp Simulator Einstellungen werden beim nächsten Aus-/ und Einschalten des Instrumentes auf die Werkseinstellung zurückgesetzt.



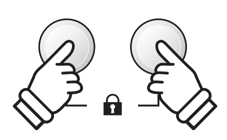
* Ihre bevorzugten Amp Simulator Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

Panel Lock

Mit der Panel Lock Funktion können Sie die Tasten des Bedienfeldes gegen versehentliches Umschalten sperren. Diese Funktion ist beispielsweise im Musikunterricht sehr hilfreich, damit Schüler nicht aus Versehen etwas verstellen und dadurch dem Unterricht nicht mehr konzentriert folgen können.

1. Panel Lock einschalten

Drücken Sie gleichzeitig die beiden Tasten METRONOME und USB.



Die Panel Lock Anzeige wird im Display angezeigt und die Bedienfeld Tasten sind gesperrt.

```
Panel Lock
On
```

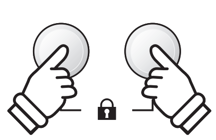
Wenn man auf eine Bedienfeld Taste drückt – während Panel Lock eingeschaltet ist – erscheint ein kurzer Hinweis im Display.

```
Panel Lock
Press METRO+USB
```

* Wenn man das Instrument aus- und wieder einschaltet, ist die Funktion Panel Lock automatisch ausgeschaltet.

2. Panel Lock ausschalten

Drücken Sie erneut gleichzeitig die beiden Tasten METRONOME und USB.



Ein Hinweis erscheint im Display und die Funktion Panel Lock ist ausgeschaltet. Die Sperrung der Bedienfeld Tasten ist aufgehoben.

```
Panel Lock
Off
```

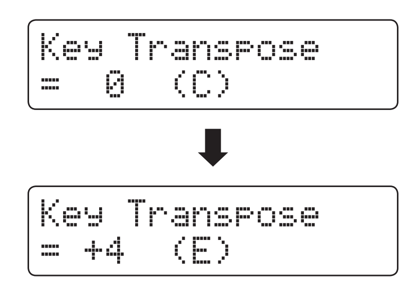
Transponierung

Mit Hilfe der Transpose Funktion können Sie die Tonhöhe des Instrumentes in Halbtonschritten verändern. Diese Einrichtung ist besonders praktisch, wenn Sie ein bestimmtes Stück in einer anderen Tonart spielen möchten, z.B. um es der Stimmlage eines Sängers anzupassen. Dazu brauchen Sie nur die Tonhöhe zu transponieren, ohne auf anderen als den gewohnten Tasten spielen zu müssen.

Tastatur transponieren: Methode 1

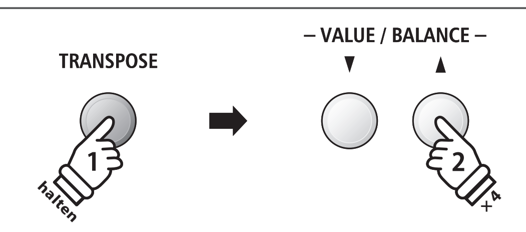
Halten Sie die TRANSPOSE Taste gedrückt und stellen Sie währenddessen mit der ▼ oder ▲ VALUE Taste die gewünschte Transponierung ein.

Die LED Anzeige der TRANSPOSE Taste leuchtet und zeigt damit an, dass die Transpose Funktion eingeschaltet ist. Der eingestellte Wert wird kurz im Display angezeigt.

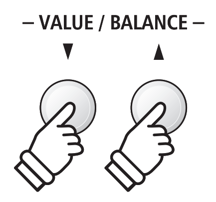


* Die Tonhöhe der Tastatur kann im Bereich von +/- 12 Halbtonschritten eingestellt werden.

* Um die Transpose Einstellung wieder auf den Wert 0 zu stellen, halten Sie die Taste TRANSPOSE gedrückt und drücken währenddessen gleichzeitig die ▼ und ▲ VALUE Tasten.



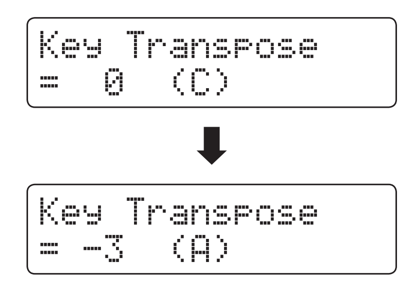
__Beispiel:__ Um den Transpose Wert von 0 (aus) auf +4 (hebt die Tonhöhe um vier Halbtöne an) einzustellen, halten Sie die Taste TRANSPOSE gedrückt und drücken währenddessen die Taste VALUE ▲ viermal.



Tastatur transponieren: Methode 2

Halten Sie die Taste TRANSPOSE gedrückt und drücken Sie währenddessen eine der Tasten im Tastaturbereich von C2 bis C4.

Die LED Anzeige der TRANSPOSE Taste leuchtet und zeigt damit an, dass die Transpose Funktion eingeschaltet ist. Der eingestellte Wert wird kurz im Display angezeigt.



* Die Tonhöhe kann im Tastaturbereich von C2 bis C4 eingestellt werden.

TRANSPOSE

halten

C2

C4

__Beispiel:__ Um den Transpose Wert von C (aus) auf A (senkt die Tonhöhe um drei Halbtöne ab) einzustellen, halten Sie die TRANSPOSE Taste gedrückt und drücken währenddessen die Taste A auf der Tastatur.

Key Transpose Funktion ein- bzw. ausschalten

Durch Drücken der Taste TRANSPOSE lässt sich die Key Transpose Funktion ein- bzw. ausschalten.

* Der von Ihnen eingestellte Key Transpose Wert bleibt im Hintergrund erhalten, auch wenn die Key Transpose Funktion ausgeschaltet wird. Sie können bei Bedarf die Key Transpose Funktion aus- und wieder einschalten. Der Wert muss nicht immer wieder neu eingestellt werden, so lange das ES7 nicht ausgeschaltet wird.

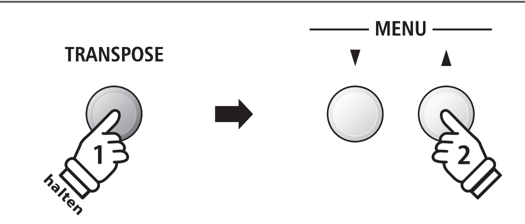
* Nach dem Aus- und wieder Einschalten ist die Key Transpose Funktion ausgeschaltet und der Wert steht wieder auf 0.

* Bevorzugte Key Transpose Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

Mit der Song Transpose Funktion kann man sowohl Songs im internen Speicher des ES7 ändern als auch SMF Songs, die sich auf einem angeschlossenen USB Speichermedium befinden. Das ermöglicht die Änderung der Tonhöhe des Songs, ohne die Tonhöhe der auf der Tastatur gespielten Töne zu verändern.

■ Song Transpose/Key Transpose auswählen

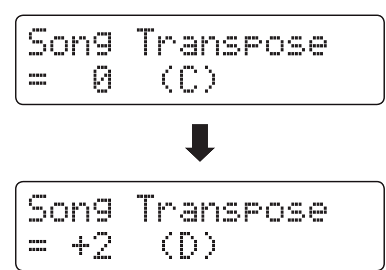
Während Sie die Taste TRANSPOSE gedrückt halten, können Sie mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten zwischen den Einstellungen Key Transpose und Song Transpose auswählen.

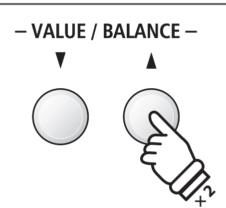


■ Song transponieren

Während Song Transpose im Display angezeigt wird:

Durch Drücken der ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie den Song Transpose Wert verändern.



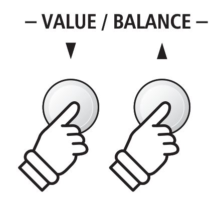


Beispiel: Um den Song Transpose Wert von 0 (aus) auf +2 (hebt die Tonhöhe um zwei Halbtöne an) einzustellen, halten Sie die Taste TRANSPOSE gedrückt und drücken währenddessen die Taste VALUE ▲ zweimal.

* Die Tonhöhe kann im Bereich von +/- 12 Halbtonschritten eingestellt werden.

* Um die Song Transpose Einstellung wieder auf den Wert 0 zu stellen, drücken Sie gleichzeitig die ▼ und ▲ VALUE Tasten.

* Bei der Auswahl eines anderen Songs wird der Song Transpose Wert automatisch auf 0 zurückgesetzt.



Metronom

Die Metronom Funktion im ES7 kann Ihnen hervorragende Dienste leisten, da sie einen konstanten Rhythmus vorgibt, an dem Sie sich beim Üben bequem orientieren können.
Tempo, Taktart und Lautstärke lassen sich nach Ihren Wünschen einstellen.

1. Metronom ein- / ausschalten

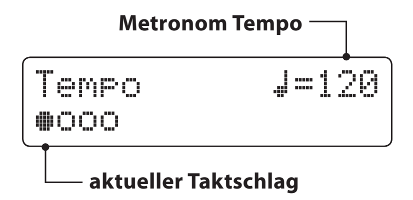
Drücken Sie die METRONOME Taste.

METRONOME



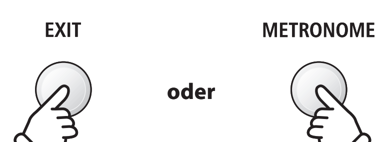
Die LED Anzeige der Taste METRONOME leuchtet auf und zeigt damit an, dass das Metronom eingeschaltet ist. Das Metronom startet im 1/4 Takt.

Das aktuelle Tempo in der Einheit BPM (Schläge pro Minute) und der aktuelle Taktschlag werden auch im Display angezeigt.



Zum Stoppen des Metronoms drücken Sie die Taste EXIT oder nochmal die Taste METRONOME.

Die LED Anzeige der Taste METRONOME geht aus, das Metronom stoppt und das Display wechselt zur normalen Anzeige.

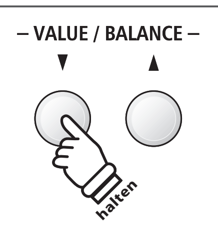


2. Metronome Einstellungen ändern (Tempo/Beat/Volume)

Während das Metronom Tempo im Display angezeigt wird, das Tempo ändern:

Durch Drücken der ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie das Tempo verändern.





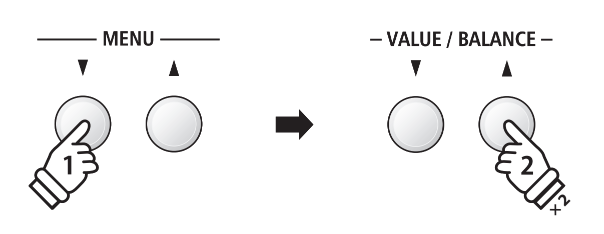
***Beispiel:** Um das Tempo langsamer zu stellen, drücken Sie die VALUE ▼ Taste (oder halten die Taste gedrückt).*

* Das Metronom Tempo kann im Bereich von 10 - 400 BPM (Schläge pro Minute) eingestellt werden.

Um eine andere Taktart einzustellen:

Drücken Sie die ▼ oder ▲ MENU Tasten bis die Anzeige 'Beat' im Display erscheint. Durch Drücken der ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie nun eine andere Taktart auswählen.

* Es stehen zehn verschiedene Taktarten zur Auswahl:
1/4, 2/4, 3/4, 4/4, 5/4, 3/8, 6/8, 7/8, 9/8 und 12/8.

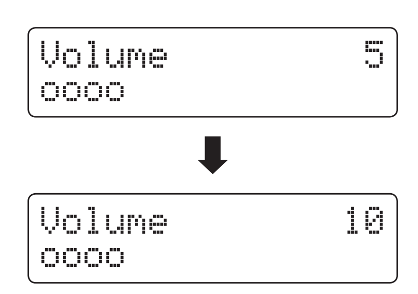


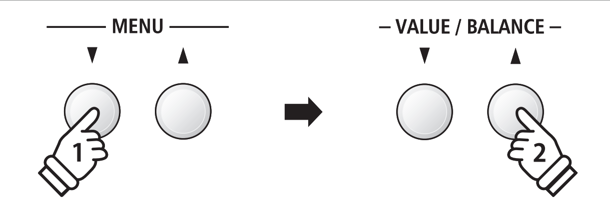
***Beispiel:** Um die Taktart von 1/4 auf 3/4 zu ändern, wählen Sie mit der Taste MENU ▼ die Anzeige 'Beat' und anschließend drücken Sie die Taste VALUE ▼ zweimal.*

2. Metronome Einstellungen ändern (Tempo/Beat/Volume)

Metronom Lautstärke ändern:

Drücken Sie die ▼ oder ▲ MENU Tasten bis die Anzeige 'Volume' im Display erscheint. Durch Drücken der ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie nun die Lautstärke einstellen.





> ***Beispiel:*** *Um die Lautstärke anzuheben, wählen Sie mit der Taste MENU ▼ die Anzeige 'Volume' und anschließend drücken Sie die Taste VALUE ▲.*

* Die Metronom Lautstärke kann im Bereich von 1 – 10 eingestellt werden.

* Metronom Einstellungen bleiben erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte Metronom Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

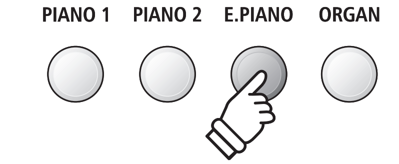
■ Klänge bei laufendem Metronom ändern

Drücken Sie die gewünschte SOUND Taste.

Die LED Anzeige der Taste leuchtet und zeigt damit an, dass diese Klang Kategorie gewählt worden ist.

Der Name des Klangs wird kurz im Display angezeigt. Anschließend erscheint wieder die Metronom Anzeige.





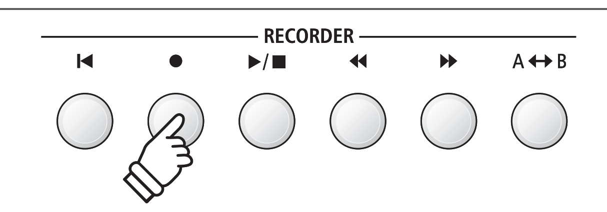
> ***Beispiel:*** *Um den Klang 'Classic E.P.' auszuwählen, drücken Sie die Taste E.PIANO.*

■ Direkte Anwahl des Recorders

Während die Metronom Funktion in Betrieb ist:

Drücken Sie die ● Taste.

Die Recorder Bereitschaftsanzeige wird im Display angezeigt und das Metronom startet. Nach einem eintaktigen Einzähler ist der Recorder zur Aufnahme bereit.



* Weitere Informationen zur Recorder Funktion finden Sie ab der Seite 46 dieser Bedienungsanleitung.

Speicherplätze für Registrierungen

Die Registration Funktion ermöglicht die Speicherung von aktuellen Einstellungen (Klang-/Soundauswahl und zahlreiche andere Einstellungen) auf insgesamt 28 Speicherplätzen. Diese sind über die 7 Sound Tasten, die über jeweils 4 Speicherplätze (A, B, C und D) verfügen, anwählbar. Diese so gespeicherten Einstellungen lassen sich damit zu einem späteren Zeitpunkt auf Knopfdruck einfach wieder abrufen.

Registrierungen können später zusätzlich auf einen USB-Speicher gespeichert und bei Bedarf wieder in das ES7 eingeladen werden. Weitere Informationen dazu finden Sie ab der Seite 61 dieser Bedienungsanleitung.

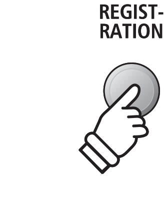
▮Speicherbare Einstellungen

Einstellungen	Weitere Einstellungen
Eingestellter Klang	Basic Settings* (Basis Einstellungen)
Dual Modus / Split Modus (Klang, Lautstärkeverhältnis, Splitpunkt)	Virtual Technician (Virtueller Techniker)
Hall, Effekt, Amp Simulator (Typ, Einstellungen)	Rhythm Settings (Rhythmus Einstellungen)
Transponierung (nur Tastatur Transponierung)	Key Settings (Tastatur Einstellungen)
Metronom (Taktart, Tempo, Lautstärke)	MIDI Settings (MIDI Einstellungen)

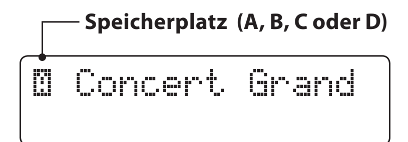
* Die folgenden Funktionen werden nicht auf die Speicherplätze für Registrierungen gespeichert: Wall EQ, Speaker Volume (Lautsprecher Lautstärke), Phones Volume (Kopfhörer Lautstärke), Line Out Volume (Line Out Lautstärke), Audio Recorder Gain (Audio Aufnahme Pegel) und Power Settings (Power Einstellungen). Eine detaillierte Übersicht über speicherbare und nicht speicherbare Einstellungen finden Sie auf den Seite 132 und 133 dieser Bedienungsanleitung.

▮Anwählen einer Registrierung

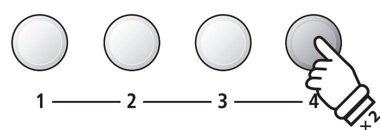
Drücken Sie die Taste REGISTRATION.

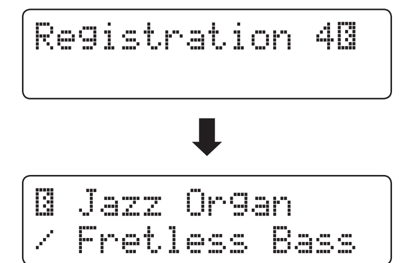


Die LED Anzeige der Taste REGISTRATION leuchtet und zeigt damit an, dass die Registration Funktion eingeschaltet ist. Die Registration Auswahl wird im Display angezeigt.

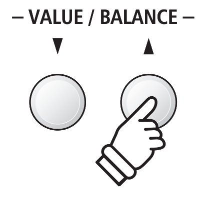


Durch Drücken bzw. mehrfaches Drücken einer SOUND Taste kann man einen Registration Speicherplatz anwählen.





Alternativ kann man auch einen der 28 Registration Speicherplätze durch Drücken der ▼ oder ▲ VALUE Tasten auswählen.



▮Registration Modus verlassen (und zur letzten manuellen Einstellung zurückkehren)

Um zum normalen Spielmodus und gleichzeitig zur letzten manuell vorgenommenen Einstellung zurückzukehren:





Drücken Sie die Taste REGISTRATION.

Die LED Anzeige der Taste REGISTRATION geht aus und das Instrument kehrt zum normalen Spielmodus zurück.

Registration Modus verlassen (und dabei den Inhalt des aktuell eingestellten Registration Platzes übernehmen)

Um zum normalen Spielmodus zurückzukehren und dabei den Inhalt des aktuell eingestellten Registration Platzes zu übernehmen:

Drücken Sie die Taste EXIT.

Die LED Anzeige der Taste REGISTRATION geht aus und das Instrument kehrt zum normalen Spielmodus zurück.



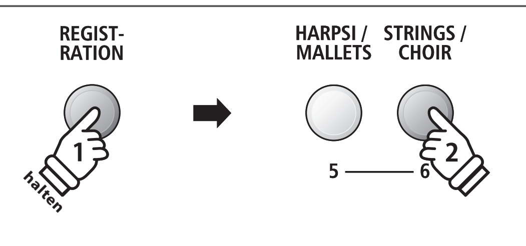
Tipp: Dieser Weg ist zu empfehlen, wenn man den Inhalt eines Registration Speicherplatzes verändern möchte (z.B. um einen Klang oder ein Lautstärkeverhältnis zu verändern), um ihn anschließend wieder abzuspeichern.

Speichern einer Registrierung

Um eine Registrierung auf einem Speicherplatz abzuspeichern:

Halten Sie die Taste REGISTRATION gedrückt und drücken Sie währenddessen eine SOUND Taste Ihrer Wahl und halten auch diese Taste gedrückt.

Die aktuelle Einstellung des ES7 wird auf den gewählten Speicherplatz gespeichert, den Sie durch Drücken der SOUND Taste bestimmt haben. Im Display erscheint kurz eine Bestätigungsanzeige des Vorgangs.



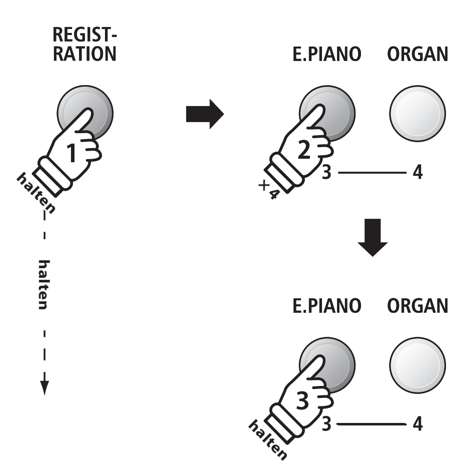
Registration 6▯
Stored

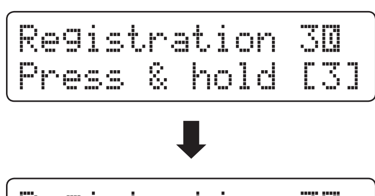
Wie bereits vorher beschrieben, lassen sich über eine Sound Taste insgesamt 4 Speicherplätze (A, B, C und D) abrufen und auch speichern. Auf diese 4 Speicherplätze können Sie wie folgt speichern:

Halten Sie die Taste REGISTRATION gedrückt und drücken Sie währenddessen eine SOUND Taste Ihrer Wahl mehrfach hintereinander, bis der gewünschte Speicherplatz angezeigt wird. Drücken Sie dann nochmal die gleiche SOUND Taste und halten Sie sie gedrückt.

* Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie auch einen Speicherplatz auswählen.

Die aktuelle Einstellung des ES7 wird auf den gewählten Speicherplatz gespeichert. Im Display erscheint kurz eine Bestätigungsanzeige des Vorgangs.



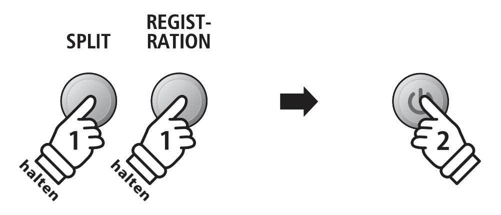


Registration 3▯
Stored

Alle Registrierungen zurücksetzen

Während Sie die beiden Tasten SPLIT und REGISTRATION gedrückt halten, schalten Sie das ES7 ein.

Alle Registration Speicherplätze werden wieder auf die Werkseinstellung zurückgesetzt.



Rhythm Section - Basis Bedienung

Die Rhythm Section des ES7 beinhaltet 100 automatische Begleitarrangements, passend für zahlreiche musikalische Genres. Die verschiedenen Arrangements bestehen aus Schlagzeug, Bass und Begleitstimmen, wie Gitarre, Orgel etc. und ermöglichen dem Musiker – dank der integrierten Instrumentalband - sein Spiel noch lebendiger zu gestalten.

Eine komplette Übersicht aller verfügbaren Rhythm Section Styles finden Sie ab der Seite 125 dieser Bedienungsanleitung.

■ Rhythm Section Pattern Typen

Pattern Typ	Beschreibung	Anzahl der Takte
Count-In (nur Schlagzeug)	Ein kurzes Pattern als Einzähler zum Basic/Variation Pattern.	1 oder 2
Basic	Das Basic (Basis) Pattern besteht aus einem einfachen Begleitmuster.	4 oder 8
Variation	Das Variation Pattern basiert auf dem Basic Pattern und beinhaltet zusätzlich noch einige aufwendigere Phrasen.	4 oder 8
Fill-in	Beim Fill-in handelt es sich um ein kurzes Pattern, das zur Wiederholung von Phrasen oder auch als Übergang von Basic zu Variation Pattern konzipiert ist.	1
Ending	Beim Ending handelt es sich auch um ein kurzes Pattern. Am Ende des Patterns stoppen alle Parts der Rhythm Section.	1

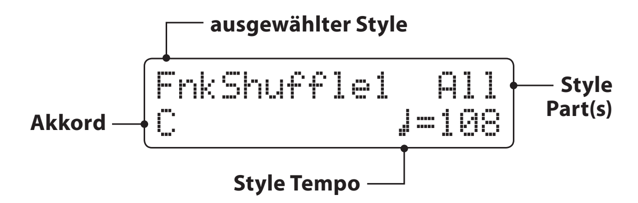
1. Rhythm Section aufrufen

Drücken Sie die Taste RHYTHM SECTION.

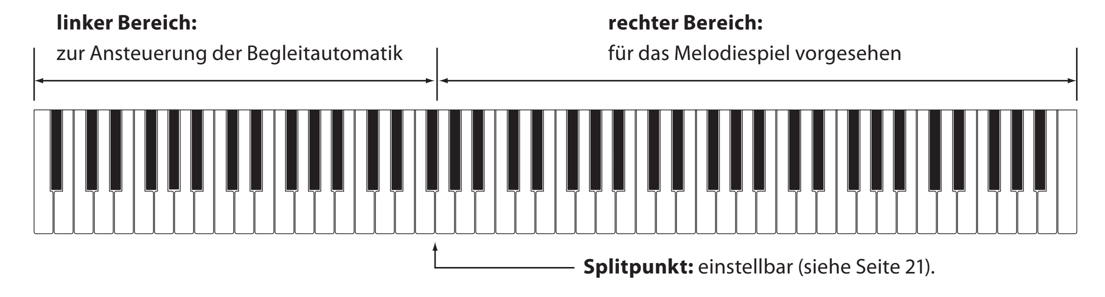
Die LED Anzeige der RHYTHM SECTION Taste leuchtet und zeigt damit an, dass die Rhythm Section eingeschaltet ist.

Informationen zum ausgewählten Rhythm Section Style werden im Display angezeigt.

RHYTHM
SECTION



Die Tastatur wird in einen linken und rechten Bereich unterteilt, um die Begleitautomatik und die Melodie ensprechend ansteuern bzw. spielen zu können.
In der Grundeinstellung erklingt im linken Bereich kein Klang, sofern der Split Modus nicht eingeschaltet ist.



* Die Grundeinstellung des Splitpunktes liegt zwischen den Tasten F#2 und G2.

* Die Splitpunkt Einstellung gilt gleichermaßen für die Rhythm Section und den Split Modus. Weitere Informationen zur Splitpunkt Einstellung finden Sie auf der Seite 21 dieser Bedienungsanleitung.

* Der ‘Full Keyboard’ ACC Modus ermöglicht die Begleitautomatik und die Melodie über die gesamte Tastatur (ohne Splitpunkt) zu spielen. Weitere Informationen dazu finden Sie ab Seite 44.



2. Spielen mit der Rhythm Section

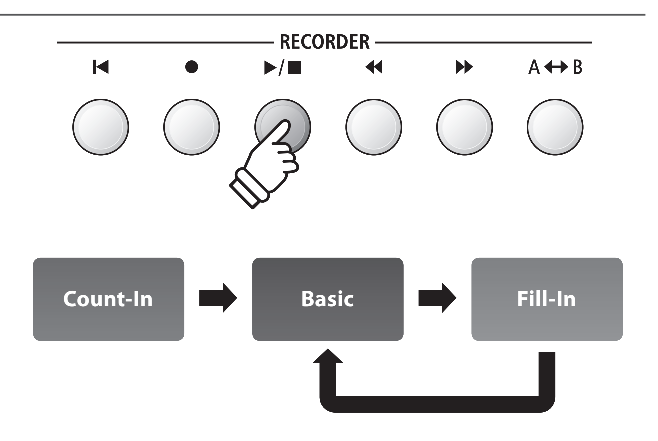
Drücken Sie die ▶/■ Taste.

Die LED Anzeige der ▶/■ Taste leuchtet auf und das Count-in Schlagzeug Pattern startet.

Nach dem Count-in startet das Basic Pattern. Während dieser Zeit ist der linke Bereich der Tastatur zur Ansteuerung der Rhythm Section Begleitung und der rechte Bereich der Tastatur für das Melodiespiel vorgesehen.

Nachdem das Basic Pattern 8 Takte gelaufen ist, fügt die Rhythm Section automatisch ein Fill-in Pattern ein.

* Weitere Informationen zur Auto Fill-In Funtion finden Sie auf der Seite 42 dieser Bedienungsanleitung.



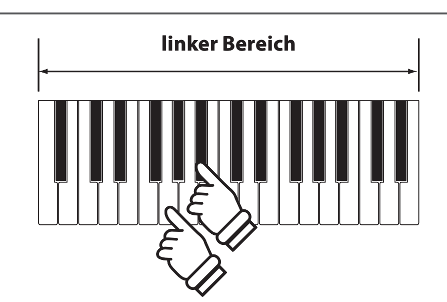
3. Hinzufügen der kompletten Begleitung

Spielen Sie eine Note oder einen ganzen Akkord im linken Bereich der Tastatur.

Die komplette Begleitung ist nun zu hören – entsprechend dem von Ihnen vorgegebenen Akkord. Der Akkord wird im Display angezeigt.

* Die Rhythm Section erkennt 15 verschiedene Akkord Typen (inklusive der meisten Umkehrungen). Weitere Informationen zu den Akkorden finden Sie ab der Seite 126 dieser Bedienungsanleitung.

* In der Grundeinstellung kann man die Melodie nur im rechten Tastaturbereich spielen. Wenn der ACC Modus auf 'Full Keyboard' oder 'Preset Chord' eingestellt ist, kann auf allen 88 Tasten frei gespielt werden.

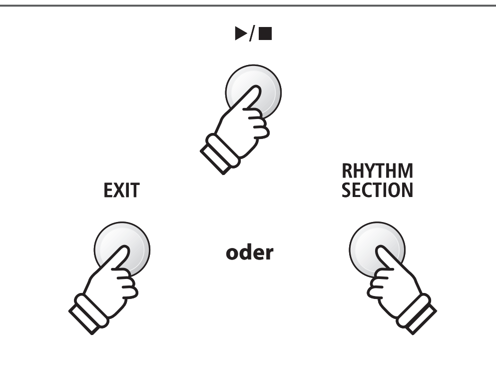


4. Rhythm Section stoppen und verlassen

Drücken Sie nochmals die ▶/■ Taste.

Die Rhythm Section spielt automatisch das Ending Pattern und die Begleitung stoppt. Die LED Anzeige der ▶/■ Taste erlischt.

Durch Drücken der Taste EXIT oder RHYTHM SECTION wechselt das ES7 wieder zurück in den normalen Spielmodus.



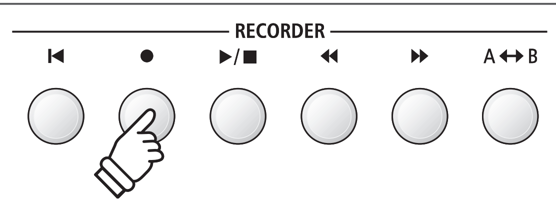
■ Direkte Anwahl des Recorders

Während die Metronom Funktion eingeschaltet ist:

Drücken Sie die Taste ●.

Die Recorder Bereitschaftsanzeige wird im Display angezeigt und die aktuell eingestellten Rhythm Section Einstellungen sind voreingestellt.

* Weitere Informationen zur Recorder Funktion finden Sie ab der Seite 46 dieser Bedienungsanleitung.



Rhythm Section Styles

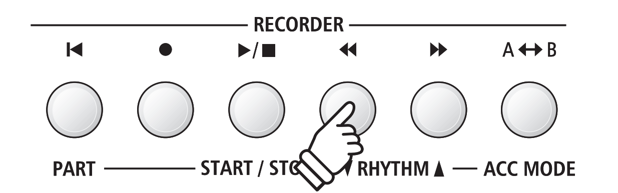
Die Rhythm Section Funktion im ES7 bietet eine umfangreiche Auswahl an Begleitstyles, angefangen bei Stilistiken wie Pop, Rock, Balladen, Jazz über Funk, Dance, Latin bis hin zu World Music Styles.

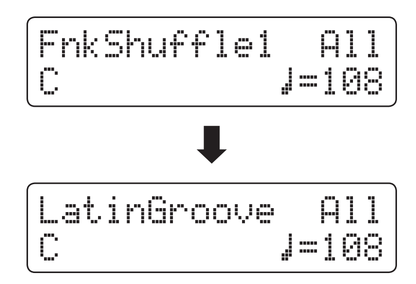
Auf der Seite 104 dieser Bedienungsanleitung finden Sie eine komplette Übersicht aller Rhythm Section Styles.

■ Rhythm Section Style auswählen

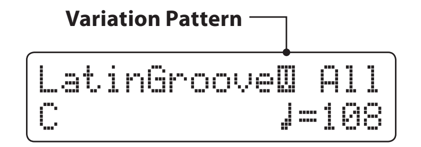
Während die Rhythm Section Hauptseite im Display angezeigt wird:

Durch Drücken der ▼ oder ▲ RHYTHM (◀◀ oder ▶▶) Tasten können Sie einen Rhythm Section Style auswählen.





Jedes Style verfügt über ein 'Basic-' und ein 'Variation-' Pattern. Wenn ein 'Variation' Pattern eingestellt ist, wird ein 🅅 Symbol im Display angezeigt.



* Die gewählte Rhythm Section Style Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte Rhythm Section Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Detaillierte Informationen dazu finden Sie ab der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

Rhythm Section Parts

Jeder Rhythm Section Style besteht aus mehreren verschiedenen Instrumentalparts. Man kann einstellen, ob nur das Schlagzeug, Schlagzeug und Bass oder ob alle Parts spielen.

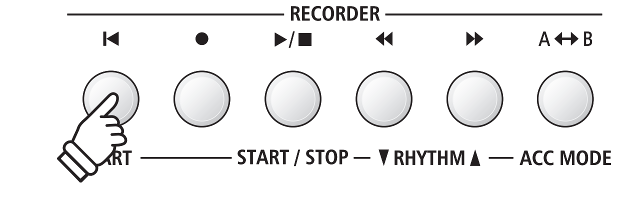
Rhythm Section Parts

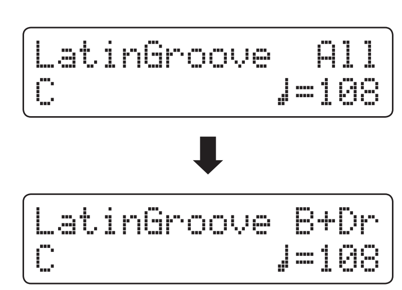
R.S. Parts	Anzeige im Display	Beschreibung
Schlagzeug	Drum	Es spielt nur das Schlagzeug.
Bass & Schlagzeug	B+Dr	Es spielen Bass und Schlagzeug.
Alle Parts (Grundeinstellung)	All	Alle Parts der Begleitung spielen (Schlagzeug, Bass, Gitarre, etc.)

Rhythm Section Parts auswählen

Während die Rhythm Section Hauptseite im Display angezeigt wird:

Durch Drücken der Taste ⏮ können Sie die gewünschte Rhythm Section Part Einstellung auswählen.





* Jede Änderung der Rhythm Section Part Einstellung bleibt so lange erhalten, bis das ES7 ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte Rhythm Section Part Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Detaillierte Informationen dazu finden Sie ab der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

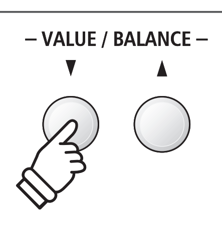
Rhythm Section Einstellungen

Rhythm Section Tempo einstellen

Während die Rhythm Section Hauptseite im Display angezeigt wird:

Durch Drücken der ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie das Tempo der Rhythm Section schneller oder langsamer stellen.

* Die Rhythm Section und das Metronom verwenden die gleiche Tempo Einstellung.



Rhythm Section Einstellungen

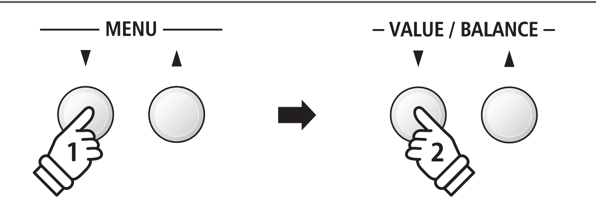
Seite	Funktionsname	Beschreibung	Grundeinstellung
1	Rhythm Volume	Rhythm Section Lautstärke einstellen.	5
2	Auto Fill-in	Häufigkeit des Auto Fill-ins wählen.	8 Bars (Takte)
3	O.F. Ad-lib	'One Finger Ad-lib' Funktion aus- bzw. einschalten.	Off (aus)
4	ACC Modus	Ansteuerungsmodus der Rhythm Section Begleitung wählen.	Normal
	Preset Chord	Preset Chord Progression Typ auswählen.	Chord 1

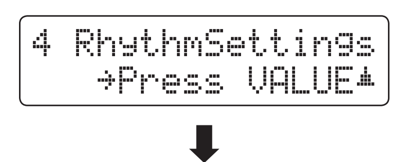
* Die Preset Chord Anzeige erscheint nur, wenn der ACC Modus auf 'Preset Chord' eingestellt ist.

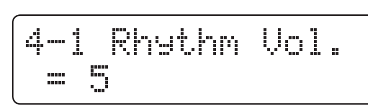
Rhythm Section Einstellungen auswählen und einstellen

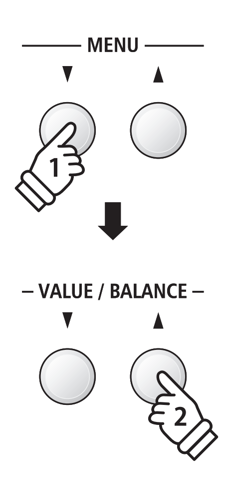
Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie das Rhythm Settings Menü auswählen und Ihre Auswahl anschließend durch Drücken der VALUE ▲ Taste bestätigen.

Durch Drücken der ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie eine Rhythm Section Funktion auswählen.









Durch Drücken der ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie dann die Einstellung der gewählten Rhythm Section Funktion verändern.

4-1 Rhythm Vol.
= 5

⬇

4-1 Rhythm Vol.
= 10

* Jede Änderung der Rhythm Section Einstellungen bleibt so lange erhalten, bis das ES7 ausgeschaltet wird.
* Bevorzugte Rhythm Section Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Detaillierte Informationen dazu finden Sie ab der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

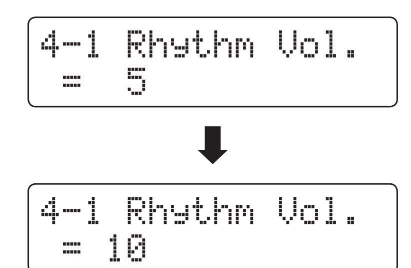
1 Rhythm Volume (Rhythmus Lautstärke)

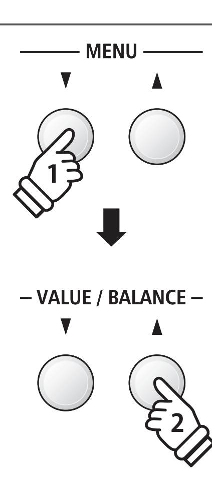
Mit der Rhythmus Lautstärke Einstellung lässt sich die Lautstärke der Rhythm Section Begleitung einstellen.

■Rhythmus Lautstärke einstellen

Während das Rhythmus Einstellungsmenü im Display angezeigt wird:

Drücken Sie die ▼ oder ▲ MENU Tasten, bis “Rhythm Vol.” im Display angezeigt wird. Anschließend können Sie mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten die Lautstärke der Rhythm Section einstellen.





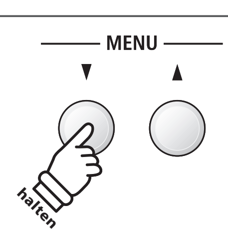
* Die Rhythmus Lautstärke können Sie im Bereich von 1 – 10 einstellen.

* Jede Änderung der Rhythmus Lautstärke bleibt so lange erhalten, bis das ES7 ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte Rhythmus Lautstärke Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Detaillierte Informationen dazu finden Sie ab der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

■Direktanwahl der Rhythmus Lautstärke Einstellung

Es besteht die Möglichkeit, die Rhythmus Lautstärke Einstellung direkt anzuwählen und die Lautstärke zu verändern, wenn die Rhythm Section gerade verwendet wird:



Halten Sie die ▼ oder ▲ MENU Taste gedrückt.

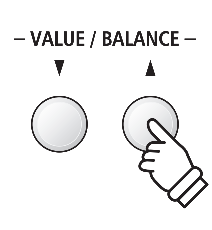
Im Display erscheint die „Rhytm Vol.“ Anzeige.

```
FnkShuffle1   All
C           ♩=108
```

⬇

```
4-1 Rhythm Vol.
 =   5
```

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten kann man jetzt die Lautstärke der Rhythm Section verändern.



Um die Rhythm Volume Anzeige zu verlassen und zur vorherigen Anzeige zurückzuwechseln, drücken Sie zweimal die Taste EXIT.

2 Auto Fill-in

Mit der Auto Fill-In Einstellung können Sie für das Spiel mit der Rhythm Section festlegen, wie häufig ein Fill-In eingefügt wird. Sie können die Funktion Auto Fill-In auch ausschalten.

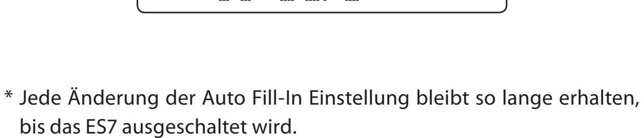
■ Auto Fill-in Einstellungen

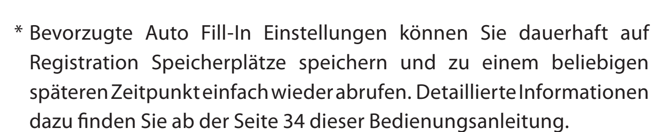
Auto Fill-in Einstellung	Beschreibung
Off (aus)	Die Auto Fill-In Funktion ist ausgeschaltet.
4 bars (Takte)	Die Rhythm Section spielt alle 4 Takte ein Fill-In.
8 bars (Takte) (Grundeinstellung)	Die Rhythm Section spielt alle 8 Takte ein Fill-In.
12 bars (Takte)	Die Rhythm Section spielt alle 12 Takte ein Fill-In.
16 bars (Takte)	Die Rhythm Section spielt alle 16 Takte ein Fill-In.

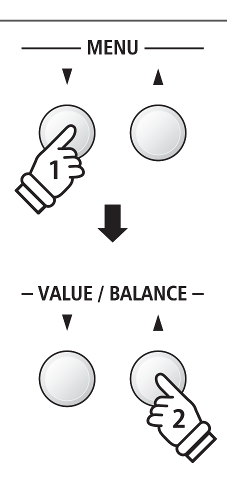
■ Auto Fill-in Einstellung ändern

Während das Rhythmus Einstellungsmenü im Display angezeigt wird:

Drücken Sie die ▼ oder ▲ MENU Tasten, bis “Auto Fill-in” im Display angezeigt wird. Anschließend können Sie mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten die Auto Fill-In Einstellung verändern.





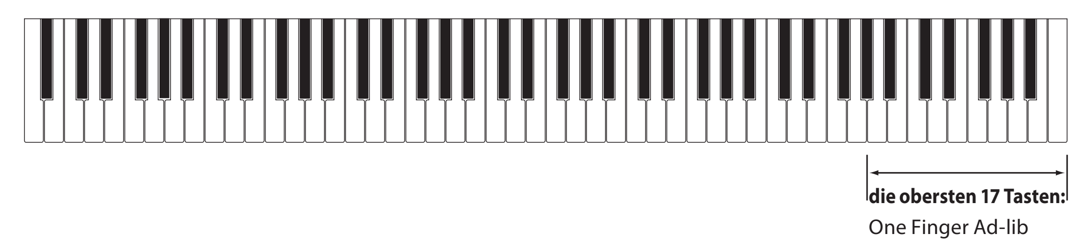


* Jede Änderung der Auto Fill-In Einstellung bleibt so lange erhalten, bis das ES7 ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte Auto Fill-In Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Detaillierte Informationen dazu finden Sie ab der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

3 One Finger Ad-lib (Ein Finger Ad-lib)

Die Funktion One Finger Ad-lib ermöglicht das Abspielen von zahlreichen Phrasen durch einfaches Drücken einer der obersten 17 Tasten auf der Tastatur. Alle Phrasen sind eintaktig und passen selbstverständlich zu den gespielten Tönen/Akkorden des Spiels der Rhythm Section.



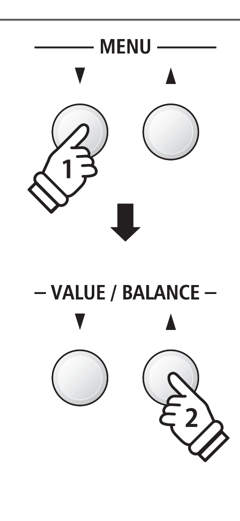
One Finger Ad-lib Einstellungen

One Finger Ad-lib Einstellung	Beschreibung
Off (aus) (Grundeinstellung)	Die One Finger Ad-lib Funktion ist ausgeschaltet.
On (an)	Eine One Finger Ad-lib Phrase wird beim Drücken einer der 17 obersten Tasten abgespielt.

One Finger Ad-lib Einstellung ändern

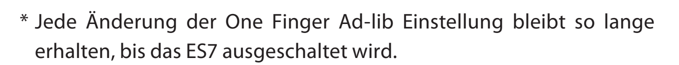
Während das Rhythmus Einstellungsmenü im Display angezeigt wird:

Drücken Sie die ▼ oder ▲ MENU Tasten, bis "O.F. Ad-lib" im Display angezeigt wird. Anschließend können Sie mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten die One Finger Ad-lib Funktion aus- oder einschalten.



4-3 O.F. Ad-lib
= Off

4-3 O.F. Ad-lib
= On



* Jede Änderung der One Finger Ad-lib Einstellung bleibt so lange erhalten, bis das ES7 ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte One Finger Ad-lib Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Detaillierte Informationen dazu finden Sie ab der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

4 ACC Modus

Mit der ACC Modus Einstellung lässt sich festlegen, wie bzw. über welchen Tastaturbereich die Rhythm Section Begleitung angesteuert werden kann.

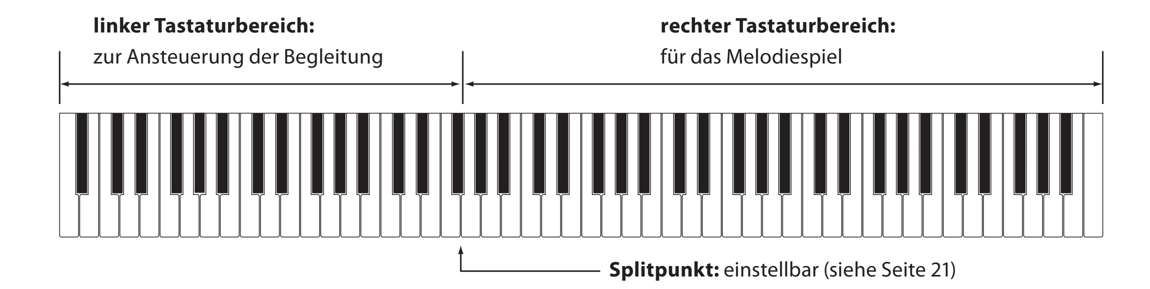
In der Grundeinstellung kann die Rhythm Section Begleitung nur über den linken Tastaturbereich angesteuert werden, während der rechte Tastaturbereich für das Melodiespiel vorgesehen ist. Mit der Einstellung 'Full Keyboard' steht die gesamte Tastatur für die Anteuerung der Begleitung als auch für das Melodiespiel zur Verfügung.

Mit der Einstellung 'Preset Chord' folgt die Rhythm Section Begleitung der jeweils angewählten und laufenden Preset Chord Sequenz. Die gesamte Tastatur steht in diesem Fall für das Melodiespiel zur Verfügung. Eine komplette Übersicht der Rhythm Section Preset Chord Sequenzen finden Sie in dieser Bedienungsanleitung ab Seite 130.

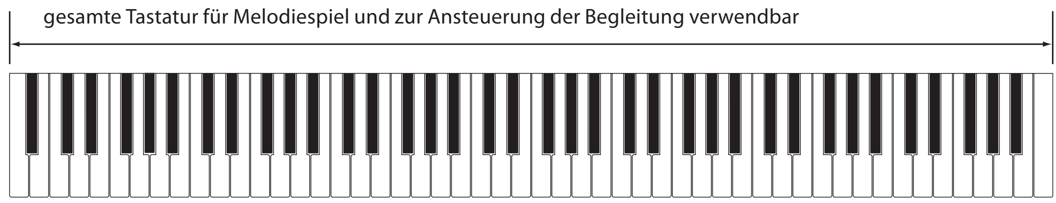
ACC Modus Einstellungen

ACC Modus Einstellung	Rhythm Section Ansteuerungsmodus
Normal (Grundeinstellung)	Rechter Tastaturbereich für Melodiespiel, linker Tastaturbereich für Ansteuerung der Begleitung.
Full Keyboard	Gesamte Tastatur für Melodiespiel und Ansteuerung der Begleitung.
Preset Chord	Gesamte Tastatur für Melodiespiel, Ansteuerung der Begleitung über Preset Chord Sequenz.

Normal



Full Keyboard



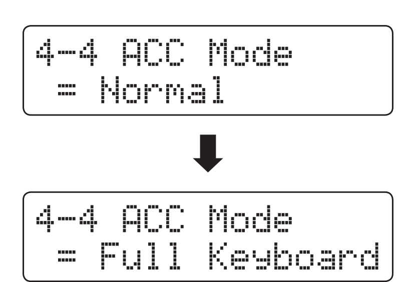
Preset Chord

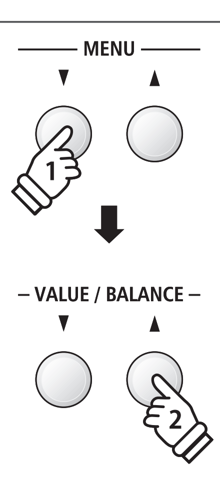


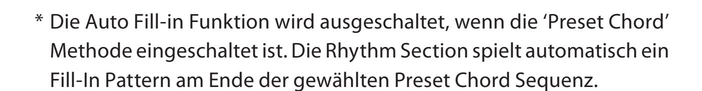
ACC Modus Einstellung ändern

Während das Rhythmus Einstellungsmenü im Display angezeigt wird:

Drücken Sie die ▼ oder ▲ MENU Tasten, bis "ACC Mode" im Display angezeigt wird. Anschließend können Sie mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten die gewünschte ACC Modus Einstellung auswählen.







* Die Auto Fill-in Funktion wird ausgeschaltet, wenn die 'Preset Chord' Methode eingeschaltet ist. Die Rhythm Section spielt automatisch ein Fill-In Pattern am Ende der gewählten Preset Chord Sequenz.

* Jede Änderung der ACC Modus Einstellung bleibt so lange erhalten, bis das ES7 ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte ACC Modus Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Detaillierte Informationen dazu finden Sie ab der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

Preset Chord

Mit der Preset Chord Einstellung kann man eine Preset Chord Sequenz auswählen, die man zur Ansteuerung der Begleitung verwenden möchte. Eine komplette Übersicht der Rhythm Section Preset Chord Sequenzen finden Sie in dieser Bedienungsanleitung ab Seite 130.

* Diese Einstellung ist nur wählbar, wenn die ACC Modus Einstellung auf 'Preset Chord' eingestellt ist. Weitere Informationen finden Sie auf der Seite 44 dieser Bedienungsanleitung.

Preset Chord Einstellung ändern

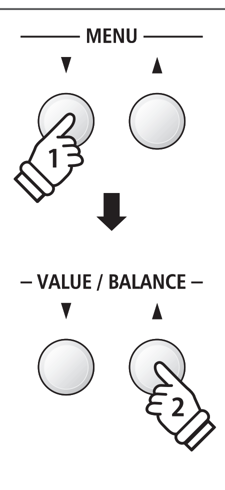
Während das Rhythmus Einstellungsmenü im Display angezeigt wird:

Drücken Sie die ▼ oder ▲ MENU Tasten, bis "Preset Chord" im Display angezeigt wird. Anschließend können Sie mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten die gewünschte Preset Chord Sequenz auswählen.

4-4 Preset Chord
= Chord1

⬇

4-4 Preset Chord
= Chord7



* Durch Drücken der Taste A↔B lässt sich die Preset Chord Funktion schnell aus- bzw. einschalten (ohne auf die ACC Modus Einstellungsseite gehen zu müssen).

* Wenn ein anderer Style angewählt wird, wird die Preset Chord Sequenz auf die Grundeinstellung des neu gewählten Styles zurückgesetzt.

* Die bevorzugte Preset Chord Einstellung können Sie dauerhaft auf einen Registration Speicherplatz speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Detaillierte Informationen dazu finden Sie ab der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

Song Recorder (Interner Speicher)

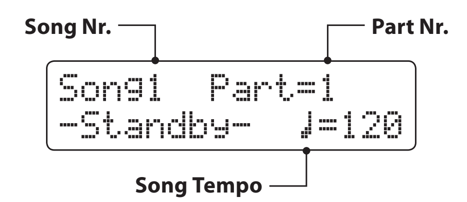
Das ES7 ermöglicht die Aufnahme von bis zu 10 unterschiedlichen Songs in den internen Speicher, die man auf Knopfdruck zu einem späteren Zeitpunkt wieder abspielen kann. Jeder Song besteht aus zwei separaten Spuren (auch Parts genannt), die unabhängig voneinander aufgenommen und wiedergegeben werden können. Das ermöglicht beispielsweise die Aufnahme des Parts der linken Hand auf einer Spur. Zu einem späteren Zeitpunkt kann dann der Part der rechten Hand auf der anderen Spur aufgenommen werden.

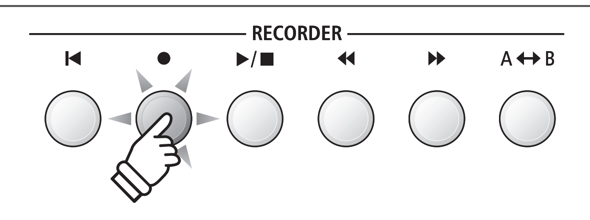
1 Aufnahme eines Songs

1. Aufnahme Modus aufrufen

Drücken Sie die Taste ●.

Die LED Anzeige der Taste ● blinkt und die Aufnahmeseite für interne Songs erscheint im Display.





* Wenn ein USB Speichermedium angeschlossen ist, drücken Sie die Taste MENU ▲, um die Funktion 'Int. Recorder' auszuwählen.

* Der Recorder verwendet die gleiche Tempo Einstellung wie das Metronom und die Rhythm Section.

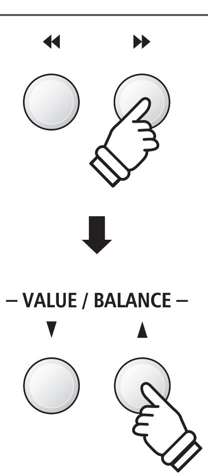
2. Song oder Part für Aufnahme auswählen

Durch Drücken der Tasten ◀◀ oder ▶▶ können Sie eine interne Song Nummer (1-10) auswählen, auf die Sie aufnehmen möchten.

Auf diesem Part wurde bereits etwas aufgenommen.

Song1 Part=1*
-Standby- ♩=120

Durch Drücken der ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie nun eine Part Nummer (1 oder 2) auswählen, auf die Sie aufnehmen möchten.



* Wenn auf einem Part bereits etwas aufgenommen wurde, wird ein * Symbol neben der Part Nummer angezeigt.



Wenn Sie Part 1 und Part 2 separat aufnehmen, dann wählen Sie die Song- und Partnummer sorgfältig aus, damit Sie nicht versehentlich Spuren überschreiben, die bereits vorher aufgenommen worden sind.

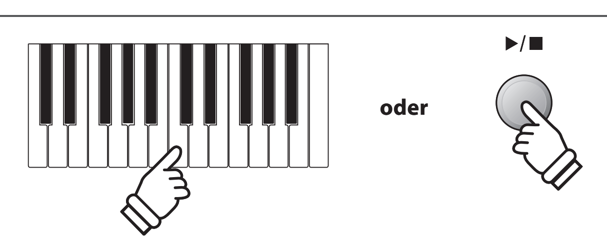
3. Song Recorder starten

Spielen Sie nun auf der Tastatur.

Die LED Anzeigen der Tasten ● und ▶/■ leuchten und die Aufnahme beginnt automatisch.

Die aktuellen Anzeigen für Takt und Taktschlag werden im Display angezeigt.





* Die Aufnahme kann auch durch Drücken der Taste ▶/■ gestartet werden. Dadurch haben Sie die Möglichkeit, einen Leertakt am Anfang des Stückes einzufügen.

4. Song Recorder stoppen

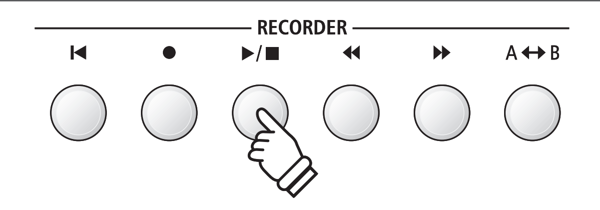
Drücken Sie die Taste ▶/■.

Die LED Anzeigen der Tasten ▶/■ und ● gehen aus, der Recorder stoppt und der Part/Song wird in den internen Speicher gespeichert.

Nach einigen Sekunden erscheint im Display die Wiedergabeseite für interne Songs und zeigt damit an, dass der aufgenommene Song zur Wiedergabe bereit ist.

```
Song1   Part=1*
  1-1       ♩=120
```

Weitere Informationen zur Wiedergabe von aufgenommenen Songs finden Sie im Abschnitt 'Wiedergabe eines Songs' auf der Seite 48 dieser Bedienungsanleitung.



* Die maximale Aufnahme Kapazität beträgt ca. 90.000 Noten (das Betätigen von Bedienelementen und Pedalen wird auch als Noten gezählt).
* Wenn die Aufnahmekapazität während der Aufnahme erschöpft ist, wird die Aufnahme automatisch beendet.
* Gespeicherte Darbietungsdaten bleiben auch nach dem Ausschalten des ES7 im Speicher erhalten.

■ Einen zweiten Part aufnehmen

Um einen zweiten Part aufzunehmen, befolgen Sie die vorgenannten Bedienschritte unter "Aufnahme eines Songs". Wählen Sie für die Aufnahme den noch nicht verwendeten Part aus.

■ Aufnahme mit Metronom

Eine Aufnahme mit eingeschaltetem Metronom ist auch möglich. Das kann bei separaten Part Aufnahmen oder auch beim Aufnehmen von komplexen Passagen hilfreich sein. Während der Wiedergabe eines aufgenommenen Songs ist das Metronom nicht zu hören.

* Weitere Informationen zum Thema Aufnehmen mit Metronom finden Sie auf der Seite 32 dieser Bedienungsanleitung.

■ Bedienfeld Einstellungen während der Aufnahme ändern

In manchen Fällen kann es vorkommen, dass man Einstellungen während der Aufnahme eines Songs ändern möchte. Der nachstehenden Übersicht können Sie entnehmen, welche Änderungen möglich sind und welche nicht.

Speicherbare Bedienfeld Einstellungen während der Aufnahme
Klangwechsel (SOUND Tasten etc.)
Umschalten zwischen Dual Modus und Split Modus

Nicht speicherbare Bedienfeld Einstellungen während der Aufnahme *
Änderungen der Hall Einstellungen
Änderungen der Effekt Einstellungen
Tempo Änderungen
Änderungen des Lautstärkeverhältnisses im Dual Modus und im Split Modus
Änderungen der Transponierung, Stimmung, Anschlagdynamik, etc.

* Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen für Effekt, Hall, Tempo etc. vor, bevor Sie mit einer neuen Aufnahme beginnen.

5. Song Recorder Modus verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um den internen Song Recorder Modus zu verlassen.

Das Instrument kehrt in den normalen Spielmodus zurück.

EXIT



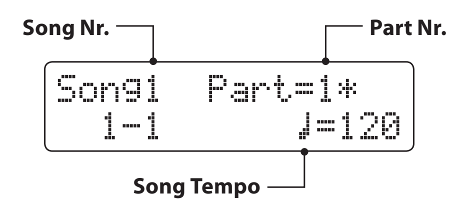
2 Wiedergabe eines Songs

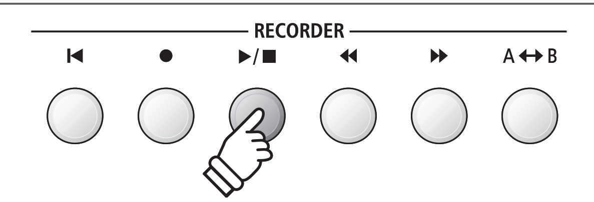
Mit dieser Funktion können Sie Songs – die sich im internen Speicher des Instrumentes befinden – abspielen. Wenn Sie einen Song/Part abspielen möchten, den Sie gerade aufgenommen haben, können Sie direkt zu Schritt 2 gehen.

1. Wiedergabe Modus aufrufen

Drücken Sie die Taste ▶/■.

Die LED Anzeige der Taste ▶/■ leuchtet und die Wiedergabeseite für interne Songs erscheint im Display.





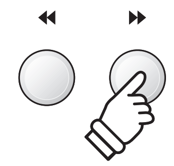
* Wenn ein USB Speichermedium angeschlossen ist, drücken Sie die Taste MENU ▲ zur Auswahl der Funktion 'Int. Recorder'.

2. Song für die Wiedergabe auswählen

Durch Drücken der Tasten ◀◀ oder ▶▶ können Sie eine interne Song Nummer (1-10) auswählen, die Sie abspielen möchten.

Auf diesem Part wurde bereits etwas aufgenommen.

Song2 Part=1&2*
1-1 ♩=120



* Wenn auf einem Part bereits etwas aufgenommen wurde, wird ein * Symbol neben der Part Nummer angezeigt.

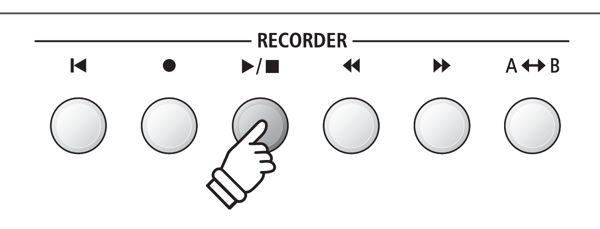
3. Wiedergabe starten

Drücken Sie die Taste ▶/■.

Der/die ausgewählte/n Song/Part(s) wird/werden wiedergegeben und der aktuelle Takt und Taktschlag werden im Display angezeigt.



Takt und Taktschlag



Zusätzliche Steuerungsfunktionen bei der Wiedergabe eines Songs

Während ein Song abgespielt wird:

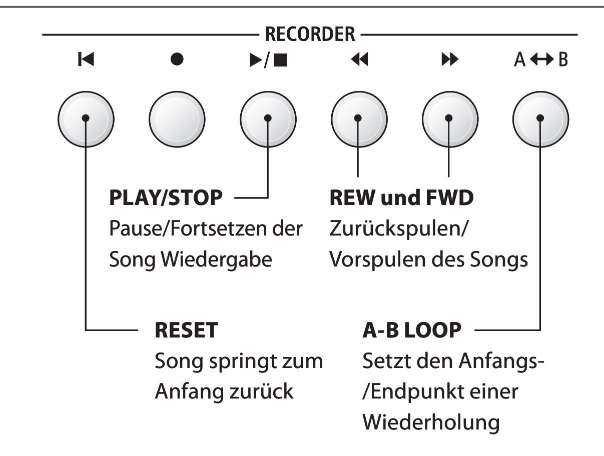
Durch Drücken der Tasten ◀◀ oder ▶▶ können Sie den Song vor- bzw. zurückspulen.

Drücken Sie die A↔B Taste zweimal (einmal um einen Startpunkt und nochmal für einen Endpunkt für die Wiederholung zu bestimmen).

* Bei der dritten Betätigung der A↔B Taste wird die Wiederholung beendet.

Durch Drücken der Taste ▶/■ wird die Wiedergabe angehalten bzw. wieder fortgesetzt.

Durch Drücken der Taste |◀ springt der Song zum Anfang zurück.

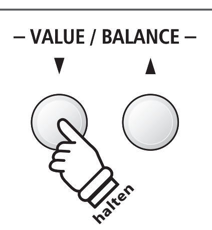


Wiedergabe Tempo ändern

Während ein Song abgespielt wird:

Durch Drücken der ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie das Wiedergabe Tempo ändern.

* Das Wiedergabe Tempo kann im Bereich von 10 - 400 BPM (Schläge pro Minute) eingestellt werden.

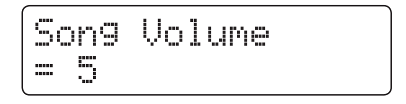


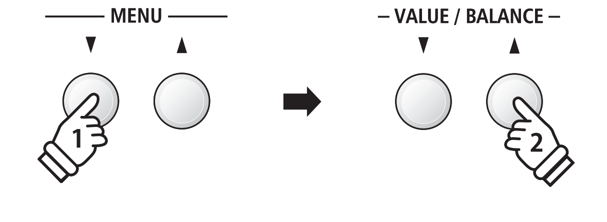
Wiedergabe Einstellungen ändern (Wiedergabe Menü)

Im Wiedergabe Menü kann man die Lautstärke, die Tonhöhe und den/die wiederzugebenden Part/s des Songs einstellen.

Während ein Song abgespielt wird:

Drücken Sie die ▼ oder ▲ MENU Tasten, bis die gewünschte Funktion im Display angezeigt wird. Anschließend können Sie mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten die gewünschte Einstellung vornehmen.





* Die Song Lautstärke (Song Volume) kann im Bereich von 1 – 10 eingestellt werden.
* Die Tonhöhe des Songs (Song Pitch) kann um +/- 12 Halbtöne eingestellt werden.
* Als wiederzugebende Parts (Song Part) kann man zwischen Part 1, Part 2 und Parts 1&2 auswählen.

Durch Drücken der Taste EXIT gelangt man zur Wiedergabeseite für interne Songs zurück.



4. Wiedergabe Modus verlassen

Durch Drücken der EXIT Taste können Sie die Wiedergabeseite für interne Songs verlassen.

Das Instrument kehrt zum normalen Spielmodus zurück.



3 Aufnahme eines Songs inklusive Rhythm Section

Eine Song Aufnahme ist auch mit Verwendung der Rhythm Section möglich. So kann man beispielsweise nur die komplette Begleitung eines Songs aufnehmen (inklusive Akkordwechsel), um sich bei der anschließenden Wiedergabe ganz auf das Spiel der Melodie zu konzentrieren oder dazu auf der gesamten Tastatur zu improvisieren.

Die Rhythm Section kann nur auf Part 1 eines Songs aufgenommen werden.

1. Rhythm Section aufrufen

Drücken Sie die Taste RHYTHM SECTION.

Die LED Anzeige der RHYTHM SECTION Taste leuchtet und zeigt damit an, dass die Rhythm Section eingeschaltet ist.

Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor (Style, Lautstärke, Tempo, Parts, ACC Modus etc.).

* Auf der Seite 40 dieser Bedienungsanleitung finden Sie weitere Informationen zu Einstellungen der Rhythm Section.



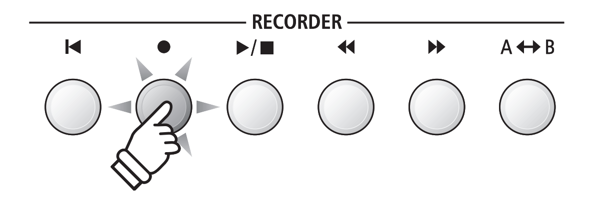


2. Aufnahme Modus aufrufen

Drücken Sie die Taste ●.

Die LED Anzeige der Taste ● blinkt und die Aufnahmeseite für interne Songs erscheint im Display.

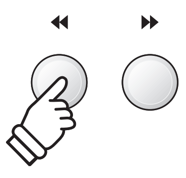
* Wenn ein USB Speichermedium angeschlossen ist, drücken Sie die Taste MENU ▲, um die Funktion ‘Int. Recorder’ auszuwählen.



3. Song Nummer auswählen, auf die man aufnehmen möchte

Durch Drücken der Tasten ◀◀ oder ▶▶ können Sie eine interne Song Nummer (1-10) auswählen, auf die Sie aufnehmen möchten.

* Zur Aufnahme der Rhythm Section muss Part 1 gewählt werden.

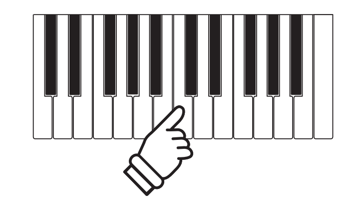


4. Song Recorder starten

Spielen Sie nun auf der Tastatur oder drücken Sie die Taste ▶/■.

Die LED Anzeigen der Tasten ● und ▶/■ leuchten und die Aufnahme beginnt mit dem Start der Rhythm Section.

Durch Drücken der Taste ▶/■ wird die Aufnahme gestoppt.



oder



4 Löschen eines Songs oder Parts

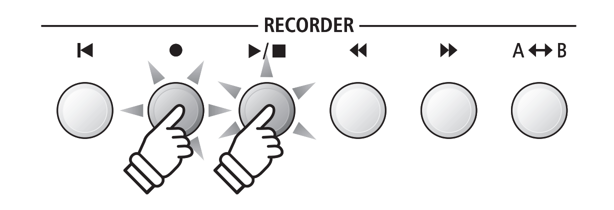
In diesem Abschnitt wird erklärt, wie man einen Song/Part aus dem internen Speicher löscht. Verwenden Sie diese Funktion bei fehlerhaft aufgenommenen Songs/Parts oder bei Titeln, die Sie nicht länger benötigen. Ein Löschvorgang kann nicht rückgängig gemacht werden.

1. Löschmodus aufrufen

Drücken Sie gleichzeitig die Tasten ▶/■ und ●.

Die LED Anzeigen der Tasten ▶/■ und ● blinken nun und die Delete Song Seite erscheint im Display. Sie zeigt die momentan ausgewählte Song- und Partnummer an.

```
Delete       →REC
Song1  Part=1*
```



2. Song/Parts zum Löschen auswählen

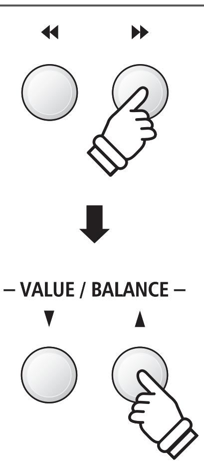
Durch Drücken der Tasten ◀◀ oder ▶▶ können Sie eine interne Song Nummer (1-10) auswählen, die Sie löschen möchten.

```
Delete       →REC
Song2  Part=1&2*
```

Auf diese/m Part/s wurde bereits etwas aufgenommen.

Durch Drücken der ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie nun die Part Nummer/n (1, 2 oder 1&2) auswählen, die Sie löschen möchten.

* Wenn auf einem Part bereits etwas aufgenommen wurde, wird ein * Symbol neben der Part Nummer angezeigt.



3. Song/Part löschen

Drücken Sie die Taste ●.

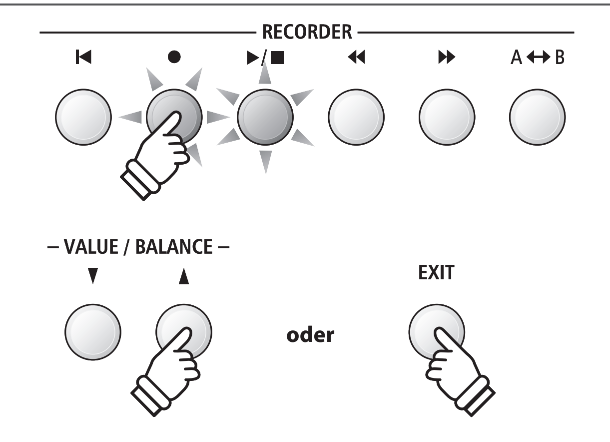
Im Display erscheint eine Sicherheitsabfrage.

```
Are you sure?
   →Press VALUE▲
```

Drücken Sie die VALUE ▲ Taste zur Ausführung des Löschvorgangs und anschließenden Wechsel zur Wiedergabeseite für interne Songs.

Durch Drücken der Taste EXIT wird der Löschvorgang abgebrochen.

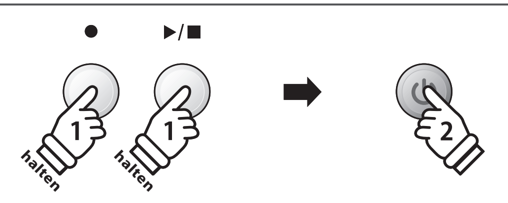
* Wenn Sie den Vorgang abgebrochen haben, können Sie durch Drücken der Taste ▶/■ zur Wiedergabeseite für interne Songs zurückkehren. Oder drücken Sie die Taste ●, um zur Aufnahmeseite für interne Songs zu wechseln.



■ Alle Songs im internen Speicher löschen

Um alle Songs im internen Speicher gleichzeitig zu löschen, halten Sie die Tasten ▶/■ und ● beim Einschalten des ES7 fur einige Sekunden gedrückt.

Alle gespeicherten Recorder Songs im internen Speicher werden gelöscht.



Recorder

Audio Aufnahme/Wiedergabe (USB Speichermedium)

Mit dem ES7 können Sie eigene Aufnahmen als digitale Audio Datei – wahlweise im Format MP3 oder WAV – auf ein externes USB Speichermedium abspeichern. Diese Funktion ermöglicht eine hochwertige Audio Aufnahme direkt mit dem Instrument durchzuführen, ohne umfangreiches Audio Equipment zu benötigen. Die Aufnahme können Sie dann z.B. an Freunde per E-Mail schicken. Natürlich können Sie Ihre Audio Aufnahmen auch auf einem Computer mit der entsprechenden Software editieren und neu abmischen, um letztlich eine Audio CD davon zu erstellen.

■ Audio Aufnahme Formate

Audio Format	Spezifikationen	Bit Rate
MP3	44.1 kHz, 16 Bit, Stereo	192 kbit/s (konstant)
WAV	44.1 kHz, 16 Bit, Stereo	1,411 kbit/s (unkomprimiert)

MPEG Layer-3 Audiokomprimierungstechnologie lizensiert durch Fraunhofer IIS und Thomson.
MP3 codec ist Copyright (c) 1995-2007, SPIRIT.

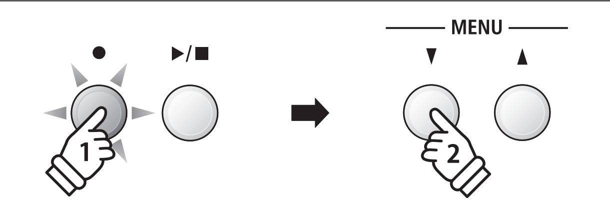
1 Aufnahme einer Audio Datei

1. Audio Aufnahme Modus aufrufen

Schließen Sie ein USB Speichermedium an das ES7 an.

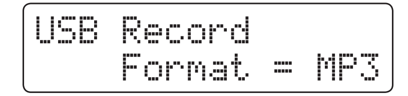
Drücken Sie die Taste ● und wählen Sie anschließend mit der MENU ▼ Taste die Seite 'USB Recorder'.

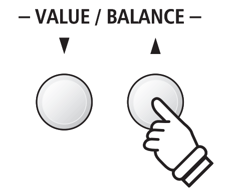
Die LED Anzeige der Taste ● blinkt und die Seite USB Recorder wird im Display angezeigt.



2. Audio Format auswählen

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie das gewünschte Format auswählen (MP3 oder WAV).





* MP3 Audio Dateien benötigen weniger Speicherplatz als WAV Audio Dateien.

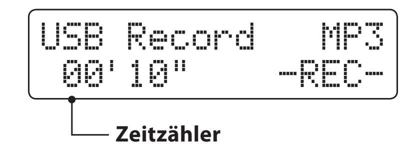
* Auf einen 1GB USB Stick können Sie mehr als 12 Stunden Audio Aufnahmen im MP3 Format speichern.

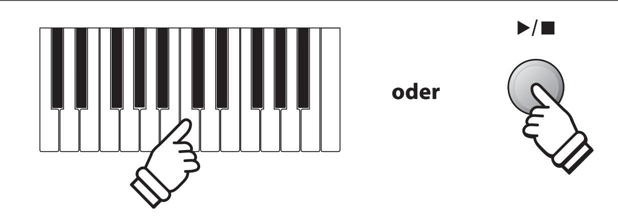
3. Audio Aufnahme starten

Spielen Sie nun auf der Tastatur.

Die LED Anzeigen der Tasten ● und ▶/■ leuchten und die Aufnahme beginnt automatisch.

Der Aufnahme Status wird im Display angezeigt.





* Die Aufnahme kann auch durch Drücken der Taste ▶/■ gestartet werden. Das ermöglicht Ihnen eine Pause oder einen Leertakt am Beginn der Aufnahme einzufügen.

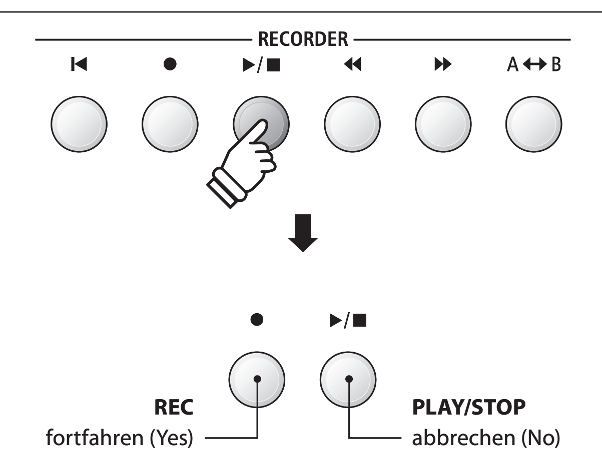
4. Audio Aufnahme stoppen und auf USB Speichermedium speichern

Drücken Sie die Taste ▶/■.

Die LED Anzeigen der Tasten ▶/■ und ● gehen aus und die Aufnahme stoppt.

Im Display erscheint eine Bestätigungsanfrage.

```
Save to USB?
Yes→REC  No→STOP
```



Drücken Sie die Taste ●, um den Speichervorgang zu bestätigen oder drücken Sie die Taste ▶/■, um den Vorgang abzubrechen.

* Wenn Sie den Vorgang abbrechen, wechselt der Audio Recorder zur vorherigen Seite zurück.

5. Aufgenommene Audio Aufnahme benennen und abspeichern

Nach der Bestätigung des Speichervorgangs:

Im nun erscheinenden Display können Sie der Aufnahme einen Namen geben.

```
Filename:   →REC
Jazzy Tune
```

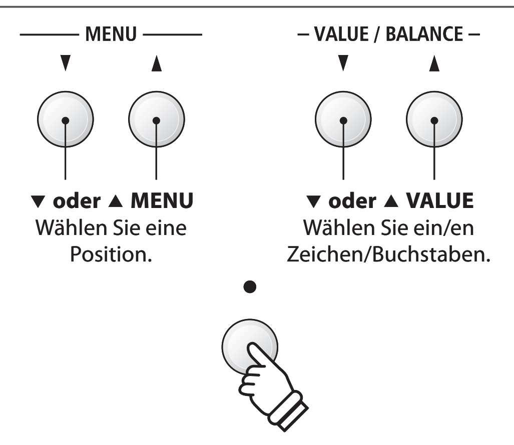
Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie das gewünschte Zeichen auswählen und mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten die gewünschte Position.

Durch Drücken der Taste ● wird die aufgenommene Audio Datei mit dem soeben vergebenen Namen gespeichert.

Nach einigen Sekunden erscheint im Display die Audio Wiedergabe Seite und zeigt damit an, dass der Song zur Wiedergabe bereit ist.

```
Jazzy Tune   MP3
 00'00"  Vol.=5
```

Weitere Informationen zur Wiedergabe von aufgenommenen Audio Dateien finden Sie unter der Überschrift 'Wiedergabe einer Audio Datei' auf der Seite 54 dieser Bedienungsanleitung.



* Als Benennung der ersten Audio Aufnahme wird Ihnen das ES7 ‚MP3 Song 01' oder ‚WAV Song 01' vorschlagen. Beim Speichern weiterer Dateien wird der Zahlenwert jeweils automatisch um 1 erhöht.
* Für die Benennung neuer Aufnahmen steht maximal eine Länge von 11 Zeichen zur Verfügung.
* Die aufgenommenen Audio Dateien werden auf dem USB Speichermedium im Stammverzeichnis gespeichert. Eine Abspeicherung in einen Unterordner ist nicht möglich.
* Bei Audio Aufnahmen wird nur der Klang des ES7 aufgezeichnet. Das Signal von Geräten, die am LINE IN Anschluss angeschlossen sind, wird nicht aufgenommen.

■ Überschreiben einer Datei

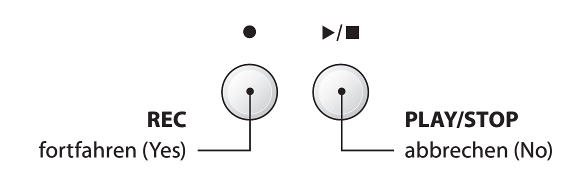
Wenn der eingegebene Datei Name bereits vergeben ist:

Im Display erscheint eine Bestätigungsanfrage.

```
Overwrite file?
Yes→REC  No→STOP
```

Drücken Sie die Taste ●, um den Überschreibungsvorgang zu bestätigen oder drücken Sie die Taste ▶/■, um den Vorgang abzubrechen.

* Wenn Sie den Vorgang abbrechen, wechselt das Display zur Saving Seite (Schritt 4).



2 Wiedergabe einer Audio Datei

Das ES7 ist in der Lage, Audio Dateien (in den Formaten MP3 und WAV) von einem angeschlossenen USB Speichermedium abzuspielen und über die eingebauten Lautsprecher wiederzugeben. Diese Funktion können Sie beispielsweise einsetzen, um sich von Ihren Lieblingssongs begleiten zu lassen oder Parts (Akkorde oder Melodie) von neuen Musiktiteln separat zu üben.

Unterstützte Audio Wiedergabe Formate

Audio Format	Spezifikationen	Bit Rate
MP3	32 kHz/44.1 kHz/48 kHz, Mono/Stereo	8-320 kbit/s (konstant & variabel)
WAV	32 kHz/44.1 kHz/48 kHz, Mono/Stereo, 16 Bit	-

MPEG Layer-3 Audiokomprimierungstechnologie durch Fraunhofer IIS und Thomson.
MP3 codec ist Copyright (c) 1995-2007, SPIRIT.

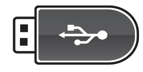
Vorbereitung eines USB Speichermediums

Kopieren/Speichern Sie zunächst einige MP3 oder WAV Audio Dateien auf ein USB Speichermedium.

* Das USB Speichermedium muss im Format 'FAT' oder 'FAT32' formatiert sein. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 119 dieser Bedienungsanleitung.





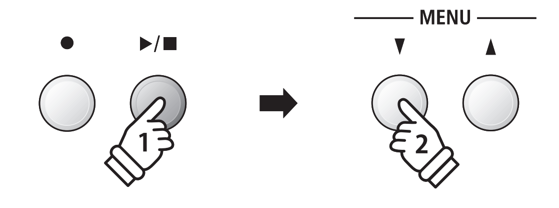


1. USB Wiedergabe Modus aufrufen

Schließen Sie ein USB Speichermedium an den USB Anschluss des ES7 an.

Drücken Sie die Taste ▶/■ und wählen Sie anschließend mit der MENU ▼ Taste die Funktion 'USB Player'.

Die LED Anzeige der Taste ▶/■ leuchtet und die Datei Auswahl Seite erscheint im Display.

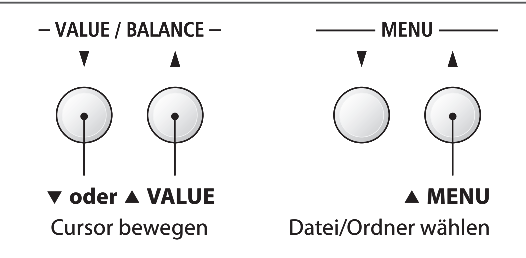


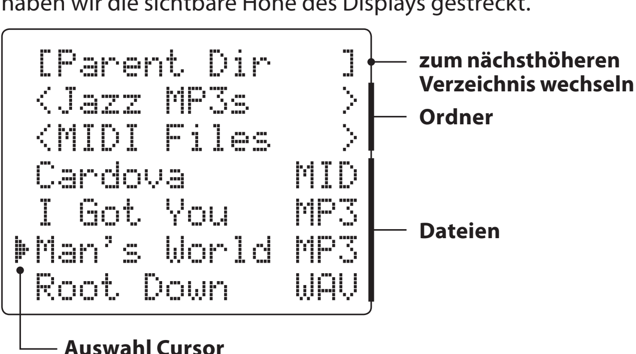
Datei Auswahl Seite

Die Datei Auswahl Seite zeigt Ihnen alle relevanten Dateien und Ordner an, die auf dem angeschlossenen USB Speichermedium gespeichert sind.

Das ▶ Symbol zeigt die/den aktuell ausgewählte/n Datei/Ordner an.
Die < > Symbole markieren einen Ordner.

Ein Beispiel für eine typische Datei/Ordner Struktur finden Sie in der nachfolgenden Abbildung. Zur besseren Veranschaulichung haben wir die sichtbare Höhe des Displays gestreckt.





* Dateien und Ordner werden in alphabetischer Reihenfolge angezeigt, wobei Ordner immer oben angezeigt werden.

* Die USB Wiedergabe Seite zeigt nur die Datei Typen MP3, WAV und MID an.

* Das Display kann maximal 11 Zeichen (+ 3 Zeichen für das Dateiformat wie z.B. MP3) für einen Dateinamen anzeigen. Längere Dateinamen werden automatisch gekürzt dargestellt.

2. Audio Datei auswählen und wiedergeben

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie sich durch das Verzeichnis bewegen und dann mit der MENU ▲ Taste die gewünschte Datei auswählen.

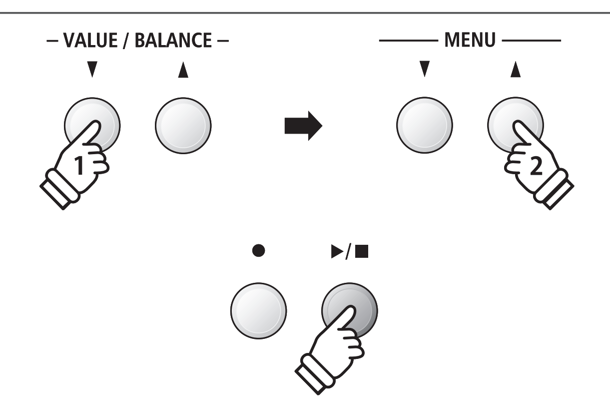
Die Audio Wiedergabe Seite erscheint im Display.

```
Man's World.mp3
 00'00"  Vol.=5
```

Drücken Sie die Taste ▶/■.

Die LED Anzeige der Taste ▶/■ leuchtet und die Wiedergabe der gewählten Audio Datei startet.

* Um Songs nacheinander abspielen zu lassen, drücken Sie die ▶/■ Taste und halten diese gedrückt, wenn Sie einen Song auswählen. Alle Titel des aktuellen Ordners werden automatisch in alphabetischer Reihenfolge abgespielt, wenn die Wiedergabe des gewählten Songs beendet ist.



* Wenn die ausgewählte Audio Datei sogenannte Meta Daten enthält (z.B. ID3 Tags wie beispielsweise Künstlername und Songtitel), dann werden diese – neben dem Dateinamen - in der oberen Zeile des Displays angezeigt.

■ Zusätzliche Steuerungsfunktionen während der Wiedergabe einer Audio Datei

Während eine Audio Datei abgespielt wird:

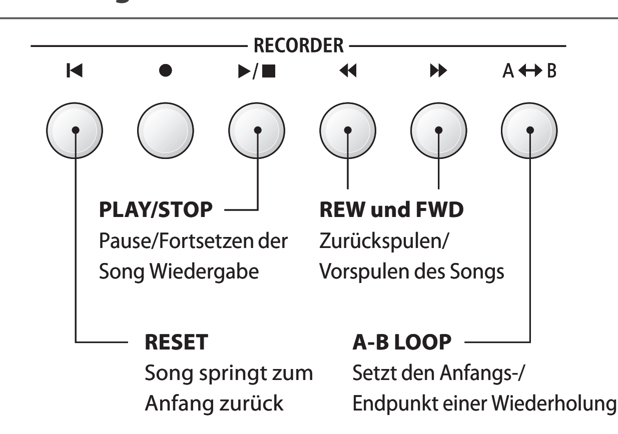
Durch Drücken der Tasten ◀◀ oder ▶▶ können Sie die Audio Datei vor- bzw. zurückspulen.

Drücken Sie die A↔B Taste zweimal (einmal um einen Startpunkt und nochmal für einen Endpunkt für die Wiederholung zu bestimmen).

* Bei der dritten Betätigung der A↔B Taste wird die Wiederholung beendet.

Durch Drücken der Taste ▶/■ wird die Wiedergabe angehalten bzw. wieder fortgesetzt.

Durch Drücken der Taste |◀ springt der Song zum Anfang zurück.

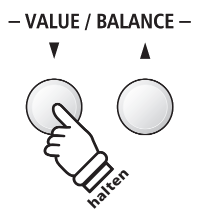


■ Lautstärke für die Wiedergabe einer Audio Datei einstellen

Durch Drücken der ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie die Lautstärke der Audio Datei Wiedergabe einstellen.

* Die Wiedergabe Lautstärke kann im Bereich von 1 – 128 eingestellt werden.

* Es könnte sein, dass die Lautstärke der Audio Datei Wiedergabe nicht ideal zur Lautstärke der internen Klänge des ES7 passt. In diesem Fall können Sie mit dieser Einstellung die Lautstärke anpassen.



3. USB Wiedergabe Modus verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um den USB Wiedergabe Modus zu verlassen.

Die LED Anzeige der Taste ▶/■ geht aus und das Instrument wechselt zum normalen Spielmodus zurück.

EXIT



3 MIDI Datei wiedergeben

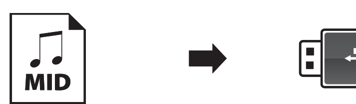
Das ES7 unterstützt auch die Wiedergabe von Standard MIDI File (SMF) Dateien, die auf einem USB Speichermedium gespeichert wurden.

■ Unterstützte Formate

Song Format	Spezifikationen
MID	Format 0, Format 1

■ Vorbereitung eines USB Speichermediums

Kopieren/Speichern Sie zunächst einige MID (SMF) Song Dateien auf ein USB Speichermedium.



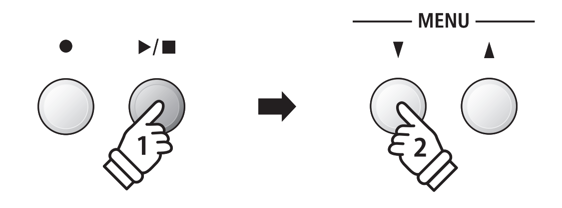
* Das USB Speichermedium muss im Format 'FAT' oder 'FAT32' formatiert sein. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 119 dieser Bedienungsanleitung.

1. USB Wiedergabe Modus aufrufen

Schließen Sie ein USB Speichermedium an den USB Anschluss des ES7 an.

Drücken Sie die Taste ▶/■ und wählen Sie anschließend mit der MENU ▼ Taste die Funktion 'USB Player'.

Die LED Anzeige der Taste ▶/■ leuchtet und die Datei Auswahl Seite erscheint im Display.



* Weitere Informationen zur Datei Auswahl Seite finden Sie auf der Seite 54 dieser Bedienungsanleitung.

2. Auswahl und Wiedergabe einer MIDI Datei

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie sich durch das Verzeichnis bewegen und dann mit der MENU ▲ Taste die gewünschte Datei auswählen.

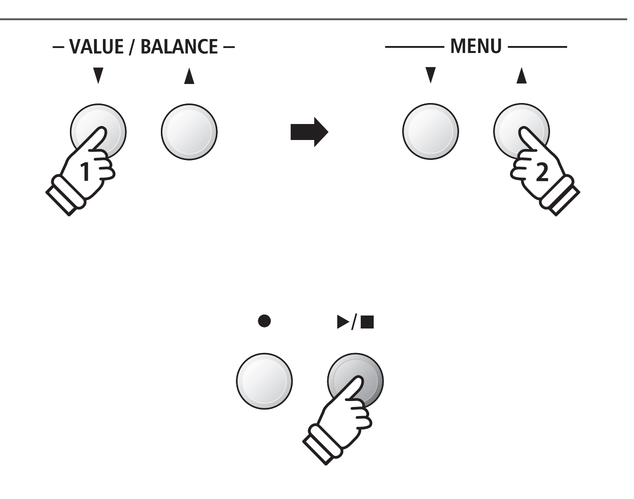
Die MIDI Wiedergabe Seite erscheint im Display.

Cardova.mid/Mete
1-2 Vol.=5

Takt und Taktschlag

Drücken Sie die Taste ▶/■.

Die LED Anzeige der Taste ▶/■ leuchtet und die Wiedergabe der gewählten MIDI Datei startet.



* Um Songs nacheinander abspielen zu lassen, drücken Sie die ▶/■ Taste und halten diese gedrückt, wenn Sie einen Song auswählen. Alle Titel des aktuellen Ordners werden automatisch in alphabetischer Reihenfolge abgespielt, wenn die Wiedergabe des gewählten Songs beendet ist.

* Da das ES7 nicht die komplette General MIDI/GM2 Soundauswahl beinhaltet, ist es möglich, dass SMF Dateien nicht oder nicht optimal wiedergegeben werden.

▌Zusätzliche Steuerungsfunktionen während der Wiedergabe einer MIDI Datei

Während eine MIDI Datei abgespielt wird:

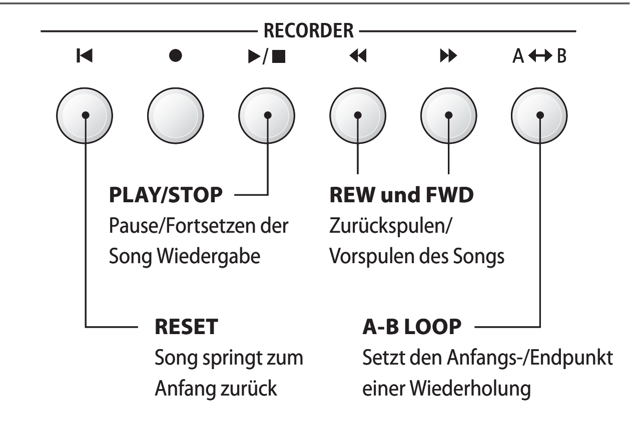
Durch Drücken der Tasten ◀◀ oder ▶▶ können Sie die MIDI Datei vor- bzw. zurückspulen.

Drücken Sie die A↔B Taste zweimal (einmal um einen Startpunkt und nochmal für einen Endpunkt für die Wiederholung zu bestimmen).

* Bei der dritten Betätigung der A↔B Taste wird die Wiederholung beendet.

Durch Drücken der Taste ▶/■ wird die Wiedergabe angehalten bzw. wieder fortgesetzt.

Durch Drücken der Taste |◀ springt der Song zum Anfang zurück.

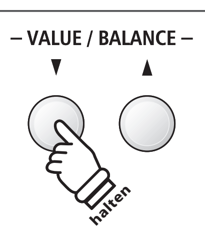


▌Lautstärke für die Wiedergabe einer MIDI Datei einstellen

Durch Drücken der ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie die Lautstärke der MIDI Datei Wiedergabe einstellen.

* Die Wiedergabe Lautstärke kann im Bereich von 1 – 128 eingestellt werden.

* Es könnte sein, dass die Lautstärke der MIDI Datei Wiedergabe nicht ideal zur Lautstärke der selbst gespielten internen Klänge des ES7 passt. In diesem Fall können Sie mit dieser Einstellung die Lautstärke anpassen.

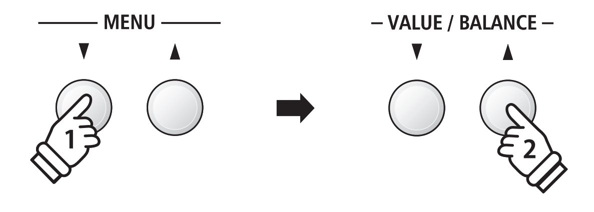


▌Wiedergabe Einstellungen ändern (Wiedergabe Menü)

Im Wiedergabe Menü kann man die Lautstärke, die Tonhöhe und die Auswahl des 'Minus One' Parts des Songs einstellen.

Während ein MIDI Song abgespielt wird:

Drücken Sie die ▼ oder ▲ MENU Tasten, bis die gewünschte Funktion im Display angezeigt wird. Anschließend können Sie mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten die gewünschte Einstellung vornehmen.




```
Song Tempo
= 100
```

* Das Song Tempo kann im Bereich von 10 – 400 eingestellt werden.

* Die Tonhöhe des Songs (Song Pitch) kann um +/- 12 Halbtöne eingestellt werden.

* Die Minus One Part Einstellung ermöglicht das Stummschalten einer Spur (1-16).

Durch Drücken der Taste EXIT gelangt man zur Wiedergabeseite für interne Songs zurück.

EXIT



3. USB Wiedergabe Modus verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um den USB Wiedergabe Modus zu verlassen.

Die LED Anzeige der Taste ▶/■ geht aus und das Instrument wechselt zum normalen Spielmodus zurück.

EXIT

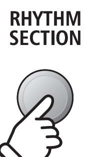


4 Audio Aufnahme inklusive Rhythm Section

Bei einer Audio Aufnahme (im Format MP3 oder WAV) ist auch die Verwendung der Rhythm Section möglich. Dies ermöglicht Audio Aufnahmen mit einer „kompletten Begleitband“, die Sie beispielsweise Ihren Freunden schicken können.

1. Rhythm Section aufrufen

Drücken Sie die Taste RHYTHM SECTION.



Die LED Anzeige der RHYTHM SECTION Taste leuchtet und zeigt damit an, dass die Rhythm Section eingeschaltet ist.

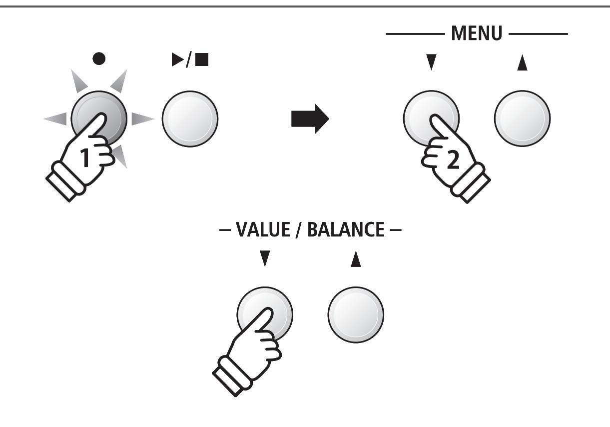
Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor (Style, Lautstärke, Tempo, Parts, ACC Modus etc.).

* Auf der Seite 40 dieser Bedienungsanleitung finden Sie weitere Informationen zu Einstellungen der Rhythm Section.

2. USB Aufnahme Modus aufrufen und das Audio Format auswählen

Schließen Sie ein USB Speichermedium an das ES7 an.

Drücken Sie die Taste ● und wählen Sie anschließend mit der MENU ▼ Taste die Seite ‘USB Recorder’.



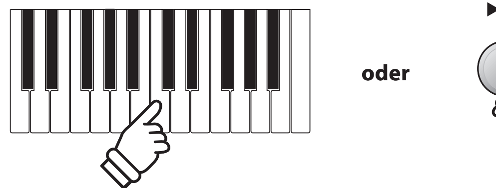
Die Seite USB Recorder erscheint im Display.

```
USB Record
    Format = MP3
```

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie das gewünschte Format auswählen (MP3 oder WAV).

3. Audio Aufnahme starten

Spielen Sie nun auf der Tastatur oder drücken Sie die ▶/■ Taste.





Die LED Anzeigen der Taste ● und ▶/■ leuchten und die Aufnahme beginnt mit dem Start der Rhythm Section.

Durch Drücken der Taste ▶/■ wird die Aufnahme gestoppt.

4. Aufgenommene Audio Aufnahme benennen und abspeichern

Folgen Sie den Anweisungen unter ‘Aufnahme einer Audio Datei’ auf der Seite 52 (Schritt 4 – Seite 53) dieser Bedienungsanleitung.

5 Konvertieren eines Songs in eine Audio Datei

Das ES7 ermöglicht die Konvertierung von Songs - die im internen Speicher gespeichert sind - in ein Audioformat (wahlweise MP3 oder WAV) auf ein angeschlossenes USB Speichermedium.

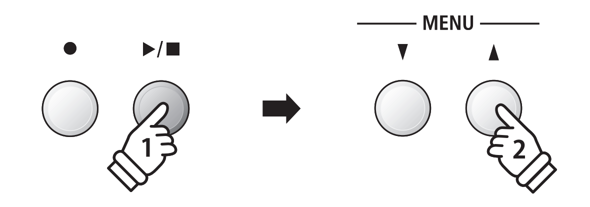
1. Internen Song auswählen

Nachdem ein Song in den internen Speicher des ES7 aufgenommen wurde:

Schließen Sie ein USB Speichermedium an das ES7 an.

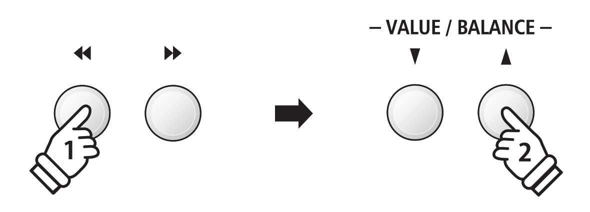
Drücken Sie die Taste ▶/■ und wählen Sie anschließend mit der MENU ▲ Taste die Seite 'Int. Player'.

Die LED Anzeige der Taste ▶/■ leuchtet und die Wiedergabeseite für interne Songs wird im Display angezeigt.




```
Song1  Part=1*
  1-1      ♩=120
```

Durch Drücken der ◀◀ oder ▶▶ Tasten können Sie nun den gewünschten internen Song auswählen. Wählen Sie nun den/die gewünschten Part/s mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten aus.



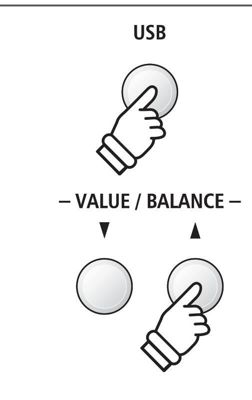
2. Convert to Audio Funktion auswählen

Drücken Sie die Taste USB.

Die Funktion Convert to Audio wird im Display angezeigt.

```
Convert to Audio
    Format = MP3
```

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie nun das gewünschte Audio Format – in das der Song konvertiert werden soll – auswählen.

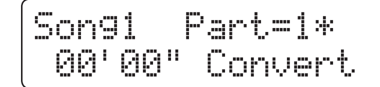


3. Konvertierung starten

Drücken Sie die Taste ▶/■.

Die LED Anzeige der Tasten ● und ▶/■ leuchten und die Konvertierung startet.

Der Konvertierungsstatus wird im Display angezeigt.





* Wenn Sie während der Konvertierung auf der Tastatur spielen, wird dies mit aufgezeichnet und konvertiert.
* Am Ende des Songs stoppt die Konvertierung und eine Speicherbestätigung erscheint automatisch im Display.

4. Konvertierte Audio Datei benennen und abspeichern

Folgen Sie den Anweisungen unter 'Aufnahme einer Audio Datei' auf der Seite 52 (Schritt 4 – Seite 53) dieser Bedienungsanleitung.

6 Audio/MIDI Datei löschen

Diese Funktion erlaubt das Löschen von Audio (MP3/WAV) und MIDI Song Dateien, die sich auf einem USB Speichermedium befinden.
Der Löschvorgang kann nicht mehr rückgängig gemacht werden.

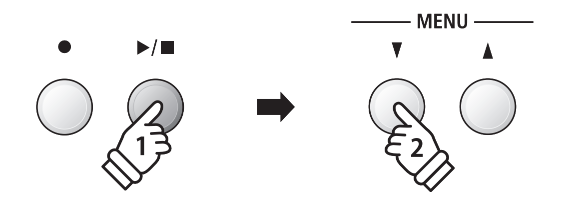
1. USB Wiedergabe Modus aufrufen

Schließen Sie ein USB Speichermedium an das ES7 an.

Drücken Sie die Taste ▶/■ und wählen Sie anschließend mit der MENU ▼ Taste die Funktion 'USB Player'.

Die LED Anzeige der Taste ▶/■ leuchtet und die Datei Auswahl Seite wird im Display angezeigt.

* Weitere Informationen zur Datei Auswahl Seite finden Sie auf der Seite 54 dieser Bedienungsanleitung.

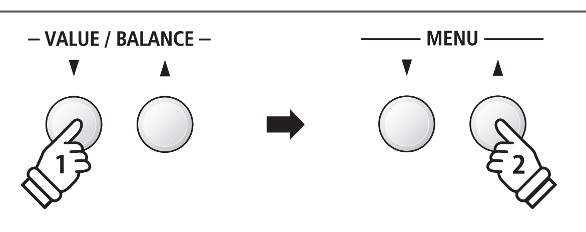


2. Audio/MIDI Datei für den Löschvorgang auswählen

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie sich durch das Verzeichnis bewegen und dann mit der MENU ▲ Taste die gewünschte Audio/MIDI Datei auswählen.

Die Audio Wiedergabe Seite erscheint im Display.

```
Audio_001     MP3
 00'00"  Vol.=5
```

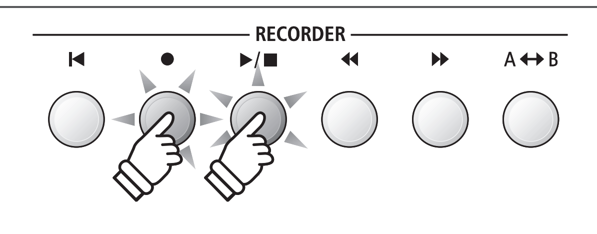


3. Ausgewählte Audio/MIDI Datei löschen

Drücken Sie gleichzeitig die beiden Tasten ● und ▶/■.

Die LED Anzeigen der Tasten ● und ▶/■ blinken und die Löschseite erscheint im Display.

```
To Del Press REC
Audio_001     MP3
```



Drücken Sie die Taste ●.

Eine Bestätigungsanfrage erscheint im Display.

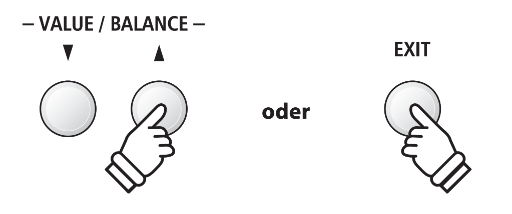


```
Are you sure?
    →Press VALUE▲
```

Drücken Sie die Taste VALUE ▲, um den Speichervorgang zu bestätigen. Das Display wechselt zurück zur internen Song Wiedergabe Seite.

Durch Drücken der Taste EXIT wird der Löschvorgang abgebrochen.

* Wenn Sie den Vorgang abgebrochen haben, können Sie durch Drücken der Taste ▶/■ zur Wiedergabeseite für interne Songs zurückkehren. Oder drücken Sie die Taste ●, um zur Aufnahmeseite für interne Songs zu wechseln.



USB Menü

Das USB Menü beinhaltet Funktionen zum Laden und Speichern von Registrierungen und Songs von/auf ein/einem USB Speichermedium. Darüber hinaus ermöglicht Ihnen die USB Taste Zugriff auf USB Funktionen wie Umbenennen, Löschen und Formatieren.

■ USB Menü Funktionen

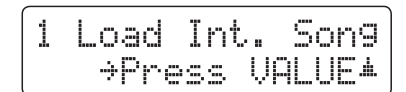
Seite	Funktion	Beschreibung
1	Load Int. Song	Lädt einen Song von einem USB Speichermedium in den internen Recorder.
2	Load Regist	Lädt Registrierungen (einzeln oder alle) von einem USB Speichermedium in den internen Speicher.
3	Save SMF Song	Speichert einen Song aus dem internen Recorder als SMF Datei auf ein USB Speichermedium.
4	Save Int. Song	Speichert einen Song aus dem internen Recorder auf ein USB Speichermedium.
5	Save Regist	Speichert Registrierungen (einzeln oder alle) aus dem internen Speicher auf ein USB Speichermedium.
6	Rename File	Umbenennen einer Datei auf einem USB Speichermedium.
7	Delete File	Löscht eine Datei auf einem USB Speichermedium.
8	Format USB	Formatiert ein USB Speichermedium. Achtung: Alle Daten darauf werden gelöscht.

1. USB Menü aufrufen

Schließen Sie ein USB Speichermedium an das ES7 an.

Drücken Sie die Taste USB.

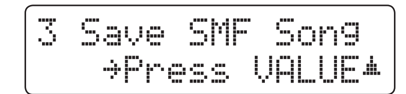
Die LED Anzeige der USB Taste leuchtet und die erste Seite des USB Menüs wird im Display angezeigt.



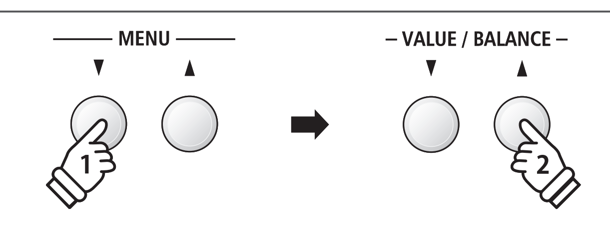


2. Gewünschte USB Menü Funktion auswählen

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie sich durch das Verzeichnis der USB Menü Funktionen bewegen.



Durch Drücken der VALUE ▲ Taste können Sie eine Funktion auswählen.



3. USB Menü verlassen

Durch Drücken der Taste EXIT oder USB können Sie das USB Menü verlassen.

Die LED Anzeige der Taste USB geht aus und das Instrument wechselt zum normalen Spielmodus zurück.



1 Load Int. Song (Interne Songs laden)

Mit dieser Funktion können Sie interne Songs – die mit der Funktion Song Save auf ein USB Speichermedium gespeichert wurden – wieder in den internen Speicher des ES7 einladen.

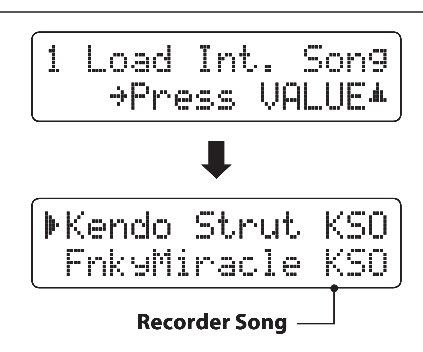
1. Load Int. Song Funktion auswählen

Schließen Sie ein USB Speichermedium an das ES7 an und drücken Sie dann die Taste USB.

Drücken Sie die ▼ oder ▲ MENU Tasten, bis im Display Load Int. Song angezeigt wird und bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken der Taste VALUE ▲.

Die Datei Auswahl Seite erscheint im Display und zeigt Ihnen eine Liste der Songs – die auf dem USB Speichermedium gespeichert sind - an.

* Weitere Informationen zur Datei Auswahl Seite finden Sie auf der Seite 54 dieser Bedienungsanleitung.



2. Song auswählen

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie sich durch das Verzeichnis bewegen und dann mit der MENU ▲ Taste die gewünschte Song Datei auswählen.

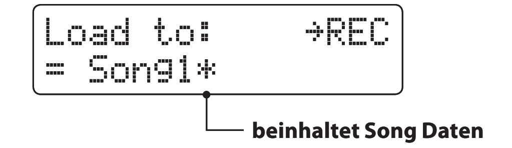
Die interne Song Speicherplatz Übersicht erscheint im Display.

▶FnkyMiracle KSO
Simple Song KSO

3. Song Speicherplatz auswählen

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie nun einen Speicherplatz auswählen, auf den der Song geladen werden soll.

* Wenn sich auf einem Song Speicherplatz bereits Song Daten befinden, wird ein ✻ Symbol angezeigt.



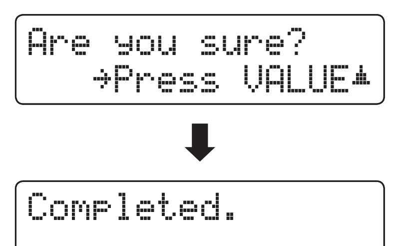
4. Ausgewählten Song laden

Durch Drücken der Taste ● wird der ausgewählte Song geladen.

Eine Bestätigungsanfrage erscheint im Display.

Drücken Sie die Taste VALUE ▲, um den Ladevorgang zu bestätigen.
Drücken Sie die Taste EXIT, um den Ladevorgang abzubrechen.

Weitere Informationen zur Wiedergabe eines eingeladenen Songs finden Sie unter der Überschrift 'Wiedergabe eines Songs' auf der Seite 48 dieser Bedienungsanleitung.



5. Load Int. Song Funktion verlassen

Durch Drücken der Taste EXIT können Sie die Load Int. Song Funktion verlassen.

Die LED Anzeige der USB Taste geht aus und das Instrument kehrt zum normalen Spielmodus zurück.

2 Load Regist (Registrierung/en laden)

Mit dieser Funktion können Sie interne Registrierungen – die mit der Funktion Save Regist auf ein USB Speichermedium gespeichert wurden – wieder in den internen Speicher des ES7 einladen. Sie können zwischen ‘Single’ und ‘All’ wählen.

■ Registrierungsdatei Typen

Registrierungsdatei Typ	Beschreibung	Dateierweiterung
Single (einzeln)	Diese Datei beinhaltet eine einzelne Registrierung.	KM6
All (alle)	Diese Datei beinhaltet alle 28 Registrierungen.	KM3

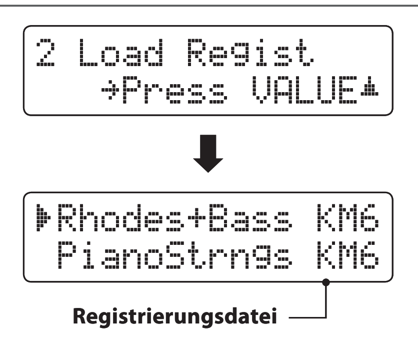
1. Load Regist Funktion auswählen

Schließen Sie ein USB Speichermedium an das ES7 an und drücken Sie dann die Taste USB.

Drücken Sie die ▼ oder ▲ MENU Tasten, bis im Display Load Regist angezeigt wird und bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken der Taste VALUE ▲.

Die Datei Auswahl Seite erscheint im Display und zeigt Ihnen eine Liste der Registrierungen – die auf dem USB Speichermedium gespeichert sind - an.

* Weitere Informationen zur Datei Auswahl Seite finden Sie auf der Seite 54 dieser Bedienungsanleitung.



2. Registrierungsdatei auswählen, die geladen werden soll

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie sich durch das Verzeichnis bewegen und dann mit der MENU ▲ Taste die gewünschte Registrierungsdatei auswählen.

Die interne Speicherplatz Übersicht erscheint im Display.

▶Rhodes+Bass KM6
PianoStrngs KM6

3. Speicherplatz auswählen

Durch Drücken der ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie einen Ziel Speicherplatz für die Registrierungsdatei auswählen.

* Falls Sie bei der Auswahl ‘All Registration’ ausgewählt haben, entfällt dieser Schritt.

Load to: →REC
= 10

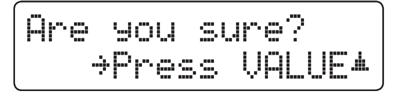
4. Ausgewählte Registrierung/en laden

Durch Drücken der Taste ● wird die ausgewählte Registrierungsdatei geladen.

Eine Bestätigungsanfrage erscheint im Display.

Drücken Sie die Taste VALUE ▲, um den Ladevorgang zu bestätigen.
Drücken Sie die Taste EXIT, um den Ladevorgang abzubrechen.

Informationen zur Verwendung der eingeladenen Registrierung/en finden Sie unter der Überschrift „Auswählen einer Registrierung“ auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.





Completed.

USB Funktionen

3 Save SMF Song (SMF Song speichern)

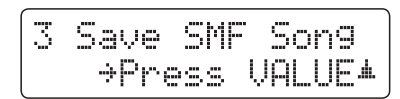
Mit der Funktion Save SMF Song können Sie Songs, die im internen Speicher des ES7 aufgenommen wurden, auf ein angeschlossenes USB Speichermedium als Standard MIDI File (SMF) speichern.

1. Save SMF Song Funktion auswählen

Schließen Sie ein USB Speichermedium an das ES7 an und drücken Sie dann die Taste USB.

Drücken Sie die ▼ oder ▲ MENU Tasten, bis im Display Save SMF Song angezeigt wird und bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken der Taste VALUE ▲.

Die Datei Auswahl Seite erscheint im Display.





Save SMF →REC
= Song1*

2. Song auswählen, der gespeichert werden soll

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie sich durch das Verzeichnis bewegen und einen Titel zum Speichern auswählen.

Drücken Sie nun die Taste ●.

Im nun erscheinenden Display können Sie der Aufnahme einen Namen geben.

Save SMF →REC
= Song3*



Filename: →REC
IntSong_1

3. SMF Song benennen

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie das gewünschte Zeichen auswählen und mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten die gewünschte Position.

* Für die Benennung steht maximal eine Länge von 11 Zeichen zur Verfügung.

* Die Dateien werden auf dem USB Speichermedium im Stammverzeichnis gespeichert. Eine Abspeicherung in einen Unterordner ist nicht möglich.

Filename: →REC
Streetlife

4. SMF Song speichern

Durch nochmaliges Drücken der Taste ● wird die Datei mit dem soeben vergebenen Namen gespeichert.

Eine Bestätigungsanfrage erscheint im Display.

Drücken Sie die Taste VALUE ▲, um den Speichervorgang zu bestätigen. Drücken Sie die Taste EXIT, um den Speichervorgang abzubrechen.

Are you sure?
→Press VALUE▲



Completed.

5. Save SMF Song Funktion verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Save SMF Song Funktion zu verlassen.

Die LED Anzeige der Taste USB geht aus und das Instrument wechselt zum normalen Spielmodus zurück.

4 Save Int. Song (Interne Songs speichern)

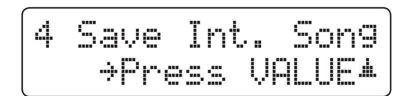
Mit der Funktion Save Internal Song können Sie Songs, die im internen Speicher des ES7 aufgenommen wurden, auf ein angeschlossenes USB Speichermedium als Kawai-spezifische Datei speichern.

1. Save Int. Song Funktion auswählen

Schließen Sie ein USB Speichermedium an das ES7 an und drücken Sie dann die Taste USB.

Drücken Sie die ▼ oder ▲ MENU Tasten, bis im Display Save Int. Song angezeigt wird und bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken der Taste VALUE ▲.

Die Datei Auswahl Seite erscheint im Display.





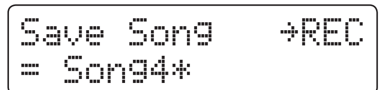
Save Song →REC
= Song1*

2. Song auswählen, der gespeichert werden soll

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie sich durch das Verzeichnis bewegen und einen Titel zum Speichern auswählen.

Drücken Sie nun die Taste ●.

Im nun erscheinenden Display können Sie der Aufnahme einen Namen geben.





Filename: →REC
IntSong_1

3. Song benennen

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie das gewünschte Zeichen auswählen und mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten die gewünschte Position.

* Für die Benennung steht maximal eine Länge von 11 Zeichen zur Verfügung.

* Die Dateien werden auf dem USB Speichermedium im Stammverzeichnis gespeichert. Eine Abspeicherung in einen Unterordner ist nicht möglich.

Filename: →REC
Soulful Strut

4. Song speichern

Durch nochmaliges Drücken der Taste ● wird die Datei mit dem soeben vergebenen Namen gespeichert.

Eine Bestätigungsanfrage erscheint im Display.

Drücken Sie die Taste VALUE ▲, um den Speichervorgang zu bestätigen. Drücken Sie die Taste EXIT, um den Speichervorgang abzubrechen.

Are you sure?
→Press VALUE▲



Completed.

5. Save Song Funktion verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Save Song Funktion zu verlassen.

Die LED Anzeige der Taste USB geht aus und das Instrument wechselt zum normalen Spielmodus zurück.

5 Save Regist (Registrierung/en speichern)

Mit dieser Funktion können Sie interne Registrierungen auf ein USB Speichermedium speichern. Sie können zwischen 'Single' und 'All' wählen.

■ Registrierungsdatei Typen

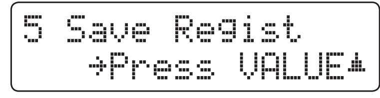
Registrierungsdatei Typ	Beschreibung	Dateierweiterung
Single (einzeln)	Diese Datei beinhaltet eine einzelne Registrierung.	KM6
All (alle)	Diese Datei beinhaltet alle 28 Registrierungen.	KM3

1. Save Regist Funktion auswählen

Schließen Sie ein USB Speichermedium an das ES7 an und drücken Sie dann die Taste USB.

Drücken Sie die ▼ oder ▲ MENU Tasten, bis im Display Save Regist angezeigt wird und bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken der Taste VALUE ▲.

Die Datei Auswahl Seite erscheint im Display.





Save Regist →REC
= All

2. Registrierungsspeicherplatz auswählen, der gespeichert werden soll

Durch Drücken der ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie einen Registrierungsspeicherplatz auswählen.

* Falls Sie bei der Auswahl 'All Registration' ausgewählt haben, entfällt dieser Schritt.

Drücken Sie jetzt die Taste ●.

Im nun erscheinenden Display können Sie der Datei einen Namen geben.

Save Regist →REC
= 20



Filename: →REC
IntSong_1

3. Registrierungsdatei benennen

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie das gewünschte Zeichen auswählen und mit den ▲ oder ▲ MENU Tasten die gewünschte Position.

* Für die Benennung steht maximal eine Länge von 11 Zeichen zur Verfügung.

* Die Dateien werden auf dem USB Speichermedium im Stammverzeichnis gespeichert. Eine Abspeicherung in einen Unterordner ist nicht möglich.

Filename: →REC
DonnyH. Wurlie

4. Registrierungsdatei speichern

Durch nochmaliges Drücken der Taste ● wird die Datei mit dem soeben vergebenen Namen gespeichert.

Eine Bestätigungsanfrage erscheint im Display.

Drücken Sie die Taste VALUE ▲, um den Speichervorgang zu bestätigen. Drücken Sie die Taste EXIT, um den Speichervorgang abzubrechen.

Are you sure?
→Press VALUE▲



Completed.

6 Rename File (Datei umbenennen)

Die Rename File Funktion erlaubt das nachträgliche Umbenennen von Audio, Song und Registration Dateien auf einem angeschlossenen USB Speichermedium.

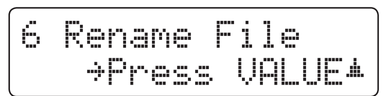
1. Rename File Funktion auswählen

Schließen Sie ein USB Speichermedium an das ES7 an und drücken Sie dann die Taste USB.

Drücken Sie die ▼ oder ▲ MENU Tasten, bis im Display Rename File angezeigt wird und bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken der Taste VALUE ▲.

Die Datei Auswahl Seite erscheint im Display.

* Weitere Informationen zur Datei Auswahl Seite finden Sie auf der Seite 54 dieser Bedienungsanleitung.





▶Audio_002 MP3
Audio_003 MP3

2. Datei auswählen, die Sie umbenennen möchten

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie sich durch das Verzeichnis bewegen und durch Drücken der MENU ▲ Taste eine Datei auswählen.

Im nun erscheinenden Display können Sie der Datei einen neuen Namen geben.

▶Audio_003 MP3
Audio_004 MP3

3. Ausgewählte Datei umbenennen

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie das gewünschte Zeichen auswählen und mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten die gewünschte Position.

* Für die Benennung steht maximal eine Länge von 11 Zeichen zur Verfügung.

Filename: →REC
James'G-improv

4. Umbennenung bestätigen

Durch Drücken der Taste ● wird die Datei mit dem soeben vergebenen Namen gespeichert.

Eine Bestätigungsanfrage erscheint im Display.

Drücken Sie die Taste VALUE ▲, um den Vorgang zu bestätigen.
Drücken Sie die Taste EXIT, um den Vorgang abzubrechen.

Are you sure?
→Press VALUE▲



Completed.

5. Rename File Funktion verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Rename File Funktion zu verlassen.

Die LED Anzeige der Taste USB geht aus und das Instrument wechselt zum normalen Spielmodus zurück.

7 Delete File (Datei löschen)

Die Delete File Funktion erlaubt das Löschen von Audio, Song und Registration Dateien auf einem angeschlossenem USB Speichermedium.
Dieser Vorgang kann nicht rückgängig gemacht werden.

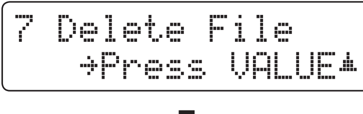
1. Delete File Funktion auswählen

Schließen Sie ein USB Speichermedium an das ES7 an und drücken Sie dann die Taste USB.

Drücken Sie die ▼ oder ▲ MENU Tasten, bis im Display Delete File angezeigt wird und bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken der Taste VALUE ▲.

Die Datei Auswahl Seite erscheint im Display.

* Weitere Informationen zur Datei Auswahl Seite finden Sie auf der Seite 54 dieser Bedienungsanleitung.





▶Audio_002 MP3
Audio_003 MP3

2. Datei auswählen, die Sie löschen möchten

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie sich durch das Verzeichnis bewegen und durch Drücken der MENU ▲ Taste eine Datei auswählen.

▶Audio_003 MP3
Audio_004 MP3

3. Löschvorgang bestätigen

Durch Drücken der Taste ● wird die Datei gelöscht.

Eine Bestätigungsanfrage erscheint im Display.

Drücken Sie die Taste VALUE ▲, um den Vorgang zu bestätigen.
Drücken Sie die Taste EXIT, um den Vorgang abzubrechen.

Are you sure?
→Press VALUE▲



Completed.

4. Delete File Funktion verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Delete File Funktion zu verlassen.

Die LED Anzeige der Taste USB geht aus und das Instrument wechselt zum normalen Spielmodus zurück.

8 Format USB (USB Speichermedium formatieren)

Diese Funktion erlaubt das Formatieren eines angeschlossenen USB Speichermediums.



Die USB Format Funktion löscht alle Daten auf einem angeschlossenen USB Speichermedium.
Achten Sie bei der Verwendung dieser Funktion darauf, da ansonsten wichtige Daten verloren gehen können.
Dieser Vorgang kann nicht rückgängig gemacht werden.

1. Format USB Funktion auswählen

Schließen Sie ein USB Speichermedium an das ES7 an und drücken Sie dann die Taste USB.

Drücken Sie die ▼ oder ▲ MENU Tasten, bis im Display Format USB angezeigt wird und bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken der Taste VALUE ▲.

Eine Bestätigungsanfrage erscheint im Display.

```
8 Format USB
   →Press VALUE▲
```



```
Format ?
Yes→REC  No→STOP
```

2. Erste Bestätigungsanfrage bestätigen

Zur Bestätigung drücken Sie die ● Taste.
Durch Drücken der Taste ▶/■ wird der Vorgang abgebrochen.
Wenn Sie die ● Taste gedrückt haben, erscheint sicherheitshalber noch eine zweite Bestätigungsanfrage im Display.

```
Are you sure?
   →Press VALUE▲
```

3. Zweite und letzte Bestätigungsanfrage bestätigen

Drücken Sie nochmals die VALUE ▲ Taste.
Durch Drücken der Taste EXIT wird der Vorgang abgebrochen.

```
Are you sure?
   →Press VALUE▲
```



```
Formatting...
             30%
```



```
Completed.
```

4. Format USB Funktion verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Format USB Funktion zu verlassen.

Die LED Anzeige der Taste USB geht aus und das Instrument wechselt zum normalen Spielmodus zurück.

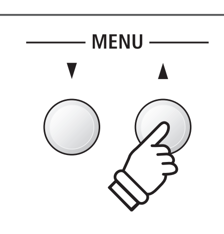
Einstellungsmenüs

Die Einstellungsmenüs beinhalten zahlreiche Optionen zu Klang- und Bedieneinstellungen des ES7. Zur einfacheren Handhabung sind die Einstellungen in übersichtlichen Gruppen sortiert. Nachdem man Einstellungen vorgenommen hat, kann man sie auf einen der 28 Registrierspeicherplätze oder als POWER ON Einstellung speichern.

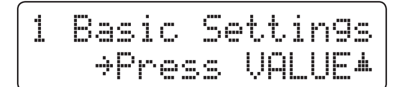
Einstellungsmenüs auswählen

Während die normale Standardseite (wie nach dem Einschalten) im Display angezeigt wird:

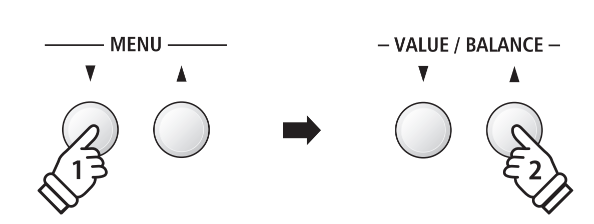
Drücken Sie die ▼ oder ▲ MENU Tasten.



Das erste Einstellungsmenü (Basic Settings) wird im Display angezeigt.



Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie sich durch das Verzeichnis der Einstellungsmenüs bewegen und durch Drücken der VALUE ▲ Taste ein Menü auswählen.



Einstellungsmenüs verlassen

Durch Drücken der Taste EXIT gelangen Sie zurück zum Menüverzeichnis.

Durch nochmaliges Drücken der Taste EXIT gelangen Sie in den normalen Spielmodus zurück.



Übersicht der Einstellungsmenüs

1. Basic Settings
Equaliser, Speaker Volume, Phones Volume, Line Out Volume,
Audio Rec Gain, Tuning, Damper Hold, Four Hands,
User Memory, Factory Reset

2. Virtual Technician
Touch Curve, Voicing, Damper Resonance, Damper Noise,
String Resonance, Key-off Effect, Fallback Noise, Hammer Delay,
Temperament, Stretch Tuning, Key of Temperament, User Temp.

3. Key Settings
Lower Octave Shift, Lower Pedal On/Off, Split Balance,
Layer Octave Shift, Layer Dynamics, Dual Balance

4. Rhythm Settings
Rhythm Volume, Auto Fill-in, One Finger Ad-lib, ACC Mode,
Preset Chord

5. MIDI Settings
MIDI Channel, Send Program Change No., Local Control,
Transmit Program Change No., Multi-timbral Mode, Channel Mute

6. Power Settings
Auto Power Off

Basic Settings (Basis Einstellungen)

Das Basic Settings Menü beinhaltet Möglichkeiten zur Veränderung der Tonhöhe, der Stimmung und der generellen Klangeinstellung des Instrumentes.
In diesem Menü können Sie auch Ihre Lieblingseinstellung des Bedienfeldes als POWER ON Einstellung abspeichern oder die Werkseinstellung (Reset) wiederherstellen.

Basic Settings (Basis Einstellungen)

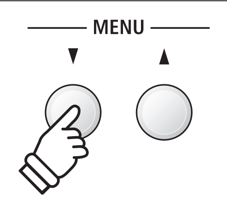
Seiten Nr.	Funktionsname	Erklärung	Grundeinstellung
1-1	Equaliser	Änderung der Equalizer Einstellungen.	Off (aus)
1-2	Wall EQ	Optimierung des EQs bei Aufstellung des Instrumentes direkt an einer Wand.	Off (aus)
1-3	Speaker Volume	Einstellung der maximalen Lautstärke des Lautsprechersystems.	Normal
1-4	Phones Volume	Einstellung der maximalen Lautstärke des Kopfhörerpegels.	Normal
1-5	Line Out Volume	Einstellung des Lautstärkepegels für die LINE OUT Anschlüsse.	10
1-6	Audio Rec Gain	Einstellung des Aufnahmepegels bei internen Audio Aufnahmen (MP3/WAV).	0 dB
1-7	Tuning	Änderung der Stimmung des Grundtons A in 0,5Hz Schritten.	440.0 Hz
1-8	Damper Hold	Aktivierung eines endlosen Ausklinken bei Benutzung des rechten Pedals bei Klängen wie Orgel, Streicher, usw.	Off (aus)
1-9	Four Hands	Aktiviert den ‚Vierhand Modus'.	Off (aus)
1-10	User Memory	Dauerhafte Speicherung der aktuellen Paneleinstellungen (POWER ON).	-
1-11	Factory Reset	Wiederherstellung der Werkseinstellungen (Reset).	-

* Die Grundeinstellungen werden in der jeweils ersten LCD Display Darstellung (z.B. Schritt 1) jeder der folgenden Erklärungen gezeigt.

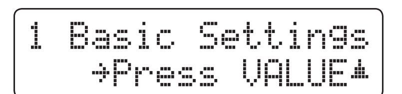
Basis Einstellungsmenü auswählen

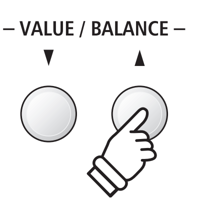
Während die normale Standardseite (wie nach dem Einschalten) im Display angezeigt wird:

Drücken Sie die ▼ oder ▲ MENU Tasten.



Die Basic Settings Seite wird im Display angezeigt.





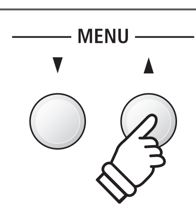
Durch Drücken der VALUE ▲ Taste gelangen Sie in das Basic Settings Menü.

Die erste Seite des Basic Settings Menüs wird im Display angezeigt.

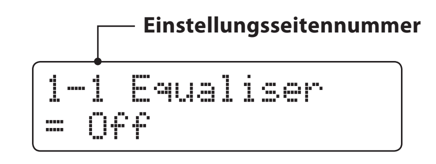
Gewünschte Einstellung wählen

Nachdem Sie das Basic Settings Menü aufgerufen haben:

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie sich durch das Verzeichnis der verschiedenen Einstellungsseiten bewegen.



Einstellungsseitennummer



1-1 Equalizer (EQ)

Mit Hilfe der Equalizer Funktion können Sie den Klang Ihres ES7 Ihrem Geschmack und den räumlichen Gegebenheiten anpassen. Fünf verschiedene Preset EQ Einstellungen sind verfügbar. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, einen ‚User' EQ mit verschiedenen Frequenzen zu definieren.

■ Equalizer Typen

Equalizer Typ	Erklärung
Off (aus) (Grundeinstellung)	Die Funktion ist ausgeschaltet.
Loudness	Anpassung an das menschliche Gehör von tiefen und hohen Frequenzen bei geringeren Lautstärken.
Bass Boost	Betont die tiefen Frequenzen.
Treble Boost	Hebt die hohen Frequenzen an.
Mid Cut	Verringert die mittleren Frequenzen.
User	Erlaubt die individuelle Einstellung von Tiefen, Mitten und Höhen.

1. Equalizer Einstellung auswählen

Nachdem Sie das Basic Settings Menü aufgerufen haben (ab Seite 71):

Die Equalizer Einstellung erscheint im Display.

```
1-1 Equaliser
= Off
```

2. Equalizer Typ auswählen

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie sich durch das Verzeichnis der verschiedenen Equalizer Typen bewegen.

* Die gewählte Equalizer Typ oder User EQ Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte Equalizer Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

```
1-1 Equaliser
= Off
```



```
1-1 Equaliser
= Bass Boost
```

3. Equalizer Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Equalizer Einstellungsseite zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

■ Direktanwahl der Equalizer Einstellung

Es besteht die Möglichkeit, die Equalizer Einstellung direkt anzuwählen. Dies ist nur möglich, wenn kein Klavierklang und keiner der folgenden Modi eingeschaltet ist: Dual Modus, Split Modus, Vierhand Modus oder Rhythm Section Modus.

Halten Sie die ▼ oder ▲ MENU Taste gedrückt.

Im Display erscheint die „Equaliser" Anzeige.

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten kann man jetzt die Equalizer Einstellung verändern.

Um die „Equaliser" Anzeige zu verlassen und zur vorherigen Anzeige zurückzuwechseln, drücken Sie zweimal die Taste EXIT.

```
Classic E.P.
```



```
1-1 Equaliser
= Off
```

User EQ Einstellungen

User EQ Band	Erklärung
Low	Einstellen des Frequenzbereiches von 20 - 100 Hz.
Mid-low	Einstellen des Frequenzbereiches von 355 - 1000 Hz.
Mid-high	Einstellen des Frequenzbereiches von 1120 - 3150 Hz.
High	Einstellen des Frequenzbereiches von 5000 - 20000 Hz.

1. User EQ Einstellung auswählen

Während die Equalizer Typ Seite im Display angezeigt wird:

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie sich durch das Verzeichnis der verschiedenen Equalizer Typen bewegen. Wenn 'User' angewählt ist, drücken Sie die Taste ▲ MENU.

Die User EQ Einstellungsseite erscheint im Display.





1-1 User Low
= 0 dB

2. User EQ Bänder einstellen (low/mid/high)

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie sich durch das Verzeichnis der verschiedenen User EQ Bänder bewegen. Nach der Auswahl des gewünschten EQ Bandes könen Sie dessen Wert mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten einstellen.

* Jedes User EQ Band können Sie im Bereich von –6 dB bis +6 dB einstellen.

1-1 User Low
= 0 dB



1-1 User High
= +6 dB

3. User EQ Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die User EQ Einstellungsseite zu verlassen und zur Equalizer Einstellungsseite zurückzukehren.

1-2 Wall EQ

Die Wall EQ Funktion optimiert den Klang des ES7, wenn es mit der Rückseite direkt an einer Wand platziert ist.

* Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf den Klang über Kopfhörer und Line Out (Audio Ausgang).

Wall EQ Einstellungen

Wall EQ	Erklärung
Off (aus) (Grundeinstellung)	Optimale Einstellung für eine Aufstellung mit großem Abstand zu einer Wand.
On (an)	Optimale Einstellung für eine Aufstellung direkt an einer Wand.

1. Wall EQ Einstellung auswählen

Nachdem Sie das Basic Settings Menü aufgerufen haben (ab Seite 71):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die gewünschte Wall EQ Einstellung auswählen.

```
1-2 Wall EQ
= Off
```

2. Wall EQ Einstellung ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie den Wall EQ ein- (On) oder ausschalten (Off).

* Die gewählte Wall EQ Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.

* Die Wall EQ Einstellung kann nicht auf die Speicherplätze für Registrierungen gespeichert werden. Man kann die Einstellung aber im User Memory abspeichern. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 82 dieser Bedienungsanleitung.

```
1-2 Wall EQ
= Off
```



```
1-2 Wall EQ
= On
```

3. Wall EQ Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Wall EQ Einstellungsseite zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

1-3 Speaker Volume (Lautsprecher Lautstärke)

Die Funktion Speaker Volume kann die maximale Lautstärke des Lautsprechersystems begrenzen, um zu hohe Pegel zu vermeiden und eine feinere Lautstärkeabstimmung zu ermöglichen.

* Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf den Klang über Kopfhörer und Line Out (Audio Ausgang).

■ Lautsprecher Lautstärke (Speaker Volume) Einstellungen

Speaker Volume	Beschreibung
Normal (Grundeinstellung)	Die Lautstärke über die eingebauten Lautsprecher ist auf einen normalen Pegel eingestellt.
Low	Die Lautstärke über die eingebauten Lautsprecher ist leiser als bei der Einstellung ‘Normal‘.

1. Lautsprecher Lautstärke Einstellung auswählen

Nachdem Sie das Basic Settings Menü aufgerufen haben (ab Seite 71):

1-3 Speaker Vol.
= Normal

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Speaker Volume Einstellung auswählen.

2. Lautsprecher Lautstärke Einstellung ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie zwischen den Einstellungen ‘Normal’ und ‘Low’ auswählen.

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.

* Die Speaker Volume (Lautsprecher Lautstärke) Einstellung kann nicht auf die Speicherplätze für Registrierungen gespeichert werden. Man kann die Einstellung aber im User Memory abspeichern. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 82 dieser Bedienungsanleitung.





1-3 Speaker Vol.
= Low

3. Lautsprecher Lautstärke Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Lautsprecher Lautstärke Einstellungsseite zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

1-4 Phones Volume (Kopfhörer Lautstärke)

Die Funktion Phones Volume begrenzt die Kopfhörer Lautstärke.

Die Grundeinstellung ist ‚Low' und soll hohe Schallpegel vermeiden. Es kann jedoch sein, das die Lautstärke bei Gebrauch von hochohmigen Kopfhörern zu gering ist. In diesem Fall sollten Sie die Einstellung ‚High' verwenden.

* Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf die Lautstärke über die eingebauten Lausprecher und Line Out (Audio Ausgang).

■ Kopfhörer Lautstärke (Phones Vol.) Einstellungen

Phones Volume	Erklärung
Normal (Grundeinstellung)	Die Lautstärke über Kopfhörer ist auf einen normalen Pegel eingestellt.
High	Die Lautstärke über Kopfhörer ist lauter als bei der Einstellung 'Normal'.

1. Kopfhörer Lautstärke Einstellung auswählen

Nachdem Sie das Basic Settings Menü aufgerufen haben (ab Seite 71):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Kopfhörer Lautstärke Einstellung auswählen.

```
1-4 Phones Vol.
= Normal
```

2. Kopfhörer Lautstärke Einstellung ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie zwischen den Einstellungen 'Normal' und 'Low' auswählen.

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.

* Die Phones Volume (Kopfhörer Lautstärke) Einstellung kann nicht auf die Speicherplätze für Registrierungen gespeichert werden. Man kann die Einstellung aber im User Memory abspeichern. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 82 dieser Bedienungsanleitung.

```
1-4 Phones Vol.
= Normal
```



```
1-4 Phones Vol.
= High
```

3. Kopfhörer Lautstärke Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Kopfhörer Lautstärke Einstellungsseite zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

1-5 Line Out Volume (Line Out Lautstärke)

Die Line Out Lautstärke Einstellung ermöglicht eine Anhebung bzw. Absenkung des Signalpegels am Ausgang Line Out.

Diese Einstellung kann z.B. beim Anschluss des ES7 an Aktivboxen oder an ein Mischpult hilfreich sein.

* Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf einen angeschlossenen Kopfhörer oder die eingebauten Lautsprecher.

1. Line Out Lautstärke Einstellung auswählen

Nachdem Sie das Basic Settings Menü aufgerufen haben (ab Seite 71):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Line Out Lautstärke Einstellung auswählen.

```
1-5 LineOut Vol.
= 10
```

2. Line Out Lautstärke Einstellung ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie den Line Out Lautstärke verändern.

* Der Line Out Lautstärke kann im Bereich von 0 (kein Ton) bis 10 (maximale Lautstärke) eingestellt werden.
* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.
* Die Line Out Volume (Line Out Lautstärke) Einstellung kann nicht auf die Speicherplätze für Registrierungen gespeichert werden. Man kann die Einstellung aber im User Memory abspeichern. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 82 dieser Bedienungsanleitung.

```
1-5 LineOut Vol.
= 10
```



```
1-5 LineOut Vol.
=  3
```

3. Line Out Lautstärke Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Line Out Lautstärke Einstellungsseite zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

■ Direktanwahl der Line Out Lautstärke Einstellung

Über die nachfolgenden Schritte kann man die Line Out Lautstärke Einstellung direkt anwählen und die Lautstärke verändern:

Halten Sie die Taste EXIT etwas länger gedrückt.

EXIT

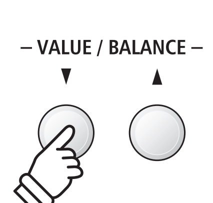


Im Display erscheint kurz die Line Out Volume Anzeige.

```
LineOut Vol.
= 10
```

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten kann man die Line Out Lautstärke verändern.

– VALUE / BALANCE –
▼ ▲



Um die Line Out Volume Anzeige zu verlassen und zum normalen Spielmodus zurückzuwechseln, drücken Sie die Taste EXIT oder warten Sie 4 Sekunden.

1-6 Audio Recorder Gain (Audio Aufnahme Pegel)

Die Funktion Audio Recorder Gain ermöglicht die Einstellung des Aufnahme Pegels bei Audio Aufnahmen MP3/WAV. Die Grundeinstellung dieser Funktion ist optimiert für ein dynamisches Spiel mit dem Grand Piano Klang. Für den Fall, dass man beispielsweise eine Anhebung des Aufnahme Pegels benötigt, können Sie den Pegel mit dieser Funktion anheben.

1. Audio Aufnahme Pegel Einstellung auswählen

Nachdem Sie das Basic Settings Menü aufgerufen haben (ab Seite 71):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Audio Aufnahme Pegel Einstellung auswählen.

```
1-6 AudioRecGain
=   0 dB
```

2. Audio Aufnahme Pegel ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie den Audio Aufnahme Pegel verändern.

* Die Einstellung kann im Bereich von 0 bis +15 dB eingestellt werden.

* Eine Anhebung des Pegels kann bei lauten Passagen zu Verzerrungen führen.

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.

* Die Audio Recorder Gain (Audio Aufnahme Pegel) Einstellung kann nicht auf die Speicherplätze für Registrierungen gespeichert werden. Man kann die Einstellung aber im User Memory abspeichern. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 82 dieser Bedienungsanleitung.

```
1-6 AudioRecGain
=   0 dB
```



```
1-6 AudioRecGain
= +10 dB
```

3. Audio Aufnahme Pegel Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Audio Aufnahme Pegel Einstellungsseite zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

1-7 Tuning (Stimmung)

Die Tuning Einstellung ermöglicht die Grundstimmung des ES7 in 0,5 Hz Schritten zu verändern, um sie z.B. an die Tonhöhe anderer Instrumente anzupassen.

1. Tuning Einstellung auswählen

Nachdem Sie das Basic Settings Menü aufgerufen haben (ab Seite 71):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Tuning Einstellung auswählen.

```
1-7 Tuning
= 440.0 Hz
```

2. Tuning Einstellung ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie die gewünschte Grundstimmung in 0,5 Hz Schritten einstellen.

* Die Tuning Einstellung kann im Bereich von 427,0 Hz bis 453,0 Hz verändert werden.

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte Tuning Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

```
1-7 Tuning
= 440.0 Hz
```



```
1-7 Tuning
= 437.5 Hz
```

3. Tuning Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Tuning Einstellungsseite zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

1-8 Damper Hold (Dämpferpedal)

Die Damper Hold Funktion kann benutzt werden, um das Ausklingverhalten eines Klang bei getretenem Dämpferpedal zu beeinflussen. So ist es bei manchen Klängen wie Streicher- oder Orgelklängen möglich, den Klang solange zu halten, bis das Pedal losgelassen wird. Bei ausgeschalteter Funktion klingen diese Klänge natürlich aus.

■ Damper Hold Einstellungen

Damper Hold	Erklärung
Off (aus) (Grundeinstellung)	Orgel, Streicher und andere Klänge klingen langsam ab, auch wenn das Dämpferpedal getreten ist.
On (an)	Orgel, Streicher und andere Klänge werden endlos gehalten, solange das Dämpferpedal getreten ist.

1. Damper Hold Einstellung auswählen

Nachdem Sie das Basic Settings Menü aufgerufen haben (ab Seite 71):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Damper Hold Einstellung auswählen.

```
1-8 Damper Hold
= Off
```

2. Damper Hold Einstellung ändern

Mit den▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie die Damper Hold Einstellung aus- bzw. einschalten.

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.
* Bevorzugte Damper Hold Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

```
1-8 Damper Hold
= Off
```



```
1-8 Damper Hold
= On
```

3. Damper Hold Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Damper Hold Einstellungsseite zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

1-9 Four Hands (Vierhand Modus)

Dieser Modus teilt die Tastatur in zwei Hälften, in denen z.B. Lehrer und Schüler jeweils gleichzeitig in derselben Lage spielen können. Der Klang der rechten Hälfte wird automatisch 2 Oktaven nach unten transponiert, während der Klang der linken Hälfte 2 Oktaven nach oben transponiert wird. Jeder Spieler kann somit in der gleichen Lage spielen.

* Weitere Informationen zum Vierhand Modus finden Sie auf der Seite 22 dieser Bedienungsanleitung.

■ Vierhand Modus Einstellungen

Four Hands	Erklärung
Off (aus) (Grundeinstellung)	Vierhand Modus ist ausgeschaltet.
On (an)	Vierhand Modus ist eingeschaltet.

1. Vierhand Modus Einstellung auswählen

Nachdem Sie das Basic Settings Menü aufgerufen haben (ab Seite 71):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Vierhand Modus Einstellung auswählen.

```
1-9 Four Hands
= Off
```

2. Vierhand Modus Einstellung ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie die Vierhand Modus Einstellung aus- bzw. einschalten.

* Wenn der Vierhand Modus eingeschaltet ist, blinken die LED Anzeigen der Tasten SPLIT und SOUND.
* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.
* Bevorzugte Vierhand Modus Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

```
1-9 Four Hands
= Off
```



```
1-9 Four Hands
= On
```

3. Vierhand Modus Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Vierhand Modus Einstellungsseite zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

1-10 User Memory (Sichern eigener Einstellungen)

Die User Memory Funktion erlaubt das Sichern eigener Einstellungen, so dass diese beim nächsten Einschalten direkt zur Verfügung stehen.

Speicherbare Einstellungen im User Memory

Einstellungen	Weitere Einstellungen
Gewählter Sound	Basic Settings (Basis Einstellungen)
Dual/Split Modus (Sounds, Lautstärke Verhältnis, Splitpunkt)	Virtual Technician (Virtueller Techniker)
Hall, Effekt, Amp Simulator (Typ, Einstellungen)	Rhythm Settings (Rhythmus Einstellungen)
Transponierung (nur Tastatur Transponierung)	Key Settings (Tastatur Einstellungen)
Metronom (Taktart, Tempo, Lautstärke)	MIDI Settings (MIDI Einstellungen)

* Die Auto Power Off Einstellung wird automatisch im User Memory gespeichert.

1. User Memory Funktion auswählen

Nachdem Sie das Basic Settings Menü aufgerufen haben (ab Seite 71):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die User Memory Funktion auswählen.

```
1-10 User Memory
Save? →Press REC
```

2. Aktuelle Einstellungen im User Memory speichern

Drücken Sie die Taste ●.

Eine Bestätigungsanfrage erscheint im Display.

Drücken Sie die Taste VALUE ▲, um den Speichervorgang zu bestätigen.
Durch Drücken der Taste EXIT wird der Speichervorgang abgebrochen.

* Nach dem Speichervorgang verlässt das ES7 die Einstellungsseite und wechselt wieder in den normalen Spielmodus zurück.

```
1-10 User Memory
Save? →Press REC
```



```
Are you sure?
   →Press VALUE▲
```



```
Completed.
```

3. User Memory Funktion verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die User Memory Funktion zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

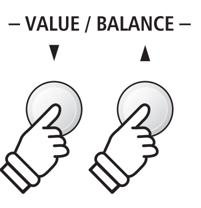
User Memory Einstellung zurücksetzen

Nachdem eine Einstellung vorgenommen wurde:

Drücken Sie gleichzeitig die ▼ und ▲ VALUE Tasten.

Die Einstellung wird wieder auf die Werkseinstellung zurückgesetzt (Power On).

– VALUE / BALANCE –
▼ ▲



1-11 Factory Reset (Werkseinstellung)

Die Factory Reset Funktion stellt alle Werkseinstellungen wieder her und kann somit auch zum Rückgängigmachen der User Memory Funktion genutzt werden.

* Diese Funktion löscht keine Songs im internen Recorder und keine eigenen Registrierungen.

1. Factory Reset Funktion auswählen

Nachdem Sie das Basic Settings Menü aufgerufen haben (ab Seite 71):

1-11 FactryReset
Save? →Press REC

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Factory Reset Funktion auswählen.

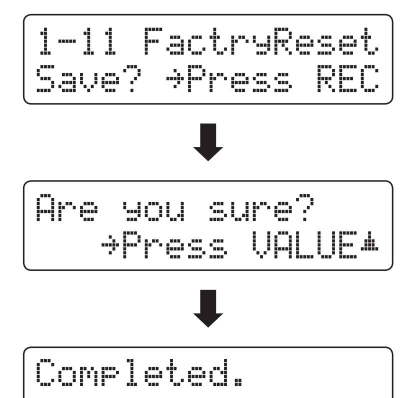
2. Factory Reset Funktion ausführen

Drücken Sie die Taste ●.

Eine Bestätigungsanfrage erscheint im Display.

Drücken Sie die Taste VALUE ▲, um den Rücksetzungsvorgang zu bestätigen.
Durch Drücken der Taste EXIT wird der Rücksetzungsvorgang abgebrochen.

* Nach dem Rücksetzungsvorgang verlässt das ES7 die Einstellungsseite und wechselt wieder in den normalen Spielmodus zurück.



3. Factory Reset Funktion verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Factory Reset Funktion zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

Virtual Technician (Virtueller Techniker)

Ein Pianotechniker gehört zu jedem akustischen Piano. Er stimmt das Piano nicht nur, sondern stellt auch die Regulation und die Intonation ein.

Virtual Technician simuliert diese Arbeiten des Pianotechnikers auf elektronischem Wege und erlaubt Ihnen damit Ihr ES7 selbst einzustellen und Ihrem persönlichen Geschmack anzupassen.

■Virtual Technician (Virtueller Techniker)

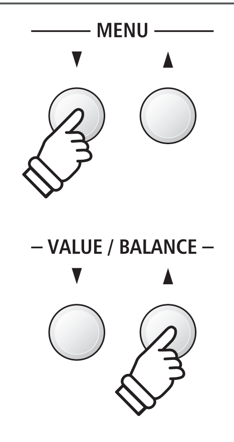
Seiten Nr.	Funktionsname	Erklärung	Grundeinstellung
2-1	Touch Curve	Stellt die Empfindlichkeit der Tastaturerkennung ein.	Normal
2-2	Voicing	Ändert die Intonation des Instrumentes.	Normal
2-3	Damper Resonance	Stellt die Stärke der schwingenden Saiten bei getretenem Dämpferpedal ein.	5
2-4	Damper Noise	Stellt die Lautstärke des Dämpfergeräusches ein, wenn das rechte Pedal benutzt wird.	5
2-5	String Resonance	Stellt die Stärke der Saitenresonanz ein.	5
2-6	Key-off Effect	Stellt die Lautstärke des Klangs beim Loslassen von Tasten ein.	5
2-7	Fall-back Noise	Stellt die Lautstärke des Hammerrückfallgeräusches ein.	5
2-8	Hammer Delay	Ändert die Verzögerung des Hammeranschlags, wenn Pianissimo gespielt wird.	Off (aus)
2-9	Temperament	Stellt die Stimmung des Instrumentes ein. Hier sind auch Stimmungen für barocke oder romantische Musik möglich.	Equal Temp.
	Stretch Tuning	Stellt eine gehöroptimierte Stimmung für Bass und Diskant ein.	Normal
	Temperament Key	Stellt die Tonart für reine Stimmungen ein.	C

* Die Grundeinstellungen werden in der jeweils ersten LC-Display Darstellung (z.B. Schritt 1) jeder der folgenden Erklärungen gezeigt.

■Virtual Technician Menü aufrufen

Während die normale Standardseite (wie nach dem Einschalten) im Display angezeigt wird:

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie das Virtual Technician Menü auswählen.




```
2 Virtual Tech.
  →Press VALUE▲
```

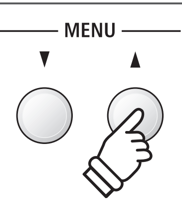
Durch Drücken der VALUE ▲ Taste gelangen Sie in das Virtual Technician Menü.

Die erste Seite des Virtual Technician Menüs wird im Display angezeigt.

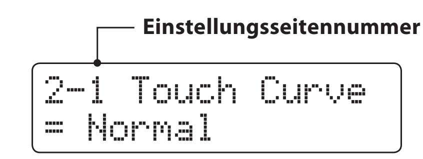
■Auswahl der gewünschten Einstellung

Wenn Sie sich im Virtual Technician Menü befinden:

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie sich durch das Verzeichnis der verschiedenen Einstellungsseiten bewegen.



Einstellungsseitennummer



2-1 Touch Curve (Anschlagdynamikkurven)

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie die Anschlagsempfindlichkeit, d.h. den Zusammenhang zwischen der Anschlagstärke und der Lautstärke des erzeugten Tones Ihrer Fingerkraft anpassen.

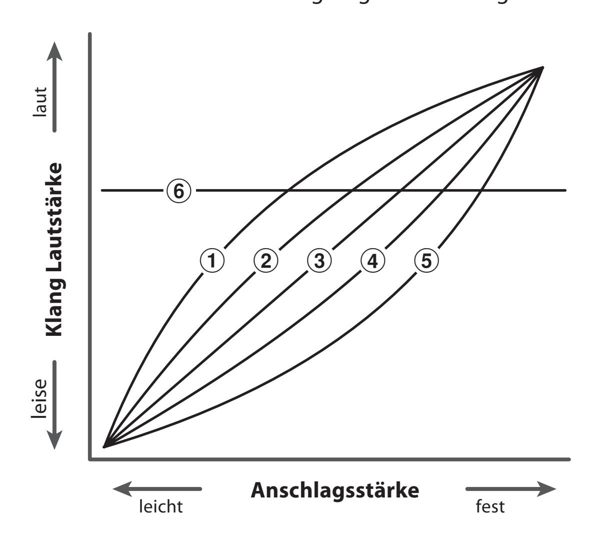
Sechs voreingestellte Einstellungen stehen zur Auswahl. Außerdem können Sie 2 eigene Einstellungen 'User' definieren.

Touch Curve Typen

Touch Curve	Erklärung
Light +	Benötigt die geringste Fingerkraft, um den Fortissimo Klang zu erreichen.
Light	Ermöglicht leichter den Fortissimo Klang zu erreichen. * Diese Einstellung eignet sich gut für Kinder oder Orgelspieler.
Normal (Grundeinstellung)	Normales Verhalten eines akustischen Pianos.
Heavy	Es wird etwas mehr Fingerkraft benötigt, um das Fortissimo zu erreichen. Ideal für Spieler mit hoher Fingerkraft.
Heavy +	Benötigt die meiste Fingerkraft.
Off (konstant)	Hierbei ist die Lautstärke konstant und unabhängig von der Anschlagsstärke. * Ideal für Orgelklänge und Cembalo, da auch die Original Instrumente über keine Anschlagdynamik verfügen.
User 1 / User 2	Eigene Einstellung mit Analyse Funktion der Fingerkraft.

Anschlagdynamikkurven Grafik

Die nachstehende Abbildung zeigt Ihnen eine grafische Darstellung der verschiedenen Kurven.



①	Light +
②	Light
③	Normal (Grundeinstellung)
④	Heavy
⑤	Heavy +
⑥	Off (konstant)

Direktanwahl der Anschlagdynamikkurven Einstellung

Es besteht die Möglichkeit, die Anschlagdynamikkurven Einstellung direkt anzuwählen. Dies ist nur möglich, wenn ein Klavierklang aber keiner der folgenden Modi eingeschaltet ist: Dual Modus, Split Modus, Vierhand Modus oder Rhythm Section Modus.

Halten Sie die ▼ oder ▲ MENU Taste gedrückt.
Im Display erscheint die „Touch Curve" Anzeige.

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten kann man jetzt die Anschlagdynamikkurven Einstellung verändern.
Um die „Touch Curve" Anzeige zu verlassen und zur vorherigen Anzeige zurückzuwechseln, drücken Sie zweimal die Taste EXIT.

2-1 Touch Curve (Anschlagdynamikkurven) (Fortsetzung)

1. Touch Curve Einstellung auswählen

Wenn Sie sich im Virtual Technician Menü befinden (ab Seite 84):

Die Touch Curve Einstellung erscheint automatisch im Display.

```
2-1 Touch Curve
= Normal
```

2. Touch Curve Typ ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie sich durch das Verzeichnis der Touch Curve Typen bewegen und eine Touch Curve auswählen.

* Die gewählte Touch Curve oder User Touch Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte Touch Curve Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

```
2-1 Touch Curve
= Normal
```



```
2-1 Touch Curve
= Heavy+
```

■ Erstellen einer eigenen Anschlagskurve

Wählen Sie mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten User 1 oder User 2 aus und drücken Sie dann die Taste ●.

Eine Nachricht erscheint im Display.

Spielen Sie nun auf der Tastatur mit verschiedenen Anschlagsstärken von leicht bis fest, aber immer so wie es Ihrem persönlichen Spielgefühl entgegen kommt.

* Möglicherweise benötigen Sie mehrere Versuche zur Erstellung einer idealen Anschlagdynamikkurve.

* Manchmal erhalten Sie bessere Resultate, wenn Sie vorher die Lautstärke auf 0 stellen.

Drücken Sie die Taste ▶/■.

Eine Bestätigungsanfrage erscheint im Display.

Drücken Sie die Taste ●, um den Speichervorgang zu bestätigen. Durch Drücken der Taste ▶/■ wird der Speichervorgang abgebrochen.

* Die Anschlagkurve wird - entsprechend Ihrer Auswahl - auf 'User1' oder 'User2' gespeichert und ist anschließend automatisch aktiv.

```
2-1 Touch Curve
= User1→PressREC
```



```
Start playing
Soft → Loud
```



```
Press PLAY/STOP
when finished.
```

```
Touch analysis
complete.
```



```
Save?
Yes→REC  No→STOP
```

3. Touch Curve Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Touch Curve Einstellung zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

2-2 Voicing (Intonation)

Bei der Intonation handelt es sich um eine Technik, die von Klavierstimmern angewandt wird, um den Klangcharakter eines Klaviers durch Bearbeiten der Hammerköpfe zu beeinflussen. Diese im Englischen als „Voicing“ bezeichnete Funktion bietet Ihnen die Wahl zwischen sechs verschiedenen Intonationen.

■ Voicing Typen

Voicing Typ	Erklärung
Normal (Grundeinstellung)	Normaler Hammerkopf. Dies ist die werksseitige Voreinstellung, die dem normalen Klangcharakter eines Klaviers über den gesamten Dynamikbereich entspricht.
Mellow 1	Weicher Hammerkopf. Der Klang wird weicher und wärmer.
Mellow 2	Sehr weicher Hammerkopf. Der Klang wird noch weicher und wärmer als bei Mellow 1.
Dynamic	Der Klangcharakter kann durch die Anschlagstärke geregelt werden und reicht von dunkel und rund bis zu hell und scharf.
Bright 1	Harter Hammerkopf. Ein brillanter Klang.
Bright 2	Sehr harter Hammerkopf. Der Klang wird noch brillanter als bei Bright 1.

1. Voicing Einstellung auswählen

Wenn Sie sich im Virtual Technician Menü befinden (ab Seite 84):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Voicing Einstellung auswählen.

```
2-2 Voicing
= Normal
```

2. Voicing Typ ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie einen Voicing Typ auswählen.

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte Voicing Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

```
2-2 Voicing
= Normal
```



```
2-2 Voicing
= Dynamic
```

3. Voicing Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Voicing Einstellung zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

2-3 Damper Resonance (Dämpferresonanz)

Beim Niederdrücken des Dämpferpedals eines herkömmlichen Klaviers heben alle Dämpfer von den Saiten ab, so dass diese ungehindert schwingen können. Wenn bei gedrücktem Dämpferpedal ein Ton oder Akkord auf der Tastatur angeschlagen wird, schwingen nicht nur die Saiten der angeschlagenen Tasten, sondern gleichzeitig resonieren andere Saiten.

Dieses akustische Phänomen wird als „Damper Resonance“ bezeichnet. Sie können die Lautstärke dieser Resonanz einstellen.

1. Damper Resonance Einstellung auswählen

Wenn Sie sich im Virtual Technician Menü befinden (ab Seite 84):

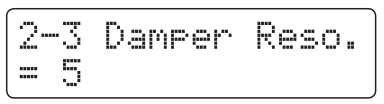
Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Damper Resonance Einstellung auswählen.

2-3 Damper Reso.
= 5

2. Damper Resonance Lautstärke ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie die Damper Resonance Lautstärke ändern.

* Die Damper Resonance Lautstärke kann im Bereich von 1 bis 10 eingestellt oder ausgeschaltet werden (Off).
* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.
* Bevorzugte Damper Resonance Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.





2-3 Damper Reso.
= 2

3. Damper Resonance Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Damper Resonance Einstellung zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

2-4 Damper Noise (Dämpfergeräusch)

Dieser Parameter stellt die Lautstärke des Dämpfergeräusches ein. Wenn die Dämpfer beim Treten des rechten Pedals von den Saiten abheben bzw. wieder auf die Saiten treffen, wird ein spezifischer Klang erzeugt. Dies wird mit dieser Einstellung simuliert.

1. Damper Noise Einstellung auswählen

Wenn Sie sich im Virtual Technician Menü befinden (ab Seite 84):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Damper Noise Einstellung auswählen.

2-4 Damper Noise
= 5

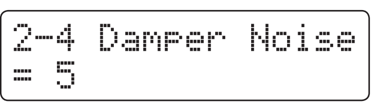
2. Damper Noise Lautstärke ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie die Damper Noise Lautstärke ändern.

* Die Damper Noise Lautstärke kann im Bereich von 1 bis 10 eingestellt oder ausgeschaltet werden (Off).

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte Damper Noise Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.





2-4 Damper Noise
= 2

3. Damper Noise Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Damper Noise Einstellung zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

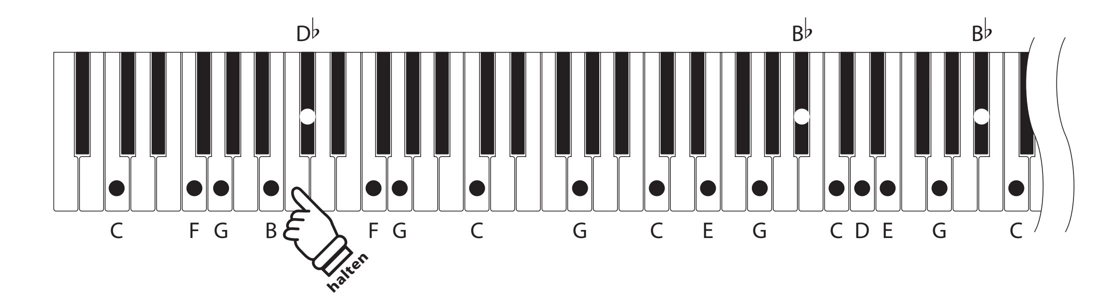
2-5 String Resonance (Saitenresonanz)

Saitenresonanz tritt dann auf, wenn eine Note gehalten wird und eine andere angeschlagen wird, die in einem harmonischen Zusammenhang zu der gehaltenen steht.

Das ES7 simuliert dieses Phänomen und die Möglichkeit, die Laustärke der Saitenresonanz einzustellen.

■Demonstration der Saitenresonanz

Zum einfachen Erleben dieser Saitenresonanz drücken Sie einfach mal die Taste 'C', wie in der Grafik gezeigt, langsam herunter und halten diese gedrückt. Nun schlagen Sie die mit einem ● Symbol gekennzeichneten Tasten kurz an. Sie hören nun außer dem Originalton der angeschlagenen Taste deren Resonanz mit der gehaltenen Taste 'C'. Dies nennt man Saitenresonanz.



1. String Resonance Einstellung auswählen

Wenn Sie sich im Virtual Technician Menü befinden (ab Seite 84):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die String Resonance Einstellung auswählen.

2-5 String Reso.
= 5

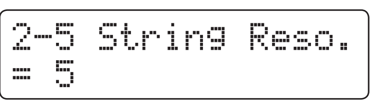
2. String Resonance Laustärke ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie die String Resonance Lautstärke ändern.

* Die String Resonance Lautstärke kann im Bereich von 1 bis 10 eingestellt oder ausgeschaltet werden (Off).

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte String Resonance Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.





2-5 String Reso.
= 8

3. String Resonance Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die String Resonance Einstellung zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

2-6 Key-off Effect

Wenn Sie bei einem akustischen Klavier eine Taste schnell loslassen – insbesondere im Bereich der tiefen Töne – ist ein Klang hörbar, der dadurch entsteht, dass die Dämpfer wieder die Saiten berühren, unmittelbar bevor der Klang letztlich verstummt.

Der Key-Off Effekt simuliert dieses Phänomen. Der Effekt lässt sich im ES7 in der Lautstärke einstellen.

* Diese Einstellung wirkt sich auch auf die Klänge 'Classic E.P.' und '60's E.P.' aus.

1. Key-off Effekt Einstellung auswählen

Wenn Sie sich im Virtual Technician Menü befinden (ab Seite 84):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Key-off Effekt Einstellung auswählen.

2-6 KeyOffEffect
= 5

2. Key-off Effekt Laustärke ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie die Key-off Effekt Lautstärke ändern.

* Die Key-off Effekt Lautstärke kann im Bereich von 1 bis 10 eingestellt oder ausgeschaltet werden (Off).
* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.
* Bevorzugte Key-off Effekt Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.





2-6 KeyOffEffect
= 10

3. Key-off Effekt Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Key-off Effekt Einstellung zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

2-7 Fall-back Noise (Hammerrückfallgeräusch)

Stellen Sie mit dieser Funktion die Lautstärke des Hammerrückfallgeräusches ein, welches beim Loslassen einer Taste beim Flügel entsteht.

Der Fall Back Noise Effekt simuliert dieses Phänomen. Der Effekt lässt sich im ES7 in der Lautstärke einstellen.

1. Fall-Back Noise Einstellung auswählen

Wenn Sie sich im Virtual Technician Menü befinden (ab Seite 84):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Fall Back Noise Einstellung auswählen.

```
2-7 Fallback Ns.
= 5
```

2. Fall-Back Noise Lautstärke ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie die Fall Back Noise Lautstärke ändern.

* Die Fall Back Noise Lautstärke kann im Bereich von 1 bis 10 eingestellt oder ausgeschaltet werden (Off).
* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.
* Bevorzugte Fall Back Noise Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

```
2-7 Fallback Ns.
= 5
```



```
2-7 Fallback Ns.
= Off
```

3. Fall-Back Noise Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Fall Back Noise Einstellung zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

2-8 Hammer Delay (Hammerverzögerung)

Je größer ein Flügel ist, desto mehr ergibt sich eine Zeitverzögerung zwischen Anschlag und Erklingen der Saite. Dies tritt allerdings nur beim Pianissimo Spiel auf.

Mit dem ES7 können Sie diesen Effekt einschalten und die Länge der Verzögerung einstellen.

1. Hammer Delay Einstellung auswählen

Wenn Sie sich im Virtual Technician Menü befinden (ab Seite 84):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Hammer Delay Einstellung auswählen.

```
2-8 Hammer Delay
= Off
```

2. Hammer Delay Verzögerungszeit ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie die Hammer Delay Einstellung ändern.

* Die Hammer Delay Verzögerung kann im Bereich von 1 bis 10 eingestellt oder ausgeschaltet werden (Off).

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte Hammer Delay Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

```
2-8 Hammer Delay
= Off
```



```
2-8 Hammer Delay
= 5
```

3. Hammer Delay Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Hammer Delay Einstellung zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

2-9 Temperament (Temperierung)

Das ES7 verfügt nicht nur über die sog. gleichschwebende Temperatur, die heute allgemein gebräuchlich ist, sondern auch über mehrere ältere Temperaturen, die während der Renaissance und im Barockzeitalter verwendet wurden. Probieren Sie die verschiedenen Temperaturen aus, um interessante Effekte zu erzielen oder Kompositionen aus jener Zeit originalgetreu zu spielen. Sie können auch eine eigene Temperierung kreieren.

Verfügbare Typen

Temperierungstypen	Erklärung
Equal Temperament (piano) (Equal P.only)	Dies ist die Standardeinstellung. Wenn ein Piano-Klang gewählt ist, wird automatisch diese gleichschwebende temperierte Stimmung gewählt (Equal temperament). * Wenn ein anderer Klang eingestellt ist, wird automatisch die reine temperierte Stimmung (Flat) gewählt.
Pure Temperament (Pure Major/Pure Minor)	Diese Temperatur, bei der störende Dissonanzen bei Terzen und Quinten beseitigt werden, ist auch heute noch in der Chormusik gebräuchlich. Wenn Sie diese Temperatur wählen, müssen Sie der Tonart, in der Sie spielen wollen, besondere Aufmerksamkeit widmen, da Modulationen zu Dissonanzen führen. * Die Tonart dieser Temperierung muss korrekt eingestellt werden.
Pythagorean Temperament (Pythagorean)	Bei dieser Temperatur werden mathematische Verhältnisse eingesetzt, um die Dissonanzen bei Quinten zu beseitigen. Dies führt bei Akkorden zu Problemen, doch lassen sich sehr attraktive Melodielinien erzielen.
Meantone Temperament (Meantone)	Bei dieser Temperatur wird ein Mittelton zwischen einem Ganzton und einem Halbton verwendet, um Dissonanzen bei Terzen zu beseitigen. Sie wurde entwickelt, um das Fehlen von Konsonanzen bei bestimmten Quinten der reinen Mersenne-Temperatur zu kompensieren. Dabei werden Akkorde erzeugt, die besser klingen als bei der gleichschwebenden Temperatur.
Werckmeister III Temperament (Werkmeister) Kirnberger III Temperament (Kirnberger)	Diese beiden Temperaturen liegen zwischen der mitteltönigen und der pythagoräischen Stimmung. Bei Tonarten mit wenigen Vorzeichen liefern sie die wohlklingenden Akkorde der mitteltönigen Stimmung, doch nehmen die Dissonanzen bei steigender Anzahl der Vorzeichen zu, so dass dann die attraktiven Melodielinien der pythagoräischen Stimmung möglich werden. Beide Temperaturen sind aufgrund ihrer besonderen Eigenschaften am besten für Barockmusik geeignet.
Equal Temperament (flat) (Equal Flat)	Dies ist die „nicht korrigierte" Version der temperierten Stimmung, welche die Skala in 12 Halbtonschritte mit dem exakt gleichen Abstand einteilt. Dies führt zu stets gleichen chordalen Intervallen bei allen 12 Halbtönen. Die Ausdrucksstärke dieser Stimmung ist allerdings nur begrenzt und kein Akkord klingt rein. Diese Stimmung ist auf einer rein mathematischen Basis aufgebaut, die aber mit dem subjektiven Hören des Menschen wenig zu tun hat.
Equal Temperament (Equal Stretch)	Dies ist die heutzutage populärste Pianostimmung und ist die normale Einstellung des Instrumentes. Diese Stimmung basiert auf der reinen, temperierten Stimmung; ist aber den Hörgewohnheiten des Menschen angepasst.
User Temperament (User)	Sie können Ihre eigene Stimmung durch Ändern der Tonhöhe jedes Halbtonschritts innerhalb einer Oktave selbst erstellen.

1. Temperament Einstellung auswählen

Wenn Sie sich im Virtual Technician Menü befinden (ab Seite 84):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Temperament Einstellung auswählen.

```
2-9 Temperament
= Equal (P.only)
```

2. Temperament Typ auswählen

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können einen Temperament Typ auswählen.

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte Temperament Typ Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

```
2-9 Temperament
= Equal (P.only)
```



```
2-9 Temperament
= Meantone
```

Stretch Tuning

Die Hörfähigkeit eines Menschen ist bei Bass- und Höhenfrequenzen ungleich im Vergleich zu den mittleren Frequenzen. Die Stimmung eines akustischen Pianos wird daher im Bass etwas nach unten und im Diskant etwas nach oben korrigiert, um diesen Effekt zu kompensieren.
Der Grad der Stretch Tuning Einstellung kann eingestellt werden, wenn eine der beiden Stimmungen Equal (piano) oder Equal Temperament ausgewählt ist.

■ Stretch Tuning Einstellung ändern

Nachdem der Typ Equal (piano) oder Equal Temperament gewählt worden ist:

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Stretch Tuning Einstellung auswählen.

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie nun zwischen den Einstellungen 'Normal' und 'Wide' auswählen.

```
2-9 Stretch Tune
= Normal
```



```
2-9 Stretch Tune
= Wide
```

Temperament Key (Grundton der Temperierung)

Wie Ihnen vielleicht bekannt ist, wurde eine uneingeschränkte Modulation zwischen allen Tonarten erst nach Einführung der gleichschwebenden Temperatur möglich. Wenn Sie daher eine andere Temperatur als diese verwenden, müssen Sie die Tonart, in der Sie das betreffende Stück spielen wollen, sorgfältig auswählen. Falls das zu spielende Stück z.B. in D-Dur notiert ist, wählen Sie „D" als Tonarteinstellung.

* Diese Einstellung dient nur der Temperierung und hat keinen Einfluss auf die Tonhöhe der Klangerzeugung.

■ Temperament Key Einstellung ändern

Nachdem ein anderer Typ als Equal (piano) oder Equal Temperament gewählt worden ist:

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Temperament Key Einstellung auswählen.

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie nun die gewünschte Temperament Key Einstellungen auswählen.

* Die Tonart kann im Bereich von C bis H (engl. B) eingestellt werden.

```
2-9 Temper. Key
= C
```



```
2-9 Temper. Key
= F
```

User Temperament (eigene Temperierung)

Mit der User Temperament Einstellung können Sie eine eigene Temperierung kreieren.

■ Eigene Temperierung kreieren

Nachdem der User Temperament Typ ausgewählt worden ist:

Drücken Sie die Taste ▲ MENU.

Die Note und deren Wert in Cent werden im Display angezeigt.

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten stellen Sie eine Note ein und mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten jeweils deren Verstimmung in Cent.

* Jede Note kann im Bereich von –50 bis +50 Cent eingestellt werden.

```
2-9 Temperament
= User
```



```
2-9 UserTemp. C
= +20
```

Key Settings (Tastatur Einstellungen)

Das Key Settings Menü beinhaltet Detaileinstellungen für den DUAL und SPLIT Modus.

■ Key Settings (Tastatur Einstellungen)

Seiten Nr.	Funktionsname	Erklärung	Grundeinstellung
3-1	Lower Octave	Diese Funktion erlaubt Ihnen die Oktavlage des Klangs der linken Hand zu ändern, wenn Sie sich im SPLIT Modus befinden.	0
3-2	Lower Pedal	Von dieser Einstellung hängt es ab, ob der Klang der linken Tastaturhälfte im Split Modus vom Haltepedal beeinflusst wird oder nicht.	Off (aus)
3-3	Split Balance	Mit dieser Funktion lässt sich das Lautstärke Verhältnis zwischen dem linken und rechten Tastaturbereich einstellen.	5 : 5
3-4	Layer Octave	Diese Funktion erlaubt Ihnen die Oktavlage des unterlegten Klangs im DUAL Modus zu ändern.	0
3-5	Layer Dynamics	Die Funktion Layer Dynamics erlaubt Ihnen die Dynamik des unterlegten Klangs im DUAL Modus anzupassen.	10
3-6	Dual Balance	Mit dieser Funktion lässt sich das Lautstärke Verhältnis zwischen dem ersten und zweiten Klang im DUAL Modus einstellen.	5 : 5

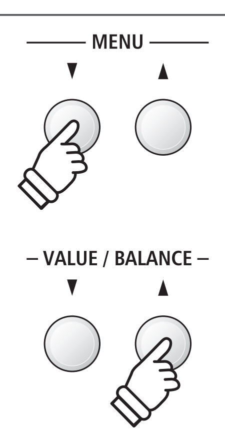
* Die Grundeinstellungen werden in der jeweils ersten LC-Display Darstellung (z.B. Schritt 1) jeder der folgenden Erklärungen gezeigt.

■ Key Settings Menü auswählen

Während die normale Standardseite (wie nach dem Einschalten) im Display angezeigt wird:

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie das Key Settings Menü auswählen.

3 Key Settings
→Press VALUE▲



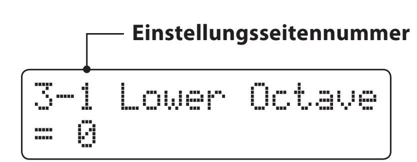
Mit der ▲ VALUE Taste können Sie nun Ihre Auswahl bestätigen.

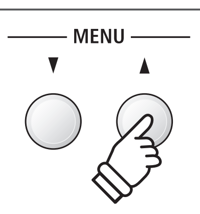
Die erste Seite des Key Settings Menüs erscheint im Display.

■ Auswahl der gewünschten Einstellung

Wenn Sie sich bereits im Key Settings Menü befinden:

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie sich durch das Verzeichnis der verschiedenen Einstellungsseiten bewegen.





3-1 Lower Octave Shift (Oktavierung der linken Hand)

Diese Funktion erlaubt Ihnen die Oktavlage des Klangs in der linken Hand zu ändern, wenn Sie sich im SPLIT Modus befinden.

1. Lower Octave Shift Einstellung auswählen

Wenn Sie sich bereits im Key Settings Menü befinden (ab Seite 96):

Die Lower Octave Shift Einstellung wird automatisch ausgewählt.

3-1 Lower Octave
= 0

2. Lower Octave Shift Einstellung ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie nun die Lower Octave Shift Einstellung verändern.

* Die Oktavlage des linken Bereiches kann um bis zu 3 Oktaven erhöht werden.

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte Lower Octave Shift Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

3-1 Lower Octave
= 0



3-1 Lower Octave
= 3

3. Lower Octave Shift Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Lower Octave Shift Einstellung zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

■ Direktanwahl der Lower Octave Shift Einstellung

Es besteht die Möglichkeit, die Lower Octave Shift Einstellung direkt anzuwählen, wenn der Split Modus oder Vierhand Modus eingeschaltet ist.

Halten Sie die ▼ oder ▲ MENU Taste gedrückt.

Im Display erscheint die „Lower Octave“ Anzeige.

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten kann man jetzt die Lower Octave Shift Einstellung verändern.

Um die „Lower Octave“ Anzeige zu verlassen und zur vorherigen Anzeige zurückzuwechseln, drücken Sie zweimal die Taste EXIT.

Concert Grand
/Wood Bass



3-1 Lower Octave
= 0

3-2 Lower Pedal (Pedal für linke Hand)

Von dieser Einstellung hängt ab, ob der Klang der linken Tastaturhälfte im Split Modus vom Sustain Pedal beeinflusst wird oder nicht.

Lower Pedal Einstellungen

Lower Pedal	Erklärung
Off (aus) (Grundeinstellung)	Im Split Modus: Bei Betätigung des Sustain Pedals klingt der linke Klang nicht nach.
On (an)	Im Split Modus: Bei Betätigung des Sustain Pedals klingt der linke Klang nach.

1. Lower Pedal Einstellung auswählen

Wenn Sie sich bereits im Key Settings Menü befinden (ab Seite 96):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Lower Pedal Einstellung auswählen.

```
3-2 Lower Pedal
= Off
```

2. Lower Pedal Einstellung ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie nun die Lower Pedal Einstellung ein- bzw. ausschalten.

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte Lower Pedal Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

```
3-2 Lower Pedal
= Off
```



```
3-2 Lower Pedal
= On
```

3. Lower Pedal Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Lower Pedal Einstellung zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

3-3 Split Balance

Die Split Balance Funktion ermöglicht das Einstellen des Lautstärke Verhältnisses zwischen den beiden verwendeten Klängen bei eingeschaltetem Split Modus.

* Die Split Balance Einstellung kann auch während der Verwendung des Split Modus vorgenommen werden. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 21 dieser Bedienungsanleitung.

1. Split Balance Einstellung auswählen

Wenn Sie sich bereits im Key Settings Menü befinden (ab Seite 96):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Split Balance Einstellung auswählen.

```
3-3 SplitBalance
= 5:5
```

2. Split Balance Einstellung ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie nun das Lautstärkeverhältnis zwischen den Klängen des rechten und linken Tastaturbereichs verändern.

Wenn die Lautstärke des rechten Klangs angehoben wird, wird der linke Klang automatisch leiser (und umgekehrt).

* Die Summe der beiden Lautstärkewerte ergibt immer 10 (z.B. 5-5, 3-7, 9-1, etc.).

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte Split Balance Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

```
3-3 SplitBalance
= 5:5
```



```
3-3 SplitBalance
= 1:9
```

3. Split Balance Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Split Balance Einstellung zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

3-4 Layer Octave Shift (Oktavierung des unterlegten Klangs)

Diese Funktion erlaubt Ihnen die Oktavlage des zweiten (unterlegten) Klangs zu ändern, wenn Sie sich im DUAL Modus befinden.

1. Layer Octave Shift Einstellung auswählen

Wenn Sie sich bereits im Key Settings Menü befinden (ab Seite 96):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Layer Octave Shift Einstellung auswählen.

3-4 Layer Octave
= 0

2. Layer Octave Shift Einstellung ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie nun die Layer Octave Shift Einstellung verändern.

* Die Oktavlage des unterlegten Klangs kann um bis zu +/- 2 Oktaven verschoben werden.

* Einige unterlegte Sounds können keinen Klang erzeugen, wenn die Oktavlage über einen bestimmten Bereich hinaus eingestellt wurde.

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte Layer Octave Shift Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

3-4 Layer Octave
= 0



3-4 Layer Octave
= +2

3. Layer Octave Shift Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Layer Octave Shift Einstellung zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

■ Direktanwahl der Layer Octave Shift Einstellung

Es besteht die Möglichkeit, die Layer Octave Shift Einstellung direkt anzuwählen, wenn der Dual Modus eingeschaltet ist.

Halten Sie die ▼ oder ▲ MENU Taste gedrückt.

Im Display erscheint die „Layer Octave“ Anzeige.

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten kann man jetzt die Layer Octave Shift Einstellung verändern.

Um die „Layer Octave“ Anzeige zu verlassen und zur vorherigen Anzeige zurückzuwechseln, drücken Sie zweimal die Taste EXIT.

Concert Grand
Slow Strings



3-4 Layer Octave
= 0

3-5 Layer Dynamics (Dynamik des unterlegten Klangs)

Im DUAL Modus kann es vorkommen, dass es nicht ausreicht die Lautstärkebalance der beiden kombinierten Klänge einzustellen, besonders dann, wenn beide Klänge sehr dynamisch sind. Zwei gleich dynamische Klänge können sehr schwer zu kontrollieren und zu spielen sein.

Die Funktion Layer Dynamics erlaubt Ihnen die Dynamik des unterlegten Klangs anzupassen. In Zusammenarbeit mit der Lautstärke kann so der unterlegte Klang durch Begrenzung des Dynamikbereiches perfekt angepasst werden. Diese Funktion beeinflusst das dynamische Spiel mit dem Hauptklang nicht, sondern führt zu noch perfekteren Resultaten als eine bloße Lautstärkenabmischung.

1. Layer Dynamics Einstellung auswählen

Wenn Sie sich bereits im Key Settings Menü befinden (ab Seite 96):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Layer Dynamics Einstellung auswählen.

```
3-5 LayerDynamic
= 10
```

2. Layer Dynamics Einstellung ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie nun die Layer Dynamics Einstellung verändern.

* Die Layer Dynamics Einstellung kann im Bereich von 1 bis 10 verändert werden.
* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.
* Bevorzugte Layer Dynamics Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

```
3-5 LayerDynamic
= 10
```



```
3-5 LayerDynamic
= 5
```

3. Layer Dynamics Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Layer Dynamics Einstellung zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

3-6 Dual Balance

Die Dual Balance Funktion ermöglicht das Einstellen des Lautstärke Verhältnisses zwischen den beiden verwendeten Klängen bei eingeschaltetem Dual Modus.

* Die Dual Balance Einstellung kann auch während der Verwendung des Dual Modus vorgenommen werden. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 19 dieser Bedienungsanleitung.

1. Dual Balance Einstellung auswählen

Wenn Sie sich bereits im Key Settings Menü befinden (ab Seite 96):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Dual Balance Einstellung auswählen.

```
3-6 Dual Balance
= 5:5
```

2. Dual Balance Einstellung ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie nun das Lautstärkeverhältnis zwischen den beiden verwendeten Klängen verändern.

Wenn die Lautstärke des ersten Klangs angehoben wird, wird der zweite (unterlegte) Klang automatisch leiser (und umgekehrt).

* Die Summe der beiden Lautstärkewerte ergibt immer 10 (z.B. 5-5, 3-7, 9-1, etc.).

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte Dual Balance Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

```
3-6 Dual Balance
= 5:5
```



```
3-6 Dual Balance
= 7:3
```

3. Dual Balance Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Dual Balance Einstellung zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

Rhythm Settings (Rhythmus Einstellungen)

Das Rhythm Settings Menü beinhaltet einige Rhythm Section Einstellungen.

■ Rhythm Settings (Rhythmus Einstellungen)

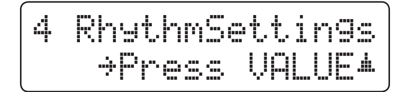
Seiten Nr.	Funktionsname	Erklärung	Grundeinstellung
4-1	Rhythm Vol.	Ermöglicht die Lautstärke Einstellung der Rhythm Section.	5
4-2	Auto Fill In	Legt fest, wie häufig der Auto Fill-In wiedergegeben wird.	8 bars (Takte)
4-3	O.F. Ad-lib	Schaltet die Funktion 'One Finger Ad-lib' ein bzw. aus.	Off (aus)
4-4	ACC Modus	Hier kann man einstellen, wie bzw. über welchen Tastaturbereich man die Automatik der Rhythm Section ansteuern kann.	Normal
	Preset Chord	Hier kann man den Preset Chord Progression Typ auswählen.	Chord 1

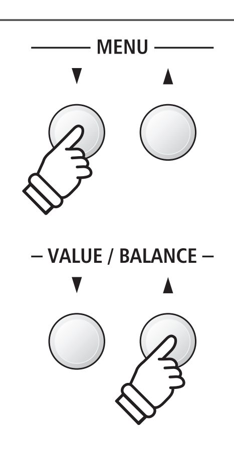
* Die Grundeinstellungen werden in der jeweils ersten LC-Display Darstellung (z.B. Schritt 1) jeder der folgenden Erklärungen gezeigt.

■ Rhythm Settings Menü auswählen

Während die normale Standardseite (wie nach dem Einschalten) im Display angezeigt wird:

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie das Rhythm Settings Menü auswählen.





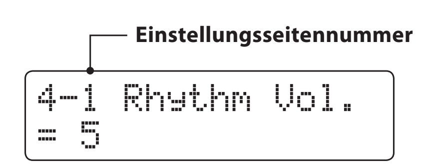
Mit der ▲ VALUE Taste können Sie nun Ihre Auswahl bestätigen.

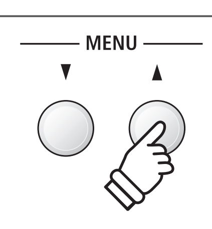
Die erste Seite des Rhythm Settings Menüs erscheint im Display.

■ Auswahl der gewünschten Einstellung

Wenn Sie sich bereits im Rhythm Settings Menü befinden:

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie sich durch das Verzeichnis der verschiedenen Einstellungsseiten bewegen.





4-1 Rhythm Volume (Rhythmus Lautstärke)

Mit der Rhythmus Lautstärke Einstellung lässt sich die Lautstärke der Rhythm Section Begleitung separat zur Gesamt Lautstärke des ES7 einstellen.

1. Rhythmus Lautstärke Einstellung auswählen

Wenn Sie sich bereits im Rhythm Settings Menü befinden(ab Seite 103):

Die Rhythm Volume Einstellung wird automatisch ausgewählt.

```
4-1 Rhythm Vol.
= 5
```

2. Rhythmus Lautstärke Einstellung ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie die Rhythmus Laustärke verändern.

* Die Rhythm Volume Einstellung kann im Bereich von 1 bis 10 verändert werden.

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte Rhythm Volume Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

```
4-1 Rhythm Vol.
= 5
```



```
4-1 Rhythm Vol.
= 8
```

3. Rhythmus Lautstärke Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Rhythm Volume Einstellung zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

■Direktanwahl der Rhythmus Lautstärke Einstellung

Es besteht die Möglichkeit, die Rhythmus Lautstärke Einstellung direkt anzuwählen und die Lautstärke zu verändern, wenn die Rhythm Section gerade verwendet wird:

Halten Sie die ▼ oder ▲ MENU Taste gedrückt.

Im Display erscheint die „Rhytm Vol." Anzeige.

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten kann man jetzt die Lautstärke der Rhythm Section verändern.

Um die Rhythm Volume Anzeige zu verlassen und zur vorherigen Anzeige zurückzuwechseln, drücken Sie zweimal die Taste EXIT.

```
FnkShuffle1  All
C          ♩=108
```



```
4-1 Rhythm Vol.
 =  5
```

4-2 Auto Fill-in

Mit der Auto Fill-In Einstellung können Sie für das Spiel mit der Rhythm Section festlegen, wie häufig ein Fill-In eingefügt wird. Sie können die Funktion Auto Fill-In auch ausschalten.

■ Auto Fill-in Einstellungen

Auto Fill-in	Erklärung
Off (aus)	Die Auto Fill-In Funktion ist ausgeschaltet.
4 bars (Takte)	Die Rhythm Section spielt alle 4 Takte ein Fill-In.
8 bars (Takte) (Grundeinstellung)	Die Rhythm Section spielt alle 8 Takte ein Fill-In.
12 bars (Takte)	Die Rhythm Section spielt alle 12 Takte ein Fill-In.
16 bars (Takte)	Die Rhythm Section spielt alle 16 Takte ein Fill-In.

1. Auto Fill-in Einstellung auswählen

Wenn Sie sich bereits im Rhythm Settings Menü befinden(ab Seite 103):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Auto Fill-in Einstellung auswählen.

```
4-2 Auto Fill-in
= 8 bars
```

2. Auto Fill-in Einstellung ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie die Auto Fill-in Einstellung verändern.

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte Auto Fill-in Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

```
4-2 Auto Fill-in
= 8 bars
```



```
4-2 Auto Fill-in
= 16 bars
```

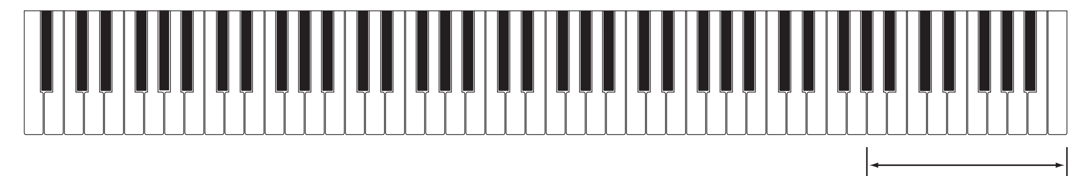
3. Auto Fill-in Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Auto Fill-in Einstellung zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

4-3 One Finger Ad-lib (Ein Finger Ad-lib)

Die Funktion One Finger Ad-lib ermöglicht das Abspielen von zahlreichen Phrasen durch einfaches Drücken einer der obersten 17 Tasten auf der Tastatur.

Alle Phrasen sind eintaktig und passen selbstverständlich zu den gespielten Tönen/Akkorden des Spiels der Rhythm Section.



die obersten 17 Tasten:
One Finger Ad-lib

■ One Finger Ad-lib Einstellungen

One Finger Ad-lib	Erklärung
Off (aus) (Grundeinstellung)	Die One Finger Ad-lib Funktion ist ausgeschaltet.
On (an)	Eine One Finger Ad-lib Phrase wird beim Drücken einer der 17 obersten Tasten abgespielt.

1. One Finger Ad-lib Einstellung auswählen

Wenn Sie sich bereits im Rhythm Settings Menü befinden(ab Seite 103):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die One Finger Ad-lib Einstellung auswählen.

```
4-3 O.F. Ad-lib
= Off
```

2. One Finger Ad-lib Einstellung ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie die One Finger Ad-lib Funktion ein- bzw. ausschalten.

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte One Finger Ad-lib Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

```
4-3 O.F. Ad-lib
= Off
```



```
4-3 O.F. Ad-lib
= On
```

3. One Finger Ad-lib Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die One Finger Ad-lib Einstellung zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

4-4 ACC Modus

Mit der ACC Modus Einstellung lässt sich festlegen, wie bzw. über welchen Tastaturbereich die Rhythm Section Begleitung angesteuert werden kann.

* Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie auf der Seite 44 dieser Bedienungsanleitung.

■ACC Modus Einstellungen

ACC Modus	Rhythm Section Ansteuerungsmodus
Normal (Grundeinstellung)	Rechter Tastaturbereich für Melodiespiel, linker Tastaturbereich für Ansteuerung der Begleitung.
Full Keyboard	Gesamte Tastatur für Melodiespiel und Ansteuerung der Begleitung.
Preset Chord	Gesamte Tastatur für Melodiespiel, Ansteuerung der Begleitung über Preset Chord Sequenz.

1. ACC Modus Einstellung auswählen

Wenn Sie sich bereits im Rhythm Settings Menü befinden(ab Seite 103):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die ACC Modus Einstellung auswählen.

4-4 ACC Mode
= Normal

2. ACC Modus Einstellung ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie einen ACC Modus Typ auswählen.

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte ACC Modus Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

4-4 ACC Mode
= Normal



4-4 ACC Mode
= Preset Chord

Preset Chord

Mit der Preset Chord Einstellung kann man eine Preset Chord Sequenz auswählen, die man zur Ansteuerung der Begleitung verwenden möchte.
Eine komplette Übersicht der Rhythm Section Preset Chord Sequenzen finden Sie in dieser Bedienungsanleitung ab Seite 130.

* Diese Einstellung ist nur wählbar, wenn die ACC Modus Einstellung auf 'Preset Chord' eingestellt ist.

■Preset Chord Einstellung ändern

Nachdem der Preset Chord ACC Modus ausgewählt worden ist:

Wählen Sie mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten die Preset Chord Einstellungsseite. Durch Drücken der ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie nun eine Preset Chord Sequenz auswählen.

* Durch Drücken der Taste A↔B lässt sich die Preset Chord Funktion schnell aus- bzw. einschalten (ohne auf die ACC Modus Einstellungsseite gehen zu müssen).

4-4 Preset Chord
= Chord1



4-4 Preset Chord
= Chord1

MIDI Settings (MIDI Einstellungen)

MIDI Übersicht

Die Abkürzung MIDI steht für Musical Instrument Digital Interface, einem internationalen Standard zur Verbindung von Musikinstrumenten, Computern und anderen Geräten, der diesen Geräten erlaubt miteinander zu kommunizieren.

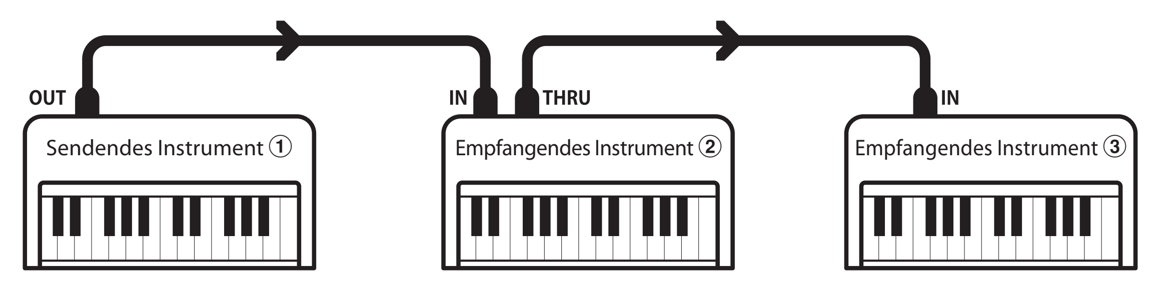
MIDI Anschlüsse

MIDI Buchse	Funktion
MIDI IN	Empfängt Notendaten, Programmwechselbefehle und andere Daten.
MIDI OUT	Sendet Notendaten, Programmwechselbefehle und andere Daten.

MIDI Kanäle

MIDI verwendet sogenannte Kanäle zum Austausch von Daten zwischen MIDI Geräten. Man unterscheidet hier zwischen Empfangs- (MIDI IN) und Sendekanälen (MIDI OUT). Damit eine Kommunikation funktioniert, muss der Sendekanal des ersten Gerätes mit dem Empfangskanal des zweiten Gerätes übereinstimmen und umgekehrt. Auf den Empfangskanälen können MIDI Daten von anderen MIDI Geräten empfangen werden. Auf Sendekanälen können MIDI Daten an andere MIDI Geräte gesendet werden.

Die nachfolgende Abbildung zeigt drei Instrumente, welche via MIDI verbunden sind.

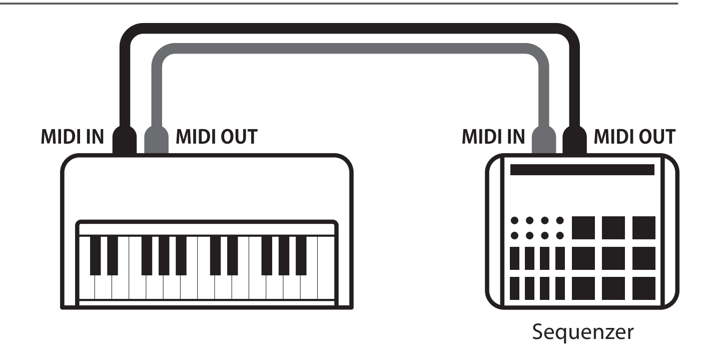


Das Instrument ① sendet seine Kanal- und Tastaturinformationen auf dem eingestellten Sendekanal an die empfangenden Instrumente ②/③.
Die Informationen kommen bei den empfangenden Instrumenten an ②/③.
Falls der Empfangskanal der Instrumente ②/③ mit dem Sendekanal von Instrument ① übereinstimmt, wird die Steuerung funktionieren.
Wenn die Kanäle nicht übereinstimmen, dann reagieren die Empfangsinstrumente ②/③ nicht auf die gesendeten Daten.

Für den Sende- als auch für den Empfangskanal stehen die Kanäle 1-16 zur Verfügung.

Aufnahme und Wiedergabe mit einem Sequenzer

Wenn das ES7 mit einem Sequenzer (oder einem Computer mit laufender MIDI Sequenzer Software) verbunden ist, kann man mit unterschiedlichen Klängen gleichzeitig arbeiten und jedem MIDI Kanal einen anderen Klang zuordnen.



MIDI Funktionen

Das ES7 Digitalpiano unterstützt die folgenden MIDI Funktionen:

Empfang/Senden von Noteninformationen

Empfang und Senden von Noteninformationen von/zu angeschlossenen Instrumenten oder Geräten.

Empfangs-/Sendekanal Einstellungen

Legt den Sende- bzw. Empfangskanal von 1 bis 16 fest.

Empfang/Senden von Exklusivdaten

Es können Bedienfeldeinstellungen oder Menüeinstellungen als Exklusivdaten gesendet oder empfangen werden.

Multi Timbral Modus Einstellungen

Ermöglicht den Austausch von MIDI Daten auf mehreren MIDI Kanälen gleichzeitig.

Senden/Empfangen von Programmwechsel Informationen

Empfang und Senden von Programmwechselnummern von/zu angeschlossenen Instrumenten oder Geräten.

Empfang/Senden von Pedalinformationen

Empfangen und Senden der 3 Pedalinformationen (Sustain, Sostenuto und Soft) von/zu angeschlossenen Instrumenten oder Geräten.

Empfang von Lautstärkeeinstellungen

Empfängt MIDI Lautstärkedaten von angeschlossenen MIDI Geräten.

* Bitte lesen Sie hierzu auch die ‚MIDI Implementation Tabelle' (Seite 138) für weitere Informationen.

MIDI Settings (MIDI Einstellungen)

Seiten Nr.	Funktionsname	Erklärung	Grundeinstellung
5-1	MIDI Channel	Legt den Kanal fest, über den MIDI Daten gesendet bzw. empfangen werden.	1
5-2	Send PGM Change #	Sendet eine MIDI Programmwechselnummer von 1 bis 128.	1
5-3	Local Control	Legt fest, ob die interne Klangerzeugung beim Spielen auf der Tastatur angesteuert wird.	On (an)
5-4	Trans. PGM Change	Legt fest, ob Programmwechseldaten bei einer Klangumschaltung gesendet werden.	On (an)
5-5	Multi-timbral Mode	Legt fest, ob das ES7 auf mehreren MIDI Kanälen gleichzeitig Daten empfangen kann.	Off (aus)
	Channel Mute	Legt fest, auf welchen MIDI Kanälen (1-16) MIDI Daten empfangen werden können.	Play All

* Die Grundeinstellungen werden in der jeweils ersten LC-Display Darstellung (z.B. Schritt 1) jeder der folgenden Erklärungen gezeigt.

MIDI Einstellungsmenü (MIDI Settings) auswählen

Während die normale Standardseite (wie nach dem Einschalten) im Display angezeigt wird:

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie das MIDI Settings Menü auswählen und anschließend Ihre Auswahl mit der ▲ VALUE Taste bestätigen.

Die erste Seite des MIDI Settings Menüs erscheint im Display.

5 MIDI Settings
→Press VALUE▲

Auswahl der gewünschten Einstellung

Nachdem das MIDI Settings Menü ausgewählt worden ist:

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie sich durch das Verzeichnis der verschiedenen Einstellungsseiten bewegen.



5-1 MIDI Channel (MIDI Kanal)

Stellen Sie hier den gewünschten MIDI Sende-/Empfangskanal ein. Auch wenn technisch zwei Kanäle – ein Empfangskanal und ein Sendekanal – zur Verfügung stehen, ist es nicht möglich den Sendekanal und den Empfangskanal auf unterschiedliche Kanäle einzustellen.

1. MIDI Kanal (MIDI Channel) Einstellung auswählen

Rufen Sie das MIDI Einstellungsmenü auf (ab Seite 108):

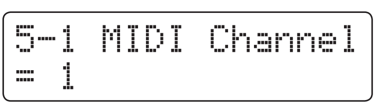
Die MIDI Channel Einstellung wird automatisch ausgewählt.

5-1 MIDI Channel
= 1

2. MIDI Channel Einstellung ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie die MIDI Channel Einstellung verändern.

* Die MIDI Channel Einstellung kann im Bereich von 1 bis 16 verändert werden.
* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.
* Bevorzugte MIDI Channel Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.







3. MIDI Channel Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die MIDI Channel Einstellung zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

■ Omni Modus

Wenn das ES7 eingeschaltet wird, ist der Omni Modus automatisch eingeschaltet. Dadurch wird auf allen 16 MIDI Kanälen gleichzeitig empfangen. In dem Moment, wo Sie einen MIDI Kanal einstellen, wird der Omni Modus abgeschaltet und Sie können nur noch auf dem eingestellten MIDI Empfangskanal empfangen.

■ Multi Timbral Modus und Split/Dual Modus

Verwendung des Split Modus bei aktiviertem Multi Timbral Modus

Ist der Split Modus aktiv, werden Noten der rechten Tastaturhälfte auf dem eingestellten MIDI Kanal übertragen. Noten der linken Tastaturhälfte werden auf dem Systemkanal + 1 gesendet. Zum Beispiel: Wenn der MIDI Kanal auf 3 eingestellt ist, sendet die rechte Tastaturhälfte auf Kanal 3 und die linke auf Kanal 4.

Verwendung des Dual Modus bei aktiviertem Multi Timbral Modus

Beim Dual Modus werden die Noten auf 2 MIDI Kanälen übertragen: dem eingestellten Kanal und dem nächsthöheren Kanal.

Beispiel: Wenn der MIDI Kanal auf 3 eingestellt ist, sendet der erste Klang auf Kanal 3 und der zweite auf Kanal 4.

* Falls der eingestellte Kanal 16 ist, ist der nächsthöhere Kanal 1.

5-2 Send PGM (Programmwechselnummer senden)

Senden Sie hiermit Programmwechselnummern an angeschlossene MIDI Instrumente. Dies dient zum Umschalten eines Klangs am angeschlossenen Gerät. Gültige Programmnummern sind 1-128.

1. Program Change Number Funktion auswählen

Rufen Sie das MIDI Einstellungsmenü auf (ab Seite 108):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Send Program Change Number Funktion auswählen.

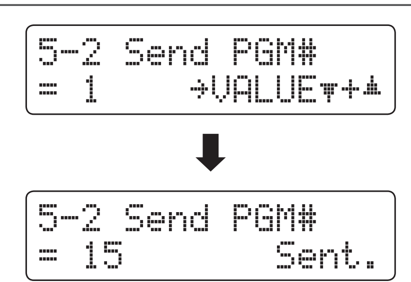
```
5-2 Send PGM#
= 1     →VALUE▼+▲
```

2. Program Change Number einstellen und senden

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie nun eine Programmwechselnummer einstellen.

* Die Programmwechselnummer kann im Bereich von 1 bis 128 eingestellt werden.

Drücken Sie jetzt die ▼ und ▲ VALUE Tasten gleichzeitig zum Senden der eingestellten Programmwechselnummer.



3. Program Change Number Funktion verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Send Program Change Number Einstellung zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

5-3 Local Control (Local Control Modus)

Die Local Funktion verbindet die Tastatur mit der internen Klangerzeugung. Das Abschalten dieser Funktion ist sehr hilfreich beim Betrieb mit einem externen MIDI Sequenzer oder einer MIDI Software.

■Local Control Einstellungen

Local Control	Erklärung
Off (aus)	Das Instrument sendet Tastaturinformationen nur an den MIDI OUT.
On (Grundeinstellung)	Das Instrument sendet Tastaturinformationen an die interne Klangerzeugung und an den MIDI OUT.

1. Local Control Einstellung auswählen

Rufen Sie das MIDI Einstellungsmenü auf (ab Seite 108):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Local Control Einstellung auswählen.

5-3 LocalControl
= On

2. Local Control Einstellung ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie nun die Local Control Einstellung ein- bzw. ausschalten.

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte Local Control Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

5-3 LocalControl
= On



5-3 LocalControl
= Off

3. Local Control Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Local Control Einstellung zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

5-4 Transmit PGM (Übertragung von Programmwechselnummern)

Mit dieser Funktion kann man einstellen, ob beim Auswählen eines Sounds eine Programmwechselnummer via MIDI gesendet werden soll oder nicht.

■ Übertragung von Programmwechselnummer Einstellungen

Transmit PGM#	Multi Timbral Einstellung	Was passiert
On (Grundeinstellung)	Off, On1	Die SOUND Tasten senden Programmwechselnummern wie in der linken Spalte gezeigt *.
On (an)	On2	Die SOUND Tasten senden Programmwechselnummern wie in der rechten Spalte gezeigt *.
Off (aus)	Off (aus)	Es werden keine Programmwechselnummern via MIDI gesendet.

* Lesen Sie hierzu die 'Liste der Programmwechselnummern' auf Seite 122.

1. Programmwechselnummer Einstellung auswählen

Rufen Sie das MIDI Einstellungsmenü auf (ab Seite 108):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Transmit PGM Einstellung im Display auswählen.

```
5-4 Trans. PGM#
= On
```

2. Programmwechselnummer Einstellung ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie Transmit PGM ein (On)- bzw. ausschalten (Off).

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.
* Bevorzugte Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

```
5-4 Trans. PGM#
= On
```

⬇

```
5-4 Trans. PGM#
= Off
```

■ Programmwechselnummern und Dual/Split Modus

- Bei Verwendung des Dual- oder Split-Modus werden EIN/AUS Informationen und Sound Typ Einstellungen nur in einem exklusiven Datenformat gesendet.
- Programmwechselnummern werden übertragen, wenn der Multi Timbral Modus auf On1 oder On2 eingestellt ist.

5-5 Multi-timbral Mode (Multi Timbral Modus)

Der Multi Timbral Modus dient dazu, auf verschiedenen MIDI Kanälen gleichzeitig Daten zu empfangen und unterschiedliche Klänge gleichzeitig zu nutzen. Benutzen Sie diesen Modus, wenn Sie mit einem externen MIDI Sequenzer arbeiten wollen.

■ Multi Timbral Modus Einstellungen

Multi Timbral Modus	Was passiert
Off (aus)	Der Klang in der linken Spalte ist gewählt*.
On1 (Grundeinstellung)	Der Klang in der linken Spalte ist gewählt *.
On2	Der Klang in der rechten Spalte ist gewählt *.

* Lesen Sie hierzu die 'Liste der Programmwechselnummern' auf Seite 122.

1. Multi Timbral Modus Einstellung auswählen

Rufen Sie das MIDI Einstellungsmenü auf (ab Seite 108):

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Multi Timbral Modus Einstellung auswählen.

```
5-5 Multi Timbre
= On1
```

2. Multi Timbral Modus Einstellung ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie die Multi Timbral Modus Einstellung ändern.

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.
* Bevorzugte Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.

```
5-5 Multi Timbre
= On1
```



```
5-5 Multi Timbre
= Off
```

3. Multi Timbral Modus Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Multi Timbral Modus Einstellung zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

Channel Mute (Kanal Stummschaltung)

Mit der Channel Mute Einstellung können Sie bei aktiviertem Multi Timbral Modus festlegen, auf welchen MIDI Kanälen (1-16) das ES7 Daten empfängt und auf welchen nicht.

* Diese Funktion erscheint nur, falls der Multi Timbral Modus auf ‘On1’ oder ‘On2’ gestellt wurde.

■ Kanal Stummschaltung Einstellungen (Channel Mute)

Channel Mute	Erklärung
Play (Grundeinstellung)	Das ES7 empfängt MIDI Daten auf den festgelegten Kanälen.
Mute	Das ES7 empfängt keine MIDI Daten auf den festgelegten Kanälen.

1. Kanal Stummschaltung Einstellung auswählen

Nachdem der Multi Timbral Modus auf ‘On1’ oder ‘On2’ eingestellt worden ist:

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Stummschaltung für jeden MIDI Kanal einstellen.

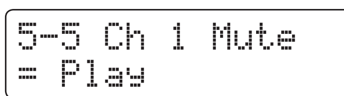
5-5 Ch 1 Mute
= Play

2. Kanal Stummschaltung Einstellung ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie zwischen den Einstellungen ‘Play’ und ‘Mute’ wählen.

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.

* Bevorzugte Einstellungen können Sie dauerhaft auf Registration Speicherplätze speichern und zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt einfach wieder abrufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite 34 dieser Bedienungsanleitung.





5-5 Ch 1 Mute
= Mute

3. Kanal Stummschaltung Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Channel Mute Einstellung zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

USB MIDI (USB to Host Anschluss)

Das ES7 Digitalpiano bietet die Möglichkeit eine MIDI Verbindung via ‚USB to Host' Anschluss an einen Computer herzustellen. Abhängig von Computer und/oder Betriebssystem kann ein zusätzlicher Treiber notwendig sein damit die MIDI Kommunikation funktioniert.

■ USB MIDI Treiber

Betriebssystem	USB MIDI Treiber Unterstützung
Windows ME Windows XP (ohne SP, SP1, SP2, SP3) Windows XP 64-bit Windows Vista (SP1, SP2) Windows Vista 64-bit (SP1, SP2) Windows 7 (ohne SP, SP1) Windows 7 64-bit	**Ein zusätzlicher USB MIDI Treiber wird NICHT benötigt.** Der Standard (integrierte) Windows USB MIDI Treiber wird automatisch installiert, wenn das Instrument angeschlossen wird. * Stellen Sie sicher, dass 'USB Audio Device' (Windows ME/Windows XP) oder 'USB-MIDI' (Windows Vista/ Windows 7) erkannt wurde und in Ihrer MIDI Software verwendet wird.
Windows 98 se Windows 2000 Windows Vista (ohne SP)	**Ein zusätzlicher USB MIDI Treiber wird benötigt.** Bitte laden Sie den USB MIDI Treiber von der Kawai Website: ➡ http://www.kawai.co.jp/english * Stellen Sie sicher, dass 'Kawai USB MIDI' als Gerät erkannt ist und angezeigt wird.
Windows Vista 64-bit (ohne SP)	**USB MIDI wird nicht unterstützt.** Bitte laden Sie das aktuelle Service Pack 1 oder 2.
Mac OS X	**Ein zusätzlicher USB MIDI Treiber wird NICHT benötigt.** Der Standard (integrierte) MAC OSX USB MIDI Treiber wird automatisch installiert, wenn das Instrument angeschlossen wird.
Mac OS 9	**USB MIDI wird nicht unterstützt.** Bitte verwenden Sie die Standard MIDI IN/OUT Buchsen.

■ USB MIDI Informationen

- Wenn sowohl die MIDI Buchsen als auch der USB Port benutzt werden, hat USB immer Vorrang.

- Wenn Sie ein USB Kabel benutzen, stellen Sie erst die Verkabelung her und schalten dann erst das Digitalpiano ein.

- Es kann einige Zeit dauern bis die Verbindung beginnt, wenn das Digitalpiano per USB mit dem Computer verbunden wurde.

- Falls die USB Verbindung instabil ist und Sie einen Hub verwenden, schließen Sie das USB Kabel direkt an den USB Port Ihres Computers an.

- Wenn Sie Ihr Digitalpiano ausschalten oder die USB Kabelverbindung während der nachfolgend genannten Schritte trennen, kann die Verbindung instabil werden:

  – Während der Installation des USB Treibers
  – Während des Bootvorgangs des Computers
  – Während eine MIDI Anwendung arbeitet
  – Während der Datenübertragung
  – Wenn der Computer im Energiesparmodus ist

- Wenn Sie Probleme mit der USB Verbindung haben, lesen Sie die Anleitung Ihres Computers und überprüfen Sie Ihren Computer.

Power Settings (Power Einstellungen)

6-1 Auto Power Off (Automatische Abschaltung)

Das ES7 ist mit einer automatischen Abschaltfunktion ausgestattet. Das Instrument schaltet sich aus, wenn eine gewisse Zeit nicht darauf gespielt wird.

* Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis das Instrument ausgeschaltet wird.

■ Auto Power Off Einstellung

Auto Power Off	Beschreibung
Off (aus)	Die Auto Power Off Funktion ist ausgeschaltet.
30 min.	Wenn 30 Minuten lang nicht auf dem Instrument gespielt wird, schaltet sich das ES7 aus.
60 min.	Wenn 60 Minuten lang nicht auf dem Instrument gespielt wird, schaltet sich das ES7 aus.
120 min.	Wenn 120 Minuten lang nicht auf dem Instrument gespielt wird, schaltet sich das ES7 aus.

1. Auto Power Off Einstellung auswählen

Während die normale Standardseite (wie nach dem Einschalten) im Display angezeigt wird:

Mit den ▼ oder ▲ MENU Tasten können Sie die Auto Power Off Einstellung auswählen und Ihre Auswahl durch Drücken der VALUE ▲ Taste bestätigen.

Die aktuelle 'Auto Power Off' Einstellung wird automatisch im Display angezeigt.

```
6-1 AutoPowerOff
= Off
```

2. Auto Power Off Einstellung ändern

Mit den ▼ oder ▲ VALUE Tasten können Sie die Auto Power Off Einstellung ändern.

* Die vorgenommene 'Auto Power Off' Einstellung wird automatisch bei jedem zukunftigen Einschalten des ES7 aktiviert.

```
6-1 AutoPowerOff
= Off
```



```
6-1 AutoPowerOff
= 60 min.
```

3. Auto Power Off Einstellung verlassen

Drücken Sie die Taste EXIT, um die Auto Power Off Einstellung zu verlassen und zu den Einstellungsmenüs zurückzukehren.

Anschlussmöglichkeiten

Auf der Rückseite des ES7 befinden sich zahlreiche Anschlüsse, an die Sie beispielsweise MIDI Geräte, einen Computer, Aktivboxen oder ein Mischpult anschließen können. An den Audio Eingang (Line In Stereo) können Sie z.B. die Audio Ausgänge eines MP3 Players oder eines Keyboards – zur Wiedergabe über die Lautsprecher des ES7 – anschließen. Die nachfolgenden Abbildungen geben Ihnen einen Überblick über mögliche Verbindungen mit anderen Produkten.

Schließen Sie hier z.B. Aktivboxen oder ein Mischpult an.

R L / MONO

Schließen Sie hier z.B. andere MIDI-Instrumente oder einen Computer an.

IN OUT

USB Typ ‚B'

USB Typ ‚A'

USB

LINE IN STEREO

R L / MONO

LINE OUT

SPEAKER ON OFF

DAMPER

DAMPER / SOFT

OUT MIDI IN

USB

DC IN 15V

PS-154

Schließen Sie hier z.B. einen MP3 Player an, um ihn über die Lautsprecher des ES7 wiederzugeben.

Schließen Sie hier einen Computer zum Austausch von MIDI Daten an.

KAWAI

KAWAI

Schließen Sie hier das Pedal F-10H an.

Schließen Sie hier das optionale Doppelpedal F-20 an.



Achten Sie vor dem Verbinden Ihres ES7 mit anderen Geräten unbedingt darauf, dass alle Geräte (inklusive Ihres ES7) ausgeschaltet sind. Anderenfalls können sehr unangenehme Geräusche entstehen, die im günstigsten Fall die Schutzschaltung des Verstärkers aktivieren. Schalten Sie dann das ES7 einmal aus und wieder ein. Im ungünstigsten Fall kann der Verstärker oder andere Teile Ihres ES7 beschädigt werden.

Verbinden Sie niemals direkt die Eingänge LINE IN STEREO mit den Ausgängen LINE OUT Ihres ES7. Es würde eine Rückkopplung entstehen, die ebenfalls den Verstärker Ihres ES7 beschädigen könnte.

Anschlüsse auf der Rückseite

■ LINE OUT Buchsen <6,3mm Klinkenbuchsen>

Diese Ausgangsbuchsen liefern ein Stereosignal an ein angeschlossenes Gerät, z.B. ein Mischpult oder Aktivboxen. Wenn Sie nur ein Kabel an den Anschluss L/MONO anschließen und den Anschluss R nicht verwenden, wird das Stereo-Signal zu einem Mono- Signal zusammengefasst und über den Anschluss L/MONO ausgegeben. Der MASTER VOLUME Regler hat keinen Einfluss auf das Ausgangssignal am LINE OUT Anschluss.

* Mit der Line Out Volume Einstellung können Sie den LINE OUT Signalpegel einstellen (siehe Seite 77 dieser Bedienungsanleitung).

■ SPEAKER ON/OFF Schalter

Mit diesem Schalter kann man die integrierten Lautsprecher des ES7 ein- bzw. ausschalten. Auf der Position ON sind die Lautsprecher eingeschaltet und auf der Position OFF sind sie ausgeschaltet. Dies kann sehr hilfreich sein, wenn man das ES7 ausschließlich über ein externes Verstärkersystem oder Aktivboxen betreiben möchte, das/die an den LINE OUT Buchsen angeschlossen ist/sind. Bei angeschlossenem Kopfhörer sind die Lautsprecher automatisch abgeschaltet, egal in welcher Position sich der SPEAKER Schalter befindet.

■ LINE IN STEREO Buchse <Mini-Stereo-Klinkenbuchse>

Diese Buchsen dienen zum Anschluss von Audiogeräten (z.B. CD Player oder MP3 Player) zur Wiedergabe über die Lautsprecher des ES7. Das am LINE IN STEREO Anschluss anliegende Signal wird auch über die LINE OUT Anschlüsse ausgegeben. Da der LINE IN STEREO Anschluss im ES7 nicht regelbar ist, muss eine Lautstärkeeinstellung am angeschlossenen Gerät vorgenommen werden. Zum Einstellen des Eingangspegels verwenden Sie den Lautstärkeregler des angeschlossenen Audiogerätes.

■ DAMPER und DAMPER/SOFT Buchsen

An diese Buchsen können Sie entweder das F-10H Pedal bzw. das optionale F-20 Doppelpedal anschließen.

* Auf der Seite 14 dieser Bedienungsanleitung finden Sie Hinweise zu den Pedal Funktionen.

■ MIDI IN/OUT Buchsen

Über diese Anschlüsse können Sie das ES7 mit anderen MIDI-fähigen Geräten verbinden, um MIDI Daten zu senden und/oder zu empfangen.

* Weitere Informationen zum Thema MIDI finden Sie auf ab Seite 108 dieser Bedienungsanleitung.

■ USB to Host Anschluss (Typ ‚B')

Wenn Sie das ES7 mit einem handelsüblichen USB Kabel mit einem Computer verbinden, wird das ES7 als MIDI Gerät erkannt. Diese Verbindung ist eine Alternative zur herkömmlichen Verbindung über die MIDI Anschlüsse und ein MIDI Interface. Über diese Verbindung können ausschließlich MIDI Daten ausgetauscht werden. Verwenden Sie zum Anschuss ein USB Kabel des Typs A/B. Den Stecker Typ A schließen Sie am Computer an und den Stecker Typ B am ES7.

* Weitere Informationen zum Thema USB MIDI finden Sie auf ab Seite 116 dieser Bedienungsanleitung.

Anschlüsse auf der Vorderseite

■ PHONES Buchsen <6,3mm Stereo-Klinkenbuchsen>

Verwenden Sie diese Buchsen, wenn Sie einen Kopfhörer anschließen möchten. Die internen Lautsprecher werden dann automatisch abgeschaltet. Es können gleichzeitig bis zu 2 Kopfhörer angeschlossen werden.

■ USB to Device Anschluss (Typ ‚A')

Der USB TO DEVICE Anschluss ermöglicht das Anschließen eines USB Sticks oder einer USB Festplatte an das ES7 Digitalpiano. Darauf gespeicherte SMF MIDI Dateien und MP3/WAV Audio Dateien können mit dem ES7 wiedergegeben werden. Sie können Ihr Spiel auch als Audio Datei im Format MP3 oder WAV auf ein USB Speichermedium speichern oder Songs aus dem internen Speicher darauf auslagern.

■ Hinweise zum USB to Device Anschluss

- Die ‚USB to Device' Funktionalität des ES7 entspricht den USB2.0 Hi-Speed Standards. Bei älteren USB Speichermedien können wegen einer geringen Übertragungsgeschwindigkeit beispielsweise Aufnahmeprobleme entstehen.
- Der 'USB to Device' Anschluss ist ausschließlich für das Anschließen von USB Speichermedien konzipiert. USB Diskettenlaufwerke eignen sich nur zum Übertragen von Songs aus dem internen Recorder des ES7 oder zum Abspielen von SMF MIDI Dateien.
- Andere USB Geräte (z.B. Computermaus, Computertastatur, Batterieladegeräte etc.) können mit dem ES7 nicht betrieben werden.
- Manche USB Speichermedien müssen zunächst formatiert werden, bevor man sie mit dem ES7 verwenden kann. In diesem Fall müssen Sie die ‚Format' Funktion durchführen (Seite 69). Beachten Sie, dass die Format Funktion alle Daten auf dem USB Speichermedium unwiderruflich löscht.
- Bevor Sie die Verbindung zwischen dem Musikinstrument und einem USB Speichermedium trennen, sollten Sie unbedingt darauf achten, dass das Instrument nicht auf das Speichermedium zugreift (z.B. beim Kopieren, Speichern, Löschen oder Formatieren). Ansonsten können Daten verloren gehen oder das USB Speichermedium sogar beschädigt werden.

Fehlersuche

Die nachfolgende Übersicht zeigt Ihnen einige eventuell auftretende Problemsituationen, die beim Spielen mit dem ES7 auftreten können mit den entsprechenden Lösungsvorschlägen.

	Problem	Mögliche Ursachen und Lösungen	Seite
Stromversorgung	Das Instrument lässt sich nicht einschalten.	Prüfen Sie, ob die Anschlüsse des Netzadapters richtig am Instrument und an der Steckdose angeschlossen sind.	15
	Wenn man nicht auf dem Instrument spielt, schaltet es sich nach einer gewissen Zeit automatisch aus.	Die Auto Power Off Funktion ist eingeschaltet.	117
Sound	Das Instrument ist eingeschaltet aber es ist kein Ton zu hören, wenn man auf der Tastatur spielt.	Prüfen Sie ob der MASTER VOLUME Lautstärkeregler auf der Position MIN (Minimum) steht.	15
		Prüfen Sie, ob der Kopfhörer (oder der Kopfhöreradapter) noch in der Kopfhörerbuchse PHONES steckt.	14
		Prüfen Sie, ob die Funktion Local Control in den MIDI Einstellungen eingeschaltet ist.	112
	Der Klang verzerrt bei hoher Lautstärke.	Reduzieren Sie die Lautstärke mit dem MASTER VOLUME Regler auf einen Pegel, bei dem keine Verzerrungen mehr hörbar sind.	15
		Wenn Sie das ES7 mit den LINE OUT Anschlüssen an einem externen Verstärker oder Mischpult angeschlossen haben, prüfen Sie die Einstellung 'Line Out Volume' im Basic Settings Menü.	77
	Ungewöhnliche Klanganteile oder Geräusche sind bei bestimmten Klavierklängen zu hören.	Um den Klang eines Konzertflügels auf einem Digitalpiano möglichst authentisch reproduzieren zu können, sind viele komplexe Klanganteile zu berücksichtigen. Dabei handelt es sich um die Saitenresonanz, die Dämpferresonanz und andere charakteristische Merkmale, die den Klavierklang so einzigartig machen.	
		Die Intensitat dieser Klanganteile kann man verändern. Die entsprechenden Einstellungen können Sie im Virtual Technician Menü vornehmen.	84
	Beim Drücken und anschließenden Loslassen einer der höchsten 18 Tasten klingt der Ton immer nach.	Das ist beabsichtigt und entspricht dem Klangverhalten eines akustischen Flügels.	–
Kopfhörer	Die Lautstärke über Kopfhörer ist zu leise	Überprüfen Sie die technischen Spezifikationen Ihres Kopfhörers.	
		Wenn die Impedanz des Kopfhörers höher ist als 100 Ω (Ohm), stellen Sie die Einstellung 'Phones Volume' im 'Basic Settings' Menü auf 'High'.	76
USB	Ein USB Speichermedium wird nicht erkannt bzw. lässt keine Speicherung oder Formatierung zu.	Prüfen Sie, ob das USB Speichermedium im Format FAT/FAT32 formatiert ist und dass ein eventueller Schreibschutz ausgeschaltet ist.	119
		Ziehen Sie das USB Speichermedium vom Instrument ab, schalten Sie das Instrument aus und wieder an und stecken Sie anschließend das USB Speichermedium erneut ein. Falls das USB Speichermedium immer noch nicht korrekt arbeitet, ist es entweder defekt oder nicht kompatibel. Verwenden Sie in diesem Fall ein anderes USB Speichermedium.	
	Beim Einstecken eines USB Speichermediums lässt sich das Instrument vorübergehend nicht spielen.	Dieser Vorgang ist normal. Das ES7 benötigt einen Moment, um das USB Speichermedium einzulesen. Je größer die Kapazität eines USB Speichermediums ist, desto länger dauert dieser Vorgang.	119
MP3/WAV/SMF Audio	Beim Abspielen von Audio Dateien im Format MP3/WAV - von einem angeschlossenen USB Speichermedium, ist kein Ton zu hören.	Prüfen Sie, ob die Lautstärke des Audio Players auf 0 eingestellt ist.	55
		Prüfen Sie, ob das Format der Audio Datei mit dem ES7 kompatibel ist. Nähere Informationen dazu finden Sie in der ‚Unterstützte Audio Wiedergabe Formate' Liste.	54
	Eine Audio Datei im Format MP3/WAV lässt sich von einem USB Speichermedium nicht richtig abspielen oder klingt fehlerhaft.	Prüfen Sie, ob das Format der Audio Datei mit dem ES7 kompatibel ist. Nähere Informationen dazu finden Sie in der ‚Unterstützte Audio Wiedergabe Formate' Liste.	54
		Die Übertragungsgeschwindigkeit des USB Speichermediums ist eventuell zu langsam. Versuchen Sie es mit einem schnelleren USB Speichermedium. Achten Sie darauf, dass es den USB2.0 Hi-Speed Standards entspricht.	
	Eine SMF MIDI Datei lässt sich nicht richtig von einem USB Speichermedium abspielen oder klingt fehlerhaft.	Da das ES7 nicht die komplette General MIDI Soundauswahl beinhaltet ist es möglich, dass SMF Dateien nicht optimal wiedergegeben werden.	56
	Beim Aufnehmen von Audio Dateien (MP3/WAV) ist der Klang verzerrt oder zu leise.	Überprüfen Sie die Einstellung 'Audio Recorder Gain' im 'Basic Settings' Menü.	78

Demo Song Liste

Sound Name	Song Titel	Komponist
Main Demo	Original	Kawai
PIANO 1		
Concert Grand	Original	Kawai
Studio Grand	Original	Kawai
Mellow Grand	Sonata No.30 Op.109	L. v. Beethoven
Modern Piano	Original	Kawai
PIANO 2		
Concert Grand 2	Waltz No.6 Op.64-1: “Petit Chien”	F. F. Chopin
Studio Grand 2	Original	Kawai
Mellow Grand 2	La fille aux cheveux de lin	C. Debussy
Rock Piano	Original	Kawai
E. PIANO		
Classic E.Piano	Original	Kawai
Modern E.P.	Original	Kawai
ORGAN		
Drawbar Organ	Original	Kawai
Jazz Organ	Original	Kawai
Church Organ	Chorale Prelude “Wachet auf, ruft uns die Stimme”	J. S. Bach
HARPSI / MALLETS		
Harpsichord	French Suite No. 6	J. S. Bach
Vibraphone	Original	Kawai
Clavi	Original	Kawai
STRINGS / CHOIR		
Slow Strings	Original	Kawai
String Pad	Original	Kawai
String Ensemble	Le quattro stagioni: La primavera	A. Vivaldi
Choir Ooh/Aah	Original	Kawai
Choir Aah	Londonderry Air	Irish folk song
New Age Pad	Original	Kawai
BASS		
Wood Bass	Original	Kawai
Fretless Bass	Original	Kawai
W. Bass & Ride	Original	Kawai
RHYTHM SECTION		
Rhythm Section Demo	Original	Kawai

* Für die Demo Songs - mit dem Zusatz `Kawai‘ `original‘ - sind keine Noten erhältlich.

Liste der Programmwechselnummern

Sound Name	Multi Timbral Modus = Off/On1	Multi Timbral Modus = On2		
	Programmwechselnummer	Programmwechselnummer	Bank MSB	Bank LSB
PIANO 1				
Concert Grand	1	1	121	0
Studio Grand	2	1	121	1
Mellow Grand	3	1	121	2
Modern Piano	4	2	121	0
PIANO 2				
Concert Grand 2	5	1	95	16
Studio Grand 2	6	1	95	17
Mellow Grand 2	7	1	95	18
Rock Piano	8	2	121	1
E. PIANO				
Classic E.Piano	9	5	121	0
60's E.Piano	10	5	121	3
Modern E.Piano	11	6	121	0
Classic E.Piano 2	12	5	121	1
DRAWBAR				
Drawbar Organ	13	17	121	0
Jazz Organ	14	18	121	0
Principal Oct.	15	20	95	24
Church Organ	16	20	121	0
HARPSI / MALLETS				
Harpsichord	17	7	121	0
Vibraphone	18	12	121	0
Clavi	19	8	121	0
Marimba	20	13	121	0
STRINGS / CHOIR				
Slow Strings	21	45	95	1
String Pad	22	49	95	8
Warm Strings	23	49	95	1
String Ensemble	24	49	121	0
Choir Ooh/Aah	25	54	95	53
Choir Aah	26	53	121	0
New Age Pad	27	89	121	0
Atmosphere	28	100	121	0
BASS & GUITAR				
Wood Bass	29	33	121	0
Electric Bass	30	34	121	0
Fretless Bass	31	36	121	0
W. Bass & Ride	32	33	95	1

Sound Name	Multi Timbral Modus = Off/On1	Multi Timbral Modus = On2		
	Programmwechselnummer	Programmwechselnummer	Bank MSB	Bank LSB
MIDI				
Concert Grand RS	33	1	95	22
Studio Grand RS	34	1	95	23
Studio Grand 2 RS	35	1	95	24
Classic E.Piano RS	36	5	95	3
Vibraphone RS	37	12	121	1
String Ensemble RS	38	49	95	2
Wood Bass RS	39	33	95	2
Electric Bass RS	40	34	95	1
Fretless Bass RS	41	36	95	1
Drawbar Organ 2 RS	42	17	95	1
Jazzer RS	43	18	95	1
Perc. Organ RS	44	18	121	1
Rock Organ RS	45	19	121	0
Nylon Acoustic RS	46	25	121	0
Ballad Guitar RS	47	26	95	6
Modern Jazz Gtr RS	48	27	95	10
Cutting Guitar RS	49	28	95	3
Cutting Guitar 3 RS	50	28	95	5
Muted Electric RS	51	29	121	0
OverdriveGuitar RS	52	30	121	0
Wood Bass 4 RS	53	33	95	5
Electric Bass 3 RS	54	34	95	6
FingerSlap Bass RS	55	34	121	1
Pick Bass RS	56	35	121	0
Synth Bass 2 RS	57	40	121	0
Synth Bass 4 RS	58	40	121	1
Strings sf. RS	59	49	95	9
StringEnsemble2 RS	60	50	121	0
Euro Hit RS	61	56	121	3
Synth Brass RS	62	63	121	0
Jump Brass RS	63	63	121	3
SequencedAnalog RS	64	82	121	4
Bright Warm Pad RS	65	90	95	1
Bowed Pad RS	66	93	121	0
Multi Sweep RS	67	96	95	1
Brightness 2 RS	68	101	95	1
GtrCuttingNoise RS	69	121	121	1
GtrCuttingNoise2 RS	70	121	95	1
Analog Set RS	71	d26	-	-
Ambience Set RS	72	d33	-	-
Platinum Set RS	73	d1	-	-
Ballad Set RS	74	d9	-	-

Drum Sound Mapping Liste

		Analog Set RS	Ambience Set RS	Platinum Set RS	Ballad Set RS
	C	Snare Roll	Snare Roll	Snare Roll	Snare Roll
	D	Finger Snap	Finger Snap	Finger Snap	Finger Snap
	D#	High Q	High Q	High Q	High Q
	E	Slap	Slap	Slap	Slap
	F	Scratch Push	Scratch Push	Scratch Push	Scratch Push
	F#	Scratch Pull	Scratch Pull	Scratch Pull	Scratch Pull
	G	Sticks	Sticks	Sticks	Sticks
	G#	Square Click	Square Click	Square Click	Square Click
	A	Metronome Click	Metronome Click	Metronome Click	Metronome Click
	A#	Metronome Bell	Metronome Bell	Metronome Bell	Metronome Bell
	B	Analog BD2	Ambi BD2	Plat BD2	Bala BD2
C1	C	Analog BD1	Ambi BD1	Plat BD1	Bala BD1
	C#	Analog Rim	Ambi Rim	Plat Rim	Plat Rim
	D	Analog SD1	Ambi SD1	Plat SD1	Bala SD1
	D#	Hand Clap	Ambi Clap	Ambi Clap	Ambi Clap
	E	Analog SD2	Ambi SD2	Plat SD2	Bala SD2
	F	Analog LowTom2	AmbiLowTom2	FunkLowTom2	FunkLowTom2
	F#	Analog HHC	Ambi HHC	Funk HHC	Funk HHC
	G	Analog Low Tom1	AmbiLowTom1	FunkLowTom1	FunkLowTom1
	G#	Analog HHP	Ambi HHP	Funk HHP	Funk HHP
	A	Analog Mid Tom2	AmbiMidTom2	FunkMidTom2	FunkMidTom2
	A#	Analog HHO	Ambi HHO	Funk HHO	Funk HHO
	B	Analog Mid Tom1	AmbiMidTom1	FunkMidTom1	FunkMidTom1
C2	C	Analog Hi Tom2	AmbiHiTom2	FunkHiTom2	FunkHiTom2
	C#	Analog Crash1	Ambi Crash1	Funk Crash1	Ambi Crash1
	D	Analog Hi Tom1	AmbiHiTom1	FunkHiTom1	FunkHiTom1
	D#	Ride Cymbal 1	Ambi Ride1	Ambi Ride1	Ambi Ride1
	E	Chinese Cymbal	Chinese Cymbal	Chinese Cymbal	Chinese Cymbal
	F	Ride Cup	Ambi Cup	Ambi Cup	Ambi Cup
	F#	Tambourine	Tambourine	Tambourine	Tambourine
	G	Splash Cymbal	Funk Splash	Funk Splash	Funk Splash
	G#	Analog Cowbell	Cowbell	Cowbell	Cowbell
	A	Crash Cymbal 2	Funk Crash2	Funk Crash2	Funk Crash2
	A#	Vibra-slap	Vibra-slap	Vibra-slap	Vibra-slap
	B	Ride Cymbal 2	Ambi Ride2	Ambi Ride2	Ambi Ride2
C3	C	High Bongo	High Bongo	High Bongo	High Bongo
	C#	Low Bongo	Low Bongo	Low Bongo	Low Bongo
	D	Analog Hi Conga	Mute Hi Conga	Hi Conga	Hi Conga
	D#	Analog Mid Conga	Open Hi Conga	Mid Conga	Mid Conga
	E	Analog Low Conga	Low Conga	Low Conga	Low Conga
	F	High Timbale	High Timbale	High Timbale	High Timbale
	F#	Low Timbale	Low Timbale	Low Timbale	Low Timbale
	G	High Agogo	High Agogo	High Agogo	High Agogo
	G#	Low Agogo	Low Agogo	Low Agogo	Low Agogo
	A	Cabasa	Cabasa	Cabasa	Cabasa
	A#	Analog Maracas	Maracas	Maracas	Maracas
	B	Short Whistle	Short Whistle	Short Whistle	Short Whistle
C4	C	Long Whistle	Long Whistle	Long Whistle	Long Whistle
	C#	Short Guiro	Short Guiro	Short Guiro	Short Guiro
	D	Long Guiro	Long Guiro	Long Guiro	Long Guiro
	D#	Analog Claves	Claves	Claves	Claves
	E	Hi Wood Block	Hi Wood Block	Hi Wood Block	Hi Wood Block
	F	Low Wood Block	Low Wood Block	Low Wood Block	Low Wood Block
	F#	Mute Cuica	Mute Cuica	Mute Cuica	Mute Cuica
	G	Open Cuica	Open Cuica	Open Cuica	Open Cuica
	G#	Mute Triangle	Mute Triangle	Mute Triangle	Mute Triangle
	A	Open Triangle	Open Triangle	Open Triangle	Open Triangle
	A#	Shaker	Shaker	Shaker	Shaker
	B	Jingle Bell	Jingle Bell	Jingle Bell	Jingle Bell
C5	C	Bell Tree	Bar Chimes	Bar Chimes	Bar Chimes
	C#	Castanets	Castanets	Castanets	Castanets
	D	Mute Surdo	Mute Surdo	Mute Surdo	Mute Surdo
	D#	Open Surdo	Open Surdo	Open Surdo	Open Surdo

Rhythm Section Style Liste

Genre	Style Name
16th Swing	Funk Shuffle 1
	Funk Shuffle 2
	Hip Hop 1
	Hip Hop 2
	Hip Hop 3
	Hip Hop 4
	16 Shuffle 1
	16 Shuffle 2
	16 Shuffle 3
16th Funk	Funky Beat 1
	Funky Beat 2
	Funky Beat 3
	Funk 1
	Funk 2
	Funk 3
16th Straight	Jazz Funk
	16 Beat 1
	16 Beat 2
	16 Beat 3
	16 Beat 4
	Rim Beat
	Roll Beat
	Light Ride 1
	Dixie Rock
16th Latin	Surdo Samba
	Latin Groove
	Light Samba
	Songo
	Samba
	Merenge
16th Dance/Techno	Funky Beat 4
	16 Beat 5
	Disco 1
	Disco 2
	Techno 1
	Techno 2
	Techno 3
	Heavy Techno
16th Ballad	Ballad 1
	Ballad 2
	Ballad 3
	Ballad 4
	Ballad 5
	Light Ride 2
	Electro Pop 1
	Electro Pop 2
	16 Shuffle 4
8th Ballad	Slow Jam
	Slow Rock
	R&B Ballad
	Triplet 50's Ballad
	Triplet R&B Ballad

Genre	Style Name
8th Straight	8 Beat 1
	8 Beat 2
	Smooth Beat
	Pop 1
	Pop 2
	Ride Beat
	Slip Beat
8th Rock	Jazz Rock
	8 Beat 3
	Rock Beat 1
	Rock Beat 2
	Rock Beat 3
	Rock Beat 4
	Blues/Rock
	Heavy Beat
	Hard Rock
	Surf Rock
	R&B
8th Swing	Motown 1
	8th Fast Shuffle
	Motown 2
	Gospel Shuffle
	Ragtime
	Country 2 Beat
Triplet/Waltz	Triplet Rock 1
	Triplet Rock 2
	Bembe
	Rock Shuffle
	Boogie
	Triplet 1
	Triplet 2
	Reggae
	Gospel Ballad
	Waltz
Jazz	H.H. Swing
	Ride Swing
	Fast 4 Beat
	Afro Cuban
	Jazz Waltz 1
	Jazz Waltz 2
	5/4 Swing
Latin	H.H. Bossa Nova
	Ride Bossa Nova
	Beguine
	Mambo
	Cha Cha
	Tango
	Habanera

Rhythm Section Chord Typen

Diese folgende Übersicht zeigt die Akkord Typen, die von der Rhythm Section erkannt werden. Jeder Akkord kann gespielt werden, wenn die mit dem ● Symbol markierten Tasten gedrückt werden. Zusätzlich können die Akkord Typen Dur (Major), Moll (Minor), Dominant-Sept-Akkord (7) und Dur-Akkord mit großer Septime (M7) gespielt werden, wenn man nur die Tasten drückt, die mit einem ★ Symbol markiert sind.

Akkordbezeichnung	Noten
C Maj	
C sus4	
C aug	
C min	
C M7	
C 6	
C m7	
C mM7	
C m6	
C 7	
C 7(♭5)	
C 7(♯5)	
C 7sus4	
C m7(♭5)	
C dim	

Akkordbezeichnung	Noten
D♭ Maj (C♯)	
D♭ sus4 (C♯)	
D♭ aug (C♯)	
D♭ min (C♯)	
D♭ M7 (C♯)	
D♭ 6 (C♯)	
D♭ m7 (C♯)	
D♭ mM7 (C♯)	
D♭ m6 (C♯)	
D♭ 7 (C♯)	
D♭ 7(♭5) (C♯)	
D♭ 7(♯5) (C♯)	
D♭ 7sus4 (C♯)	
D♭ m7(♭5) (C♯)	
D♭ dim (C♯)	

Akkordbezeichnung	Noten
D Maj	
D sus4	
D aug	
D min	
D M7	
D 6	
D m7	
D mM7	
D m6	
D 7	
D 7(♭5)	
D 7(♯5)	
D 7sus4	
D m7(♭5)	
D dim	

Akkordbezeichnung	Noten
E♭ Maj (D♯)	
E♭ sus4 (D♯)	
E♭ aug (D♯)	
E♭ min (D♯)	
E♭ M7 (D♯)	
E♭ 6 (D♯)	
E♭ m7 (D♯)	
E♭ mM7 (D♯)	
E♭ m6 (D♯)	
E♭ 7 (D♯)	
E♭ 7(♭5) (D♯)	
E♭ 7(♯5) (D♯)	
E♭ 7sus4 (D♯)	
E♭ m7(♭5) (D♯)	
E♭ dim (D♯)	

Akkordbezeichnung	Noten
E Maj	
E sus4	
E aug	
E min	
E M7	
E 6	
E m7	
E mM7	
E m6	
E 7	
E 7(♭5)	
E 7(♯5)	
E 7sus4	
E m7(♭5)	
E dim	

Akkordbezeichnung	Noten
F Maj	
F sus4	
F aug	
F min	
F M7	
F 6	
F m7	
F mM7	
F m6	
F 7	
F 7(♭5)	
F 7(♯5)	
F 7sus4	
F m7(♭5)	
F dim	

Rhythm Section Chord Typen

Akkordbezeichnung	Noten
G♭ Maj (F♯)	
G♭ sus4 (F♯)	
G♭ aug (F♯)	
G♭ min (F♯)	
G♭ M7 (F♯)	
G♭ 6 (F♯)	
G♭ m7 (F♯)	
G♭ mM7 (F♯)	
G♭ m6 (F♯)	
G♭ 7 (F♯)	
G♭ 7$^{(\flat 5)}$ (F♯)	
G♭ 7$^{(\sharp 5)}$ (F♯)	
G♭ 7sus4 (F♯)	
G♭ m7$^{(\flat 5)}$ (F♯)	
G♭ dim (F♯)	

Akkordbezeichnung	Noten
G Maj	
G sus4	
G aug	
G min	
G M7	
G 6	
G m7	
G mM7	
G m6	
G 7	
G 7$^{(\flat 5)}$	
G 7$^{(\sharp 5)}$	
G 7sus4	
G m7$^{(\flat 5)}$	
G dim	

Akkordbezeichnung	Noten
A♭ Maj (G♯)	
A♭ sus4 (G♯)	
A♭ aug (G♯)	
A♭ min (G♯)	
A♭ M7 (G♯)	
A♭ 6 (G♯)	
A♭ m7 (G♯)	
A♭ mM7 (G♯)	
A♭ m6 (G♯)	
A♭ 7 (G♯)	
A♭ 7$^{(\flat 5)}$ (G♯)	
A♭ 7$^{(\sharp 5)}$ (G♯)	
A♭ 7sus4 (G♯)	
A♭ m7$^{(\flat 5)}$ (G♯)	
A♭ dim (G♯)	

Akkordbezeichnung	Noten
A Maj	
A sus4	
A aug	
A min	
A M7	
A 6	
A m7	
A mM7	
A m6	
A 7	
A 7(♭5)	
A 7(♯5)	
A 7sus4	
A m7(♭5)	
A dim	

Akkordbezeichnung	Noten
B♭ Maj (A♯)	
B♭ sus4 (A♯)	
B♭ aug (A♯)	
B♭ min (A♯)	
B♭ M7 (A♯)	
B♭ 6 (A♯)	
B♭ m7 (A♯)	
B♭ mM7 (A♯)	
B♭ m6 (A♯)	
B♭ 7 (A♯)	
B♭ 7(♭5) (A♯)	
B♭ 7(♯5) (A♯)	
B♭ 7sus4 (A♯)	
B♭ m7(♭5) (A♯)	
B♭ dim (A♯)	

Akkordbezeichnung	Noten
B Maj	
B sus4	
B aug	
B min	
B M7	
B 6	
B m7	
B mM7	
B m6	
B 7	
B 7(♭5)	
B 7(♯5)	
B 7sus4	
B m7(♭5)	
B dim	

Rhythm Section Preset Chord Sequenzen

Die folgende Übersicht der Preset Chord Sequenzen kann von der Rhythm Section im ES7 verwendet werden, wenn der 'ACC Modus' auf 'Preset Chord' eingestellt ist.

Die Preset Chord Sequenzen haben eine Länge von 8, 12, oder 16 Takten. Die Takte und die jeweiligen Akkorde können Sie den folgende Übersichten entnehmen. Wenn in einem Feld kein Akkord eingetragen ist, wird der vorherige Akkord gespielt. Die komplizierten Akkordbezeichnungen wie z.B. ‚F#m7(b5)', werden in einer vereinfachten Form im Display angezeigt. Zwei Akkordbezeichnungen in einem Feld (z.B. ‚D/C') bedeuten, dass der erste Buchstabe den Akkord anzeigt und der zweite den Bass.

Preset Chord	Anzahl der Takte	Akkordfolge 1 (9)		2 (10)		3 (11)		4 (12)		5 (13)		6 (14)		7 (15)		8 (16)	
Chord1	8	CM7		Bm7(♭5)	B♭7	Am7		Gm7	C7	FM7		Em7	A7	Dm7		G7sus4	G7
Chord2	12	F#m7(♭5)		B7		Em7		A7		F#m7(♭5)		B7		Em7		A7	
		Dm7				G7sus4											
Chord3	8	C								F							
Chord4	8	C7						F7		B♭7		G7		C7			
Chord5	8	C7				A♭7		B♭7		C7				A♭7		G7	
Chord6	16	Cm7						G7sus4		Cm7						G7(#5)	
		E♭M7		D7(#5)		G7sus4		G7		Cm7		F7		B♭M7		G7(#5)	
Chord7	12	CM7	Am7	Dm7	G7sus4	CM7	Am7	Dm7	G7sus4	CM7	Am7	Dm7	G7sus4	CM7	Am7	Dm7	G7sus4
		Em7	Am7	Em7	Am7	Dm7		G7sus4									
Chord8	8	CM7		Dm7		CM7		Dm7	G7	Gm7	C7	FM7		Fm7	B♭7	CM7	
Chord9	8	C7				B♭7				C7				G7		F7	
Chord10	16	C7				E♭7				F7				C7			
		C7				E♭7				F7				G7			
Chord11	8	C7				F7		C7		C7				F7			G7
Chord12	8	Cm7				F7				Cm7				F7			
Chord13	8	A♭M7		D♭M7		Gm7		C7		A♭M7		Gm7		F#dim		G7(#5)	
Chord14	8	A♭7		G7(#5)		Cm7		F7		A♭7		G7(#5)		F7			
Chord15	8	C7								E♭7		F7		C7			
Chord16	16	A♭M7				Gm7				A♭M7				Gm7		C7sus4	C7
		A♭M7				Gm7				A♭M7				G7sus4		G7	
Chord17	8	C		CM7		C7		FM7		FmM7		CM7		F#m7(♭5)		G7sus4	G7
Chord18	8	Cm7				Dm7		Gaug		Cm7				Dm7		Gaug	
Chord19	16	A♭M7		B♭7		E♭M7		A7		A♭M7		Gaug		Cm7		F7	
		A♭M7		B♭7		Gm7		C7		A♭M7		G7(#5)		F7			
Chord20	8	C				D/C				B♭/C				F/C			
Chord21	8	C		G		B♭		F		A♭		E♭		Dm7		G7	
Chord22	8	CM7		B7(#5)	B7	B♭6		A7		A♭M7		Dm7	G7	CM7	Am7	Dm7	G7
Chord23	8	A♭/B♭		CM7		A♭/B♭		E♭M7		BM7		B♭7		F/A	Dm7(♭5)/A♭	G7	G7(#5)
Chord24	8	C7						G7								C7	
Chord25	8	F7				C7				F7				G7			
Chord26	8	CM7		G7(#5)		Gm7	C7	FM7		Fm7	B♭7	CM7		Am7	D7	G7	
Chord27	8	C7sus4								B♭7sus4							
Chord28	16	CM7				C7				CM7				C7			
		F#m7(♭5)		B7		Em7		A7		F#m7(♭5)		B7		Em7			
Chord29	8	Cm	CmM7	Cm7	Am7(♭5)	A♭M7		G7(#5)		Cm	CmM7	Cm7	Am7(♭5)	A♭M7		G7(#5)	
Chord30	16	Fm7		B♭7		E♭M7		A♭M7		Dm7(♭5)		G7(#5)		Gm7(♭5)		C7	
		Fm7		B♭7		E♭M7		A♭M7		Dm7(♭5)		G7(#5)		Cm7			
Chord31	8	C		Dm		G	F	C		A7		Dm		G	F	C	
Chord32	8	C		G7		Am		Am7/G		F		D7		G7			
Chord33	8	C		G7		F				D7		G7		Am			
Chord34	16	C7				F7				C7				F7			
		G7		F7		G7		F7		C7							
Chord35	8	C		A♭M7		B♭		Gm7		C		A♭M7		B♭		Gm7	
Chord36	8	A♭M7				E♭M7				A♭M7				E♭M7		D7	D♭M7
Chord37	16	C		Em7		Fm7		C				Em7		Fm7		C	
		Am7		Em7		Am7		G7		Am7		Em7		G7sus4		G7	
Chord38	8	Em7				Dm7				Em7				Dm7			
Chord39	8	C7								B♭7sus4							
Chord40	8	C7				B♭m7		B♭7		C7				B♭m7		D♭7	
Chord41	8	C7		B♭/C		A♭/B♭		B♭		C7		B♭/C		A♭/B♭		B♭	
Chord42	8	C7				Cm7		Gm7/C		F/C		A♭/C		Gsus4/C			
Chord43	8	C7				E♭7		D7		F7		E7		A7			
Chord44	12	FM7				Bm7(♭5)				Em7				E♭M7			
		Dm7		G7		C6											
Chord45	8	C		Am		F		C	G	C		Am		F		G7	
Chord46	8	Em7		Am7		Dm7		G7		Em7		A7		Dm7		G7	
Chord47	8	FM7		Em7		FM7		Am7		Fm7	B♭7	E♭M7	A♭M7	Dm7		G7sus4	
Chord48	8	FM7		Em7		FM7		Em7	C7sus4	FM7		Em7		FM7	E7	Dm7	G7sus4

Anhang

Preset Chord	Anzahl der Takte	Akkordfolge															
		1 (9)		2 (10)		3 (11)		4 (12)		5 (13)		6 (14)		7 (15)		8 (16)	
Chord49	8	CM7		FM7		CM7		FM7		Bm7	E7	AM7		GM7		FM7	G7sus4
Chord50	8	A♭M7		Gm7		B♭m7		A♭M7	A♭7	D♭M7		Cm7		Dm7(♭5)		G7	
Chord51	8	C		G/B		Gm/B♭		F/A		A♭6		C/G		F♯m7(♭5)		G7	
Chord52	8	F		F♯dim		C/G		E7/G♯		Am7		D7		Dm7		G7sus4	G7
Chord53	8	CM7		B♭M7		CM7		B♭M7		Am7		D7		Dm7		G7	G7(♯5)
Chord54	8	F♯m7(♭5)		F7		Em7		A7	A7(♯5)	Dm7		G7	G7(♯5)	CM7		Gm7	C7
Chord55	8	FM7		FmM7		Em7	E7	Am7		Dm7		G7sus4		CM7			
Chord56	8	CM7		FM7		Bm7(♭5)	E7	Am7	C7	FM7		Em7	Am7	Dm7		G7sus4	G7
Chord57	8	C	G/B	F/A	C/G	F	C/E	D7/F♯	G7	C	G/B	F/A	C/G	D7/F♯	D7	G7sus4	G7
Chord58	8	CM7		FM7		Dm7		G7sus4	G7	FM7	G7	Em7	Am7	Dm7		G7sus4	G7
Chord59	8	FM7		CM7		FM7		CM7		Em7(♭5)	A7	Dm7		Fm7		G7sus4	G7
Chord60	8	C		F		C		F			Am	Dm		G			
Chord61	8	C		F		C		F			G	Am		F	G	C	
Chord62	8	C	Am	Dm	G	C	Am	Dm	G	Em	Am	Dm	G7	Em	Am	Dm	G7
Chord63	8	Cm7	Gm7	Cm7	Gm7	Cm7	Gm7	Cm7	Gm7	Fm7				G7	A♭7	G7	
Chord64	8	C		CM7		C7		F		Dm7		Am7		D7		G7	
Chord65	16	Cm7				F7				Cm7				F7			
		Fm7		B♭7		Cm7		C7		Fm7		F♯dim		G7(♯5)			
Chord66	8	C				Am				Dm		G		C			
Chord67	16	Am7		D7		G7sus4		C		Am7		D7		G7sus4		C	
		Fm7		E7		Am7		D7		G7sus4				C			
Chord68	16	C7								F7							
		C7												G7		F7	
Chord69	8	Cm7								B♭7sus4							
Chord70	8	Dm7				E♭7sus4				Dm7				E♭7sus4		E♭sus4	
Chord71	8	C7				F7				B♭7		G7		C7		F7	
Chord72	8	C7				E♭7				B♭		F		C		G7	
Chord73	12	C				F				C				G		F	
		C		F		C		F									
Chord74	8	Cm							B♭	A♭7				Cm		D♭7	
Chord75	16	C				F7				C				B♭		C	
		G7				C7				G7				C7			
Chord76	8	C7				B♭7				C7				B♭7		F7	
Chord77	8	C		G7		C7		F7		C		F	G7	C	F	C	G7
Chord78	16	C				CM7				C7				F			
		Dm7		G7		Em7		Am7		Dm7		G7		C			
Chord79	8	C7		F7		C7		F7		D7		G7		D7		G7	
Chord80	16	C		G7				C				G7				C	
		F		C		G7		C	C7	F		C		D7		G7	
Chord81	16	C		C7		F		C						G7			
		C		C7		F		C				G7		C			
Chord82	8	C7		F7		C7				F7		Dm7		G7		F7	
Chord83	8	C				E♭		D		F				A♭		G	
Chord84	8	C7sus4	C7	C7sus4		B♭7sus4	B♭7	B♭7sus4		A♭7sus4	A♭7	A♭7sus4		G7sus4	G7	G7sus4	
Chord85	8	C				G				F			B♭	C		G	
Chord86	12	C6						C7		F7				C6			
		G7		F7		C6											
Chord87	8	C	G	Em7	Am7	Dm7	D7	G7		C	G	Em7	A7	Dm7	G7	C	
Chord88	16	C		CM7	C7	F		Fm6		Em7		A7		Dm7		G7	
		C		CM7	C7	F		Fm6		Em7	A7	Dm7	G7	C	Fm6	C	
Chord89	16	F		G7		Em7		Am7		Dm7		G7		C	CM7	C7	
		F		Fm6		Em7		A7		D7sus4		D7		G7sus4		G7	
Chord90	8	C		F		C		G7		C		F		C	G7	C	
Chord91	16	C				G				B♭				Am			
		F				C				D7				G7			
Chord92	12	C9		F13		C9				F13				C9		A7(♭13)	
		Dm9		G13		C9	A7(♭13)	Dm9	G13								
Chord93	16	C		CM7		C7		FM7		Dm		DmM7		Dm7		G7	
		C		CM7		Em7(♭5)		A7		Dm7		Fm7		Em7	A7	Dm7	G7
Chord94	16	Fm7		B♭7		E♭M7		E♭6		E♭m7		A♭7		D♭M7		D♭6	
		C♯m7		F♯7		Bm7		E7		Am7		D7		Dm7		G7	
Chord95	16	Cm7		Fm7		B♭7		E♭M7	A7	A♭M7		Dm7(♭5)		G7	G7(♯5)	Cm7	C7
		Fm7		B♭7		Gm7		C7	C7(♯5)	Fm7		B♭7		E♭6		G7	G7(♯5)
Chord96	8	Cm7															
Chord97	8	A♭m7	D♭7	G♭M7	C♭M7	A♭m7	D♭7	G♭M7		Fm7	B♭7	E♭M7	A♭M7	Fm7	B♭7	G7	G7(♯5)
Chord98	16	Cm7	Cdim	B♭M7		Cm7	Cdim	B♭M7		Gm7		C7	C7(♯5)	Fm7		Fm7(♭5)	
		E♭M7	Dm7	D♭M7	Cm7	E♭M7	Dm7	D♭M7	Cm7	G7		G7(♯5)		Cm6		Cm7	
Chord99	16	C		D7		Dm7	G7	C		C		D7		Dm7	G7	C	
		C	CM7	C7		F	Fm	C		C	A7	D7		Dm7	G7	C	
Chord100	16	Cm		G7				Cm				G7				Cm	
		Fm		Cm		G7		Cm	C7	Fm		Cm		D7		G7	

Übersicht aller Menü Einstellungen

Die nachfolgende Übersicht zeigt Ihnen alle verfügbaren Menüs und Einstellungen des ES7. Zusätzlich finden Sie hier auch die zur Verfügung stehenden Bereiche/Typen, Grundeinstellungen und Hinweise zur Speichermöglichkeit (Registrierspeicher/User Memory).

Nr.	Einstellung	Bereich / Typ	Grundeinstellung	Registrierspeicher	User Memory
1. Basic Settings					
1-1	Equaliser	Off, Loudness, Bass Boost, Treble Boost, Mid Cut, User	Off	●	●
	User Low	–6 dB - +6dB	0 dB	●	●
	User Mid Low	–6 dB - +6dB	0 dB	●	●
	User Mid High	–6 dB - +6dB	0 dB	●	●
	User High	–6 dB - +6dB	0 dB	●	●
1-2	Wall EQ	Off, On	Off	-	●
1-3	Speaker Volume	Normal, Low	Normal	-	●
1-4	Phones Volume	Normal, High	Normal	-	●
1-5	Line Out Volume	0 - 10	10	-	●
1-6	Audio Rec. Gain	0 dB - +15 dB	0 dB	-	●
1-7	Tuning	420.0 Hz - 453.0 Hz	440.0 Hz	●	●
1-8	Damper Hold	Off, On	Off	●	●
1-9	Four Hands	Off, On	Off	●	●
1-10	User Memory	-	-	-	-
1-11	Factory Reset	-	-	-	-
2. Virtual Technician					
2-1	Touch Curve	Light+, Light, Normal, Heavy, Heavy+ Off, User1/2	Normal	●	●
2-2	Voicing	Normal, Mellow 1, Mellow 2, Dynamic, Bright 1, Bright 2	Normal	●	●
2-3	Damper Resonance	Off, 1 - 10	5	●	●
2-4	Damper Noise	Off, 1 - 10	5	●	●
2-5	String Resonance	Off, 1 - 10	5	●	●
2-6	Key-off Effect	Off, 1 - 10	5	●	●
2-7	Fall-back Noise	Off, 1 - 10	5	●	●
2-8	Hammer Delay	Off, 1 - 10	Off	●	●
2-9	Temperament	Equal (Piano), Pure Major, Pure Minor, Pythagorean, Meantime, Werckmeister, Kirnberger, Equal (Flat), Equal, User	Equal (Piano)	●	●
	Stretch Tuning	Normal, Wide (bei Equal (Piano) oder Equal)	Normal	●	●
	Temperament Key	C - B (außer bei der Verwendung von Equal)	C	●	●
	User Temperament	–50 - +50 für jede Note von C bis H	0	●	●
3. Key Settings					
3-1	Lower Octave Shift	0 - +3	0	●	●
3-2	Lower Pedal On/Off	Off, On	Off	●	●
3-3	Split Balance	1:9, 2:8, 3:7, 4:6, 5:5, 6:4, 7:3, 8:2, 9:1	5:5	●	●
3-4	Layer Octave Shift	-2 - +2	0	●	●
3-5	Layer Dynamics	Off, 1 - 10	10	●	●
3-6	Dual Balance	1:9, 2:8, 3:7, 4:6, 5:5, 6:4, 7:3, 8:2, 9:1	5:5	●	●
4. Rhythm Settings					
4-1	Rhythm Volume	1 - 10	5	●	●
4-2	Auto Fill-in	Off, 4, 8, 12, 16	8	●	●
4-3	One Finger Ad-lib	Off, On	Off	●	●
4-4	ACC Mode	Normal, Full Keyboard, Preset Chord	Normal	●	●
	Preset Chord	Chord 1 - Chord 99	Abhängig vom Style	●	●
5. MIDI Settings					
5-1	MIDI Channel	1 - 16	1	●	●
5-2	Send Program Change Number	-	1	●	●
5-3	Local Control	Off, On	On	●	●
5-4	Transmit Program Change Number	Off, On	Off	●	●
5-5	Multi Timbral Mode	Off, On1, On2	Off	●	●
	Channel Mute	Play, Mute für jeden Kanal von 1 bis 16	All Play	●	●
6. Power Settings					
6-1	Auto Power Off	Off, 30 min., 60 min., 120 min.	Off	-	●*

* Die Auto Power Off Einstellung wird automatisch im User Memory gespeichert.

Einstellung	Bereich / Typ	Grundeinstellung	Registrierspeicher	User Memory
Transpose				
Key Transpose On/Off (Taste)	Off, On	Off	●	●
Key Transpose Value	–12 (C) - +12 (C)	0	●	●
Song Transpose Value	–12 (C) - +12 (C)	0	-	-
Split				
Split On/Off (Taste)	Off, On	Off	●	●
Split Point	A–1 - C7	G2	●	●
Rhythm Section				
Rhythm Section On/Off (Taste)	Off, On	Off	●	●
Rhythm	Siehe Seite 125.	FnkShuffle1	●	●
Part	All, B+Dr, Drum	All	●	●
ACC Mode	Normal, Full Keyboard, Preset Chord	Normal	●	●
Metronome Menu				
Metronome On/Off (Taste)	Off, On	Off	-	-
Tempo	10 - 400 BPM	120 BPM	●	●
Beat	1/4, 2/4, 3/4, 4/4, 5/4, 3/8, 6/8, 7/8, 9/8, 12/8	5/5	●	●
Volume	0 - 10	5	●	●
Internal Recorder : Playback Mode Menu				
Tempo (Hauptanzeige)	10 - 400 BPM	120 BPM	-	-
Song Volume	1 - 10	5	-	-
Song Transpose	–12 (C) - +12 (C)	0 (C)	-	-
Song Part	1, 2, 1&2	1&2	-	-
USB Recorder : SMF Playback Mode Menu				
Volume (Hauptanzeige)	1 - 10	5	-	-
Song Tempo	10 - 400 BPM	120 BPM	-	-
Song Transpose	–12 (C) - +12 (C)	0 (C)	-	-
Minus One Part	Off, 1 - 16	Off	-	-
Reverb Menu				
Reverb On/Off (Taste)	Off, On	Off	●	●
Reverb Type	Room, Lounge, Small Hall, Concert Hall, Live Hall, Cathedral	Abhängig vom Klang	●	●
Reverb Depth	1 - 10	5	●	●
Reverb Time	1 - 10	5	●	●
Effects Menu				
Effects On/Off (Taste)	Off, On	Off	●	●
Effect Type	Stereo Delay, Ping Delay, Triple Delay, Chorus, Classic Chorus, Tremolo, Classic Tremolo, Auto Pan, Classic Auto Pan, Phaser, Rotary, Chorus+Chorus, Chorus+Tremolo, Phaser+Pan, Phaser+Chorus	Abhängig vom Klang	●	●
Effect Parameter 1	Abhängig vom Typ*	Abhängig vom Effekt	●	●
Effect Parameter 2	Abhängig vom Typ*	Abhängig vom Effekt	●	●
Effect Parameter 3 (Abhängig vom Typ)	Abhängig vom Typ*	Abhängig vom Effekt	●	●
Effect Parameter 4 (Abhängig vom Typ)	Abhängig vom Typ*	Abhängig vom Effekt	●	●

* Weitere Informationen über Effekt Parameter finden Sie auf der Seite 27 dieser Bedienungsanleitung.

Einstellung	Bereich / Typ	Grundeinstellung	Registrierspeicher	User Memory
Amp Simulator Menu				
Amp Sim On/Off (Taste)	Off, On	Off	●	●
Amp Type	S.Case I, S.Case II, L.Cabinet	Abhängig vom Klang	●	●
Drive	1 - 10	5	●	●
Level	1 - 10	5	●	●
EQ High	–6 dB - +6dB	0 dB	●	●
EQ Low	–6 dB - +6dB	0 dB	●	●

Spezifikationen

Tastatur	88 Tasten mit „Ivory Touch“-Oberfläche „Responsive Hammer 2 (RH2)“ Mechanik mit Druckpunkt Simulation	
Klangherkunft	Progressive Harmonic Imaging (PHI) mit 88 Tasten Sampling	
Interne Klänge	32 Klänge	
	PIANO1:	Concert Grand, Studio Grand, Mellow Grand, Modern Piano
	PIANO2:	Concert Grand2, Studio Grand2, Mellow Grand2, Rock Piano
	E.PIANO:	Classic E.P., 60’s E.Piano, Modern E. P., Classic E.P.2
	ORGAN:	Drawbar Organ, Jazz Organ, Principal Oct., Church Organ
	HARPSI / MALLETS:	Harpsichord, Vibraphone, Clavi, Marimba
	STRINGS / CHOIR:	Slow Strings, String Pad, Warm Strings, String Ensemble, Choir Ooh/Aah, Choir Aah, New Age Pad, Atmosphere
	BASS:	Wood Bass, Electric Bass, Fretless Bass, W. Bass & Ride
Polyphonie	max. 256 Noten	
Keyboard Modi	Dual Modus, Split Modus, Vierhand Modus (Lautstärke/Lautstärkeverhältnis einstellbar)	
Hall	Typ:	Room, Lounge, Small Hall, Concert Hall, Live Hall, Cathedral
	Parameter:	Reverb Depth, Reverb Time
Effekte	Typ:	Stereo Delay, Ping Delay, Triple Delay, Chorus, Classic Chorus, Tremolo, Classic Tremolo, Auto Pan, Classic Auto Pan, Phaser, Rotary. Combination Effects x 4
	Parameter:	Dry/Wet, Time, Speed, Feedback, HighDamp, Depth. Die Parameter sind abhängig vom Effekt Typ.
Amp Simulator	Typ:	S.Case I, S.Case II, L.Cabinet
	Parameter:	Drive, Level, EQ Low, EQ High
Virtual Technician	Touch Curve:	Light+, Light, Normal, Heavy, Heavy+, Off (Constant), User 1, User 2
	Voicing:	Normal, Mellow 1, Mellow 2, Dynamic, Bright 1, Bright 2
	Resonanz, Geräusche & Effekte:	String Resonance, Damper Resonance, Damper Noise, Fall-back Noise, Key-off Effect, Hammer Delay
	Temperament:	Equal (Piano), Pure Major, Pure Minor, Pythagorean, Meantone, Werckmeister, Kirnberger, Equal (Flat), Equal (Stretch), User, Stretch Tuning, Key of Temperament
Interner Recorder	10 Songs, 2 Spuren – max. 90,000 Noten	
USB Funktionen	Wiedergabe:	MP3, WAV, SMF
	Aufnahme:	MP3, WAV
	Funktionen:	Convert Song to Audio, Load Internal Song, Save Internal Song, Save SMF Song, Load Registration, Save Registration, Rename File, Delete File, Format USB
Metronom	1/4, 2/4, 3/4, 4/4, 5/4, 3/8, 6/8, 7/8, 9/8, 12/8 (Lautstärke/Tempo einstellbar)	
Rhythm Section	Styles:	100 Rhythmen + Variation, 4-Part Begleitung, 100 Preset Chord Sequenzen
	Einstellungen:	Rhythmus Lautstärke, Auto Fill-in, Einfinger Ad-lib, ACC Modus, Preset Chord, Rhythmus Part Auswahl
Demo Songs	Main Demo Song, Rhythm Section Demo Song, 25 Sound Demo Songs	
Weitere Funktionen	Key/Song Transpose, Equalizer (inkl. User EQ), Wall EQ, Speaker Volume, Phones Volume, Line Out Volume, Audio Recorder Gain, Tuning, Damper Hold, Four Hands, User Memory, Factory Reset, Lower Octave Shift, Lower Pedal On/Off, Split Balance, Layer Octave Shift, Layer Dynamics, Dual Balance, MIDI Channel, Send PGM#, Local Control, Transmit PGM#, Multi-timbral Mode, Channel Mute, Auto Power Off, Speakers On/Off	
LC-Display	16 x 2 Zeichen	
Anschlüsse	MIDI (IN/OUT), USB to Host, USB to Device, LINE IN STEREO, LINE OUT (L/MONO, R), DAMPER (für F-10H), DAMPER/SOFT (für F-20), Kopfhörer x 2	
Lautsprecher System	Lautsprecher:	(8 x 12 cm) x 2
	Verstärkerleistung:	15 W x 2
Leistungsaufnahme	35 W	
Abmessungen	1362 (B) x 361 (T) x 149 (H) mm / 54" (B) x 14½" (T) x 6" (H)	
Gewicht	22.0 kg / 49 lbs.	

MIDI Exclusiv Datenformat

1st byte	2nd byte	3rd byte	4th byte	5th byte	6th byte	7th byte	8th byte	9th byte	10th byte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Byte	ID	Beschreibung
1	F0	Start Code
2	40	Kawai ID Nummer
3	00 - 0F	MIDI Kanal
4	10, 30	Function Code (30 wenn Multi Timbral On/Off)
5	04	Information, dass es sich um ein Digitalpiano handelt
6	02	Information, dass es sich um das Modell CA/ES handelt
7	data 1	Siehe nachfolgende Tabelle
8	data 2	
9	data 3	
10	F7	End Code

data 1	data 2	data 3	Funktion
00	00	-	Multi-timbre Off
00	01	-	Multi-timbre On 1
00	02	-	Multi-timbre On 2
0F	00 - 7F	-	Split Point
14	00 - 7F	-	Dual/Split balance
16	1F - 60	-	Tune, 40: 440 Hz
17	00, 7F	-	00: Program Change Off, 7F: Program Chage On
18	00 - 07	-	00: Light, 01: Normal, 02: Heavy, 03: Off, 04: Light +, 05: Heavy +, 06: User1, 07: User2
19	00 - 03	-	Lower Octave Shift
20	00 - 15	00 - 15	Dual, data 2: Right sound, data 3: Left sound
21	00 - 15	00 - 15	Split, data 2: Upper sound, data 3: Lower sound
22	00 - 7F	00 -7F	Four Hands, data2: Upper sound, data3: Lower sound
25	00 - 08	00 - 0B	data 2: Temperament, data 3: Key
26	00, 7F	00 - 0F	Multi-timbre, data 2: 00 (On), 7F (Off), data 3: Channel

MIDI Implementation Tabelle

Kawai ES7 Digitalpiano

Datum: März 2012 Version: 1.0

Funktion		Transmit	Receive	Remarks
Basic channel	At power-up	1	1	
	Settable	1 - 16	1 - 16	
Mode	At power-up	Mode 3	Mode 1	* Grundeinstellung für den OMNI Modus ist On. Sobald ein MIDI kanal bestimmt wird, schaltet sich der OMNI Modus auf OFF.
	Message	×	Mode 1, 3	
	Alternative	*********	×	
Note number		9 - 120**	0 - 127	** ist abhängig von der Transposer Einstellung.
	Range	*********	0 - 127	
Velocity	Note on	○	○	
	Note off	○	○	
After touch	Key specific	×	×	
	Channel specific	×	×	
Pitch bend		×	×	
Control change	0, 32	○	○	Bank Select *1
	7	×	○	Volume
	10	×	○	Panpot
	11	×	○	Expression Pedal
	64	○	○	Sustain Pedal
	66	○ *2	○	Sostenuto Pedal
	67	○ *3	○	Soft Pedal
Program change		○ 0-127	○	*1
	True	********		
Exclusive		○	○	On/Off wählbar
Common	Song position	×	×	
	Song selection	×	×	
	Tune	×	×	
Real time	Clock	×	×	
	Commands	×	×	
Other functions	Local On / Off	×	○	
	All notes Off	×	○ (123 - 127)	
	Active sensing	×	○	
	Reset	×	×	

*1 Siehe "Liste der Programmwechselnummern" auf der Seite 122.
*2 Senden ist nur mit angeschlossenem F-301 Pedal möglich.
*3 Senden ist nur mit angeschlossenem F-20 Pedal oder F-301 Pedal möglich.

Mode 1: omni mode On, Poly — Mode 2: omni mode On, Mono — ○ : Yes
Mode 3: omni mode Off, Poly — Mode 4: omni mode Off, Mono — × : No

Für Notizen

Für Notizen



ES7 Bedienungsanleitung
KPSZ-0513 : 817440
OW1059G-S1203
Version 1
Printed in Indonesia